

Auftraggeber

Gemeinde Binningen
Abt. Verkehr / Strassen / Versorgung
Hauptstrasse 36
CH-4102 Binningen

BLT Baselland Transport AG
Abt. Infrastruktur
Grenzweg 1
CH-4104 Oberwil

Auftragsbezeichnung

Binningen, Blumenstrasse
Abschnitt Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Erneuerung Fahrbahn und Birsig-Brücken-Verbreiterung

Berichtstitel

Bauprojekt
Technischer Bericht inkl. Kostenvoranschlag (Genauigkeit $\pm 10\%$)



Verfasser

Simone Schupp
Anna Stebler

Gruner AG
Mühlegasse 10
CH-4104 Oberwil
T +41 61 406 13 13
www.gruner.ch

Auftragsnummer

E24'007'360.001

Datum

30. April 2025

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Technischer Bericht Bauprojekt	4
Binningen, Blumenstrasse, Abschnitt Bottmingerstrasse bis Schafmattweg	4
1.1 Bauherrschaft	4
1.2 Planer-Team	4
1.3 Objektbeschreibung	4
2 Ausgangslage, Ziele und Auftrag	5
2.1 Ausgangslage	5
2.2 Ziele	7
2.2.1 Mit dem Projekt zu erreichende verkehrsplanerische Ziele	7
2.2.2 Mit dem Projekt zu erreichende qualitative Ziele	7
2.2.3 Mit dem Projekt zu erreichende ökologische Ziele	7
2.2.4 Finanzielle / gesamtwirtschaftliche Ziele	7
2.2.5 Terminliche Ziele	7
2.3 Auftrag	8
3 Grundlagen	8
3.1 Normen und Richtlinien	8
3.2 Projektspezifische Grundlagen	8
3.3 Funktioneller Art	9
3.4 IST – Zustand (technische Angaben)	9
3.4.1 Geometrie	9
3.4.2 Zustandserhebung	9
3.5 Andere Grundlagen	13
3.6 Randbedingungen	13
3.6.1 ÖV – Linien	13
3.6.2 Fussgänger	13
3.6.3 Kantonale Radroute	14
3.6.4 Fliessgewässer	14
3.6.5 Altlasten	14
3.6.6 Schutzzonen	14
4 Teilprojekt Binningen, Blumenstrasse	14
4.1 Geprüfte Varianten für die Erschliessung der Blumenstrasse	14
4.1.1 Variantenstudium "Wendehammer"	14
4.1.2 Alternative Erschliessung: "Verbindungsstrasse Blumen- und Lindenstrasse"	15
4.2 Projektbeschreibung	16
4.2.1 Geometrisierung	17
4.3 Koordination Gemeinde und Werke	22
4.3.1 Sauberwasserleitung der BLT	22
4.3.2 Primeo Netz AG - Strom	23
4.3.3 Primeo Wärme AG - Fernwärme	24
4.3.4 IWB Industrielle Werke Basel (Gas und Wasser)	25

4.3.5	Telekommunikation	26
4.3.6	Swisscom	27
5	Teilprojekt Binningen, Birsigbrücke	27
5.1	Projektbeschrieb	27
5.2	Geometrie und statisches System	27
5.3	Dauerhaftigkeit und Unterhalt	28
5.3.1	Funktionstüchtigkeit	28
5.3.2	Entwässerung	28
6	Teilprojekt Gestaltung Uferböschung	29
6.1	Projektbeschrieb	29
6.2	Vegetationskonzept	29
6.2.1	Bäume	30
6.2.2	Fusswege	31
6.2.3	Strassenraum	31
7	Drittprojekte	32
7.1	BLT Baselland Transport AG: Streckenerneuerung Ettingen bis Zoo	32
7.2	Tiefbauamt Basel-Landschaft, Kantonsstrasse Kreis 1: Binningen, Bottmingerstrasse / Bottmingen, Baslerstrasse	33
7.3	Überbauung "Primus-Areal"	34
8	Ausführung	34
9	Kosten	35
9.1	Grundlagen der Kostenermittlung	35
9.2	Kostenvoranschlag (Genauigkeit $\pm 10\%$)	35
9.2.1	Binningen, Blumenstrasse (Gesamtprojekt inkl. Werkleitungen)	36

Anhang

- A Fotobericht Schadstoffuntersuchungen Gruner AG, 13.05.2024
- B Gesamtbericht Schadstoffuntersuchungen ViaTec AG, 12.06.2024
- C Variantenstudium Wendehammer Blumenstrasse, 25.11.2024
- D Kostenvoranschläge vom 29. April 2025 (Genauigkeit $\pm 10\%$)

1 Technischer Bericht Bauprojekt

Binningen, Blumenstrasse, Abschnitt Bottmingerstrasse bis Schafmattweg

1.1 Bauherrschaft

Gemeinde Binningen
Abt. Verkehr / Strassen / Versorgung
Hauptstrasse 36
CH-4102 Binningen

BLT Baselland Transport AG
Abt. Infrastruktur
Grenzweg 1
CH-4104 Oberwil

1.2 Planer-Team

Tief- und Strassenbau: Gruner AG
Zweigniederlassung Oberwil
Mühlegasse 10
CH-4104 Oberwil
Projektleiterin: Simone Schupp

Tragwerksplanung Brücke: Gruner AG
BRNW Renovation II
St. Jakobs-Strasse 199
CH-4020 Basel
Projektleiter: Tomasz Affa

Landschaftsarchitekt: Beyeler Trueb GmbH
Innere Margarethenstrasse 26
CH-4051 Basel
Projektleiter: Tobias Trueb

1.3 Objektbeschreibung

Gemeinde: Gemeinde Binningen, Kanton Baselland
Genaue Lage: Blumenstrasse, Abschnitt Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Projektname: Binningen Blumenstrasse
Projektphase: Bauprojekt und Bewilligungsverfahren (SIA – Phase 32 und 33)

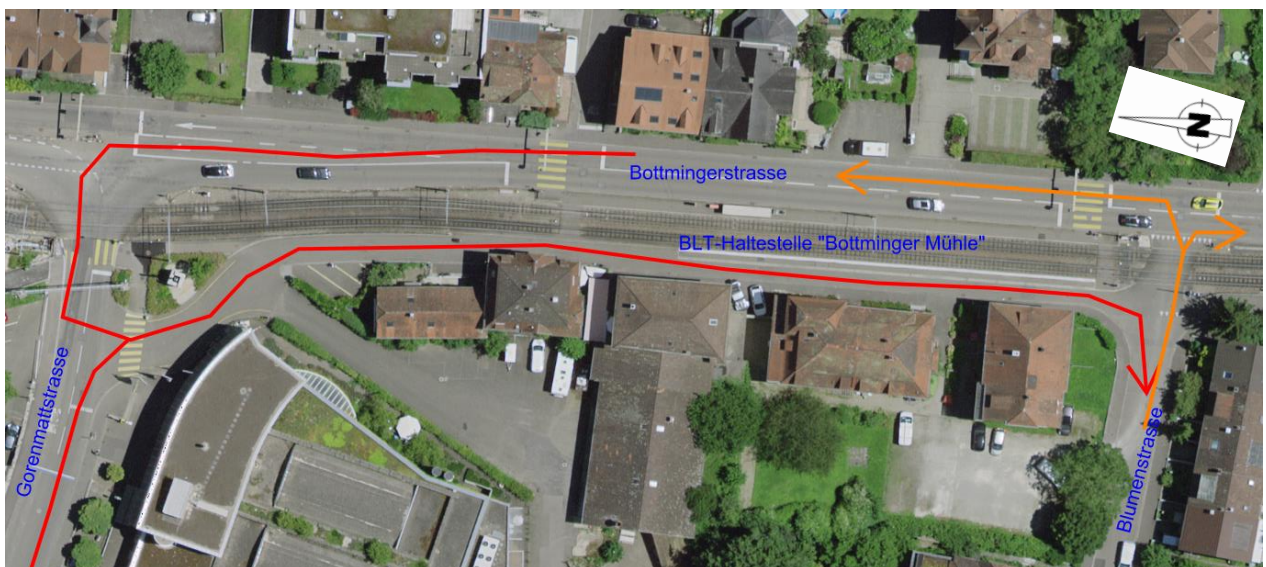


Binningen, Blumenstrasse: Auszug Portal "Geoview.bl.ch – Orthophoto "Swissimage Kt. BL 2024"

2 Ausgangslage, Ziele und Auftrag

2.1 Ausgangslage

Die Blumenstrasse befindet sich im südöstlichen Teil der Gemeinde Binningen und ist eine Sackgasse. Sie ist heute von Osten über die parallel zum BLT-Bahntrasse verlaufende Bottmingerstrasse und über die Gorenmattstrasse mit einem Einbahnsystem erschlossen. Die Ausfahrt der Anwohner der Blumenstrasse erfolgt im Einbahnsystem über den Bahnübergang "Blumenstrasse" mittels Schrankenanlage. Die Zufahrt erfolgt von der Bottmingerstrasse herkommend über die Gorenmattstrasse und die entlang der BLT-Haltestelle "Bottminger Mühle" (BLT-Linie 10 / 17) führende Zufahrtsstrasse. Diese Verkehrsführung ist in allen Belangen (Sicherheit, geschlossener Bahnübergang) eine sehr unbefriedigende Situation.



Heutige Verkehrsführung für die Zu- und Wegfahrt zu den Liegenschaften in der Blumenstrasse.

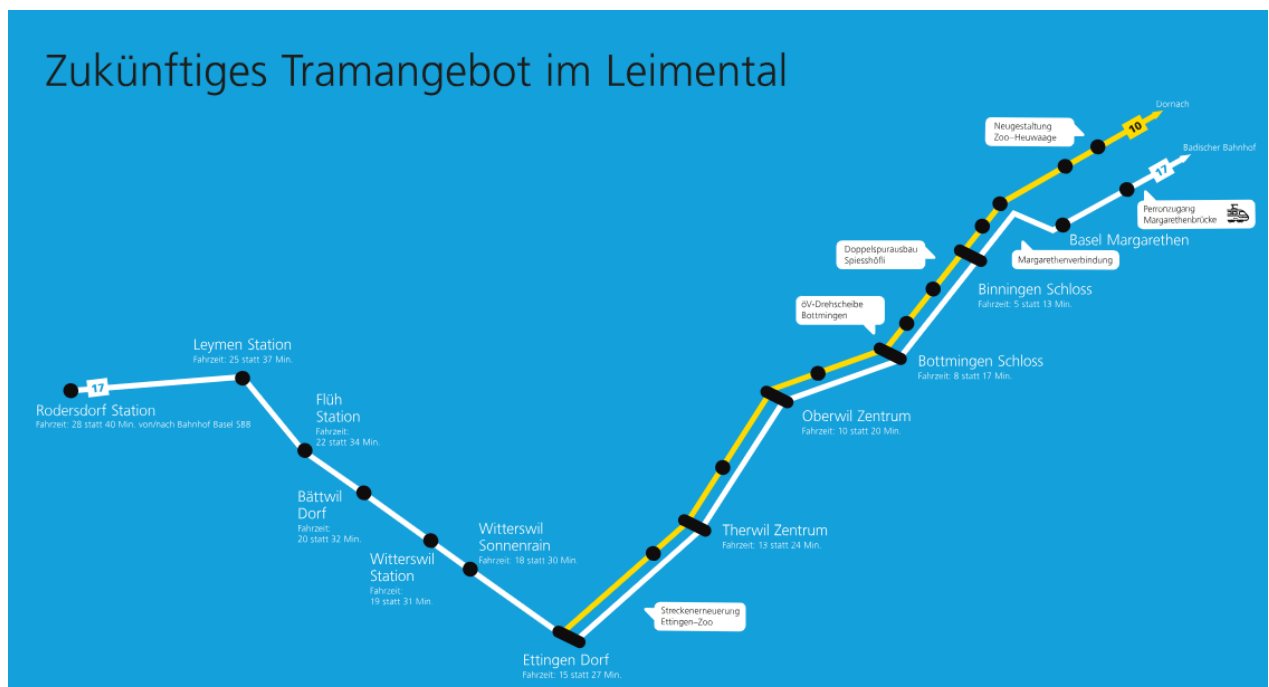
Am westlichen Ende der Blumenstrasse führt eine Fussgängerbrücke über den Birsig zum Schafmattweg.



Zur Verbesserung der Zu- und Wegfahrt zu den Liegenschaften in der Blumenstrasse ist im aktuell gültigen vom Regierungsrat BL bewilligten Strassennetzplan der Gemeinde Binningen eine Erschliessungsstrasse ab dem Schafmattweg mittels einer neuen Brücke für den MIV über den Birsig vorgesehen.

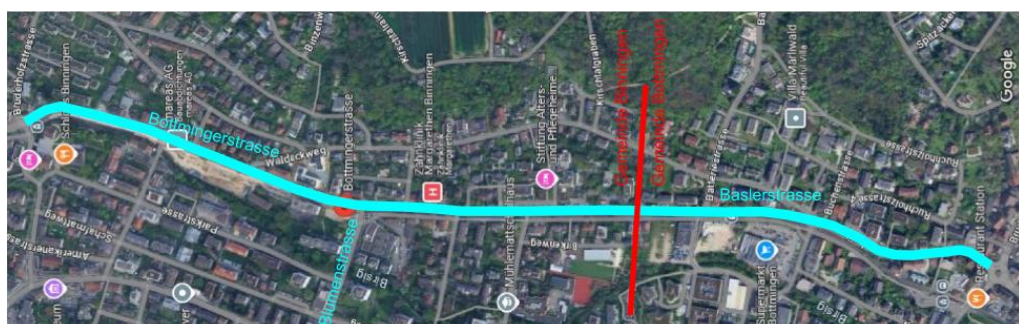
Die Baselland Transport AG (BLT) arbeitet aktuell mit Hochdruck an der Einführung des neuen "Express-Trams" (Linie 10) auf der Strecke Ettingen – Lössrach mit Halt nur an den Haupthaltestellen. Die Einführung des Express-Trams führt dazu, dass nach Möglichkeit alle bestehenden Bahnübergänge, welche nicht zwingend benötigt werden, aufgehoben werden sollen. Hierzu zählt auch der Bahnübergang "Blumenstrasse", welcher durch die bereits erwähnte neue Rückwärtige Erschliessung der Blumenstrasse via MIV-Brücke mit dem Schafmattweg nicht mehr "zwingend" benötigt wird.

Die BLT lässt zeitgleich mit der Erstellung des Bauprojektes "Gemeinde Binningen, Blumenstrasse" das Bauprojekt für die komplette Sanierung des in die Jahre gekommenen Bahntrassees zwischen der Heuwaage und der Haltestelle "Bottminger Schloss" erstellen. Darin ist auch die Umgestaltung und der Umbau der Haltestelle "Bottminger Mühle" gemäss BehiG (Behindertengleichstellungsgesetz) und die Schliessung des Bahnübergangs "Blumenstrasse" enthalten.



Angebotsausbau Leimental → Einführung Express-Tram BLT-Linie 10 (Gelb)

Das Tiefbauamt BL, Kantonsstrassen Kreis 1, erarbeitet ebenfalls bereits ein Bauprojekt für die Erneuerung der Bottmingerstrasse in der Gemeinde Binningen und die Baslerstrasse in der Gemeinde Bottmingen. Dieses Projekt umfasst eine komplette Erneuerung der Kantonsstrasse zwischen der BLT-Haltestelle "Binner Schloss" in der Gemeinde Binningen bis zum Kreisel Bruderholz- / Therwiler- / Baslerstrasse / Schlossgasse in der Gemeinde Bottmingen.



2.2 Ziele

2.2.1 Mit dem Projekt zu erreichende verkehrsplanerische Ziele

- > Verbesserung der Zufahrtmöglichkeit in die Blumenstrasse ohne entlang der BLT Haltestelle "Bottminger Mühle" zu verkehren.
- > Erstellung neue Erschliessung der Blumenstrasse über den Schafmattweg mit dem Ausbau der Birsig-Brücke für den MIV-Verkehr gemäss gültigem Strassennetzplan der Gemeinde Binningen.
- > Anpassung der Strasse an die Ausbaugeschwindigkeit von 20 km/h.

2.2.2 Mit dem Projekt zu erreichende qualitative Ziele

- > Erhöhung der Sicherheit der Fussgänger resp. der Fahrgäste der BLT-Linie 10 im Bereich der Haltestelle "Bottminger Mühle".
- > Instandstellung der Fahrbahn und Verbesserung der Strassenentwässerung und der öffentlichen Beleuchtung.
- > Die Blumenstrasse soll zu einem Ort der Begegnung werden.

2.2.3 Mit dem Projekt zu erreichende ökologische Ziele

- > Umsetzung möglichst vieler Anforderungen zum Thema "Schwammstadt".
Hierfür wurde von der Gemeinde Binningen entschieden, dass die gleichen ökologischen Massnahmen wie im Gemeinschaftsprojekt "Binningen, Dorenbachstrasse" der Gemeinde Binningen mit dem Tiefbauamt BS umgesetzt werden sollen.
- > Aufwertung der Uferböschung rund um den Brückenanschluss über den Birsig bis zum Schafmattweg.
- > Renaturierung des Birsig Bachufers.

2.2.4 Finanzielle / gesamtwirtschaftliche Ziele

Durch die gemeinsame Planung der verschiedenen Projekte der BLT, des TBA BL und der Gemeinde Binningen sollen in der Planung wie auch in der späteren Ausführung Synergien genutzt werden. Ausserdem sollen auch die Anpassungen an den bestehenden Werkleitungen (auch den Gemeindeeigenen) koordinierter geplant und ggf. auch ohne provisorische Umlegungen realisiert werden. Durch die gemeinsame Planung und Ausführung sollen beträchtliche Kosten eingespart werden.

2.2.5 Terminliche Ziele

Seitens der Gemeinde Binningen und in Absprache mit der BLT Baselland Transport AG wurde entschieden, dass das Projekt "Binningen, Blumenstrasse inkl. Birsig-Brücke" als Bestandteil in das Plangenehmigungsverfahren (PGV) für die Erneuerung des Bahntrassees und den Umbau der Haltestelle "Bottminger Mühle" der BLT integriert werden soll. Dadurch ist das Projekt vom terminlichen Fahrplan des BLT-Projektes abhängig. Gemäss der Leistungsvereinbarung zwischen der BLT und dem Bund soll die Ausführung in den Jahren 2027 bis 2030 erfolgen. Deshalb sollte das PGV bis spätestens Ende Jahr 2025 durch die BLT beim Bundesamt für Verkehr (BAV) eingereicht werden. Der definitive Termin für die Ausführung des Projektes ist abhängig von der Budget- resp. Kreditbewilligung der Gemeinde Binningen und dem Vorliegen der Plangenehmigung des Bundesamtes für Verkehr.

2.3 Auftrag

Basierend auf der Offerte vom 30. Juni 2024 wurde die Gruner AG von der Gemeinde Binningen und der BLT Baselland Transport AG beauftragt, das Bauprojekt inkl. Technischem Bericht mit Kostenvoranschlag (Genauigkeit $\pm 10\%$) und Nutzungsvereinbarung gemäss den einschlägigen Normen und Richtlinien zu erstellen. In Absprache mit der Bauherrschaft wurde vereinbart, dass für die Berichte die Vorlagen des Tiefbauamtes BL verwendet werden.

Parallel dazu wurden weitere Teilaufträge von der Gemeinde Binningen und der BLT an die folgenden Firmen vergeben:

Planung Uferböschungsgestaltung	Beyeler und Trueb Landschaftsarchitekten
Planung Kunstbauten / Tragwerksplanung	Gruner AG, BRNW Renovation II

3 Grundlagen

3.1 Normen und Richtlinien

Grundsätzlich sind sowohl für die Projektierungs-, Bau- als auch für die Betriebsphase sämtliche Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien einzuhalten. Es gelten die Weisungen und Richtlinien der zuständigen Bundesstellen, der BLT Baselland Transport AG und des Kantons Basel-Landschaft sowie die einschlägigen Regelwerke der Fachverbände. Eine detaillierte Aufzählung in Bezug auf die Normen und Richtlinien finden sich in der "Nutzungsvereinbarung, Kapitel 13: Normbezogene Bestimmungen".

3.2 Projektspezifische Grundlagen

Für die Erstellung des Bauprojektes liegen die folgenden projektbezogenen Grundlagen vor:

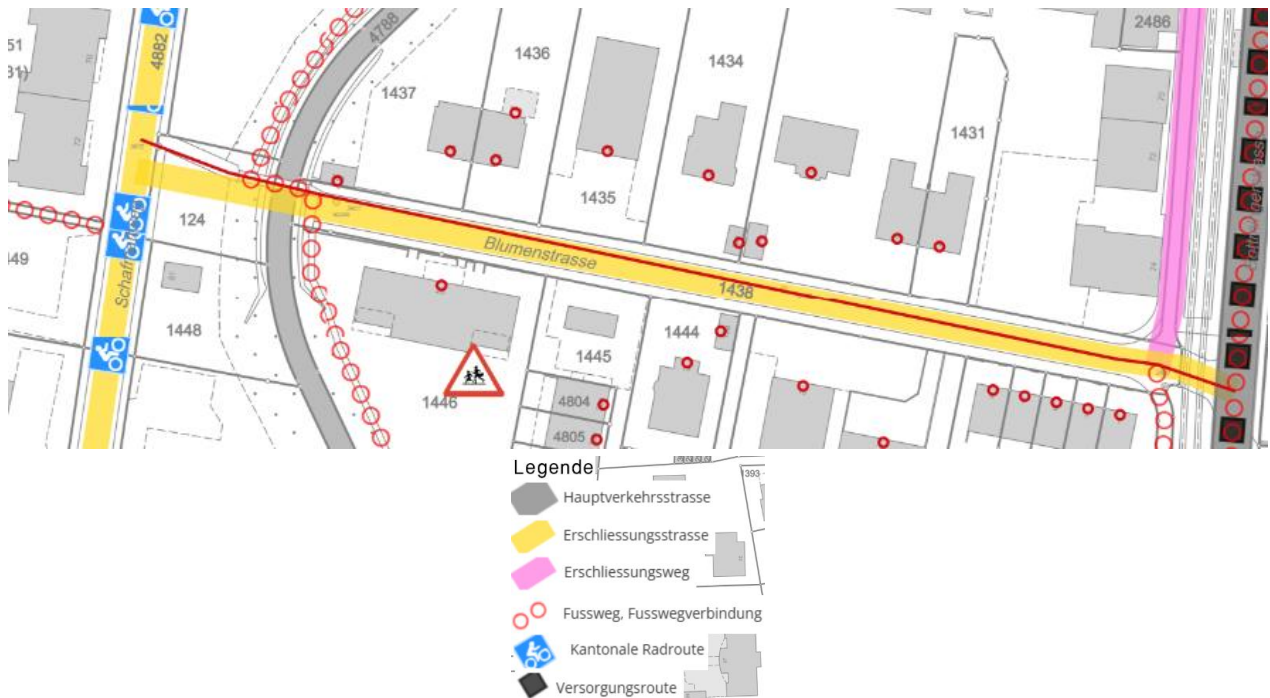
- > AV- Daten amtlichen Vermessung 03. April 2024
- > Werkleitungskataster:
 - o Bahn (BLT AG) Gruner Basel, 08. Juli 2024
 - o Gas / Wasser IWB, 03. April 2024
 - o Strom Primeo Netz AG, 04. April 2024
 - o Kommunikation Saphir Group, 17. April 2024
 - o Fernwärme Primeo Wärme AG
- > Vorprojekt Strassenbrücke Gruner Lüem AG, vom 15. Juli 2021
- > Variantenstudium Haltestellen BLT Gruner Basel, 08. Juli 2024
- > Situationsplan Überbauung Primus-areal Otto Partner Architekten, 07. Juni 2022

Es liegen folgende Untersuchungsberichte vor:

- > ViaTec AG: Prüfberichte der Schadstoffuntersuchungen gemäss VVEA und VBBo des best. Belags und der best. Foundationsschicht im Projektperimeter (siehe Anhang A: Prüfbericht Kernbohrungen Schichtdicken).

3.3 Funktioneller Art

Die Blumenstrasse ist im Strassennetzplan vom 05. April 2011 als Erschliessungsstrasse ausgewiesen.



Auszug aus dem Strassennetzplan der Gemeinde Binningen

Strassentyp: Erschliessungsstrasse, Ausbaustandard gemäss dem Strassenreglement der Gemeinde Binningen mit mind. einem einseitigen Gehweg.

Regelquerschnitt
 Fahrbahn > 4.50 m
 Gehweg ≤ 2.00 m

Heute weist die Blumenstrasse eine Breite von 5.50 m mit beidseitigem Trottoir mit einer Breite von 1.75 m auf.

3.4 IST – Zustand (technische Angaben)

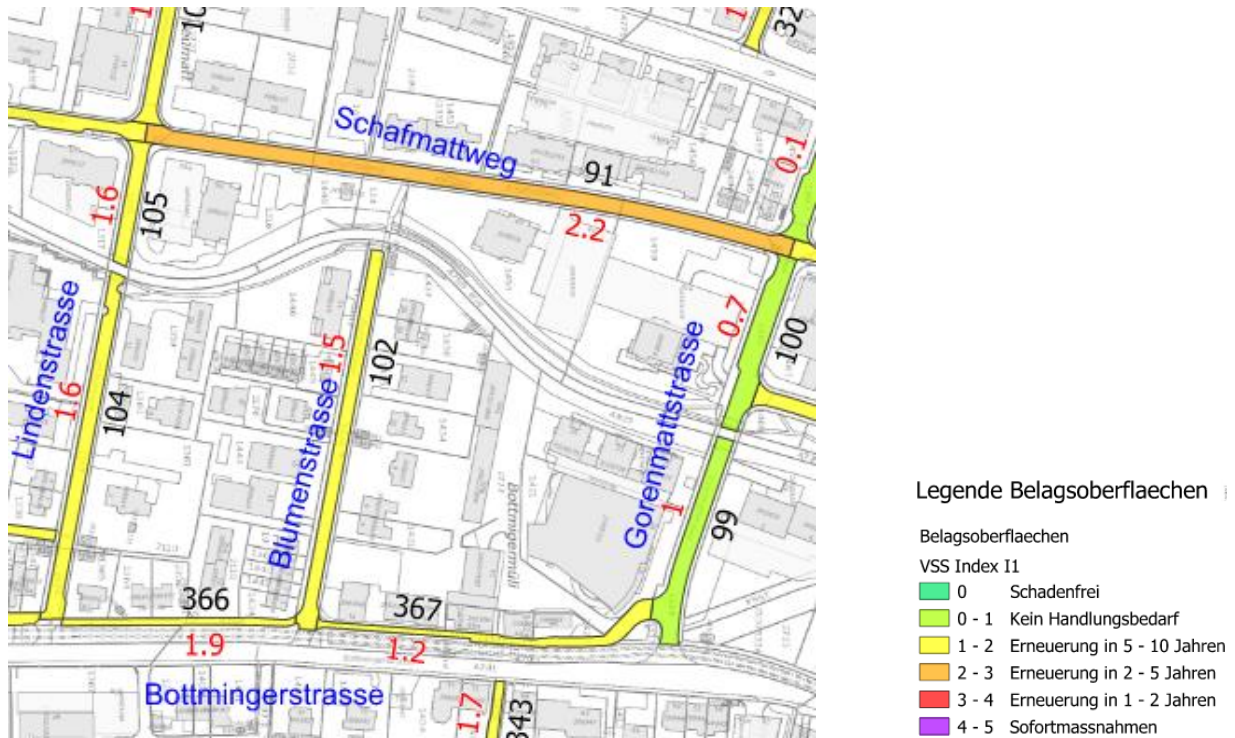
3.4.1 Geometrie

Die Strassenbreite im Abschnitt Bahnübergang bis zur Fussgänger-Brücke beträgt 5.50 m. Auf beiden Seiten ist ein Gehweg mit je einer Breite von 1.75 m geführt. Die bestehende Fussgänger-Brücke weist eine Breite von 1.95 m. Ab der Brücke führt eine Treppe mit einer Breite von 1.25 m mit einseitigem Gehweg von ca. 1.75 m bis zum Schafmattweg hoch.

3.4.2 Zustandserhebung

Gemäss der Fahrbahnzustandsanalyse aus dem Jahr 2022 (Oberflächenzustand Index I1) wurde die Fahrbahn als Genügend bis gut (Index I1 = 1.5) beurteilt. Es handelt sich vor allem um Belagsschäden (Abrieb, Auslagerung). Teilweise sind strukturelle Schäden (Setzungen, Einsenkungen, Längs- und Netzerisse) und Belagsflicke festzustellen. Gemäss der VSS Norm SN 640 925 b sollte eine Erneuerung der Fahrbahn in den kommenden 5 bis 10 Jahren ab dem Jahr der Zustandserfassung erfolgen. Im

vorliegenden Projekt sollte somit eine Erneuerung zwischen 2027 und 2032 erfolgen. (Siehe Anhang X: "Gemeinde Binningen, Visuelle Zustandserfassung gemäss VSS-Norm (SN 640 925 b) – Datenblatt Blumenstrasse")



Auszug aus dem Plan "Binningen, Oberflächenzustand: Zustandsaufnahmen 2022" inkl. Legende

Oberbau (Belagsaufbau und Foundationsschicht)

Im Auftrag der Gemeinde Binningen wurden von der Firma ViaTec AG am 11. und 12. Juni 2024 12 ca. 60 cm tiefe Sondagebohrungen (S1 bis S8) im Abschnitt Bahnübergang "Blumenstrasse" bis Fussgängerbrücke über den Birsig und zwei im Schafmattweg (Bereich neuer Knoten Blumenstrasse / Schafmattweg) durchgeführt (siehe Anhang X "Fotobericht Binningen, Blumenstrasse: Standorte Entnahme Sondagebohrungen").



Auszug aus dem Entsorgungskonzeptplan gemäss den Resultaten der Schadstoffuntersuchungen.

Die Entnahme der Bohrungen wie auch die Untersuchungen erfolgt durch die von der Gemeinde beauftragte Fa. ViaTec AG aus Basel. Der Aufbau der bestehenden Strasse und der Gehwege zeigt sich gemäss den durchgeführten Bohrungen wie folgt:

Sondage 1: Schafmattweg FaRi Basel (Mittig Parzelle Nr. 124)

Beton	Beton	ab - 35 cm
Foundation	Kiessand, Asphalt-RC, Beton-RC, Ziegel	ca. 27 cm
Tragschicht	AC T 16	ca. 7 cm
Deckschicht	AC 4	ca. 1 cm

Sondage 2: Schafmattweg FaRi Oberwil (vor Hausnummer Schafmattweg 72)

Foundation	Kiessand	ca. 49 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 9 cm
Deckschicht	AC 8	ca. 3 cm

Sondage 3: Blumenstrasse FaRi Birsig (vor Hausnummer Blumenstrasse 16b)

Foundation	Kiessand, Asphalt-RC	ca. 50 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 6 cm
Deckschicht	AC 11	ca. 4 cm

Sondage 4: Blumenstrasse Gehweg ungerade Hausnummern (vor Hausnummer Blumenstrasse 25)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 52 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 5 cm
Deckschicht	AC 8	ca. 3 cm

Sondage 5: Blumenstrasse Gehweg gerade Hausnummern (vor Hausnummer Blumenstrasse 16b)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 52 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 5 cm
Deckschicht	AC 8	ca. 3 cm

Sondage 6: Blumenstrasse FaRi Bottmingerstrasse (Parzellengrenze Nr. 1446 / 1445)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 55 cm
Tragschicht	--	--
Deckschicht	AC 11	ca. 6 cm

Sondage 7: Blumenstrasse Gehweg ungerade Hausnummern (vor Hausnummer Blumenstrasse 19)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC, Ziegel	ca. 52 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 6 cm
Deckschicht	AC 6	ca. 3 cm

Sondage 8: Blumenstrasse Gehweg gerade Hausnummern (vor Hausnummer Blumenstrasse 10)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 46 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 10 cm
Deckschicht	AC 8	ca. 4 cm

Sondage 9: Blumenstrasse Gehweg gerade Hausnummern (vor Parkplatz Bottmingerstrasse 74)

Foundation	Kiessand, Asphalt-RC, Ziegel	ca. 46 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 8 cm
Deckschicht	AC 6	ca. 4 cm

Sondage 10: Blumenstrasse FaRi Birsig (Parzellengrenze Nr. 2777 / 1431)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 50 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 7 cm
Deckschicht	AC 11	ca. 4 cm

Sondage 11: Blumenstrasse Gehweg ungerade Hausnummern (vor Hausnummer Blumenstrasse 5)

Foundation	Kiessand lehmhaltig, Asphalt-RC	ca. 50 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 8 cm
Deckschicht	AC 6	ca. 2 cm

Sondage 12: Fusswegverbindung Blumenstrasse / Lindenstrasse

Foundation	Kiessand, Asphalt-RC, Beton-RC	ca. 38 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 10 cm
Deckschicht	AC 8	ca. 3 cm

Sondage 13: Blumenstrasse FaRi Bottmingerstrasse (Bahnübergang)

Foundation	Kiessand	ca. 47 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 9 cm
Deckschicht	AC 11	ca. 4 cm

Sondage 14: Fusswegverbindung Blumenstrasse / BLT Haltestelle "Bottminger Mühle"

Foundation	Kiessand, Asphalt-RC, Beton-RC	ca. 48 cm
Tragschicht	AC T 22	ca. 8 cm
Deckschicht	AC 11	ca. 4 cm

Basierend auf diesen Ergebnissen kann ausgesagt werden, dass keine durchgehend homogene Kiesfundation wie auch kein einheitlicher Belag in der Blumenstrasse vorhanden ist.

PAK – Untersuchungen

Basierend auf den im Kapitel erwähnten entnommen Bohrkern wurden die Proben durch die Fa. ViaTec AG getrennt nach Belag und Kiesmaterial auf den Schadstoffgehalt untersucht.

Der Gehalt an Polyzyklischen Aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) des untersuchten Schwarzbela-
 ges liegt bei 13 von 14 Proben deutlich unter dem Richtwert von 250 mg/kg PAK. Der Belagsabbruch darf
 somit weiterverwendet resp. in eine Wiederaufbereitungsanlage zur Erstellung von Recycling-Material zu-
 geführt werden. Die Probe Nr. S5 weist jedoch eine PAK-Belastung von über 250 mg/kg auf und muss in
 eine Anlage für thermische Verwertung zugeführt werden.

Die Kiesfundation bei den Proben S1 bis S5 sowie in S8 gelten als schwach verschmutztes Aushubmate-
 rial des Typ B gemäss der VVEA. Als sauberes Aushubmaterial des Typs A werden die Proben S6, S10
 und S12 bis S14 ausgewiesen. Das Material aus den Proben, welche gemäss den Schadstoffergebnissen
 in die Kategorien des Typ B "schwach verschmutzt", wie auch des Typs A entsprechen, können einer Wie-
 derverwertungsanlage zu geführt und für die Herstellung von Recyclingmaterial aufbereitet werden. Ge-
 mäss der aktuell gültigen VVEA-Richtlinie müssen die Proben S7, S9 und S11 einer Reaktorstoff-Deponie
 zugeführt werden und können nicht wiederverwendet werden, sondern müssen verbrannt werden.

Zusammenstellung der Resultate pro Sondage:

Belagsabbruchmaterial

Sondage 1 (S1)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 2 (S2)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 3 (S3)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 4 (S4)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 5 (S5)	1'380 mg/kg PAK	Typ E (thermische Verwertung)

Sondage 6 (S6)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 7 (S7)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 8 (S8)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 9 (S9)	1.3 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 10 (S10)	1.3 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 11 (S11)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 12 (S12)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 13 (S13)	≤ 250 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 14 (S14)	3.7 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)

Aushubmaterial

Sondage 1 (S1)	8.9 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 2 (S2)	12.4 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 3 (S3)	3.25 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 4 (S4)	4.9 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 5 (S5)	12.2 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 6 (S6)	0.4 mg/kg PAK	Typ A
Sondage 7 (S7)	54.1 mg/kg PAK	Typ E (Reaktorstoff-Deponie)
Sondage 8 (S8)	6.05 mg/kg PAK	Typ B (schwach verschmutzt)
Sondage 9 (S9)	40.6 mg/kg PAK	Typ E (Reaktorstoff-Deponie)
Sondage 10 (S10)	0.65 mg/kg PAK	Typ A
Sondage 11 (S11)	26.6 mg/kg PAK	Typ E (Reaktorstoff-Deponie)
Sondage 12 (S12)	≤ 3 mg/kg PAK	Typ A
Sondage 13 (S13)	0.41 mg/kg PAK	Typ A
Sondage 14 (S14)	0.64 mg/kg PAK	Typ A

3.5 Andere Grundlagen

- Die Geometergrundlagen der amtlichen Vermessung wurden digital im Geoshop erhoben.
- Der Leitungskataster der Gemeinde Binningen wurde am 05. April 2024 digital bei der Fa. Jer-mann AG erhoben.
- Vorprojekt der Gruner Böhlinger AG aus dem Jahr 2020.
- PAK – Untersuchungen durch die ViaTec AG vom 11. Juni 2024 und 12. Juni 2024
- Sämtliche Detailpläne der Werkeigentümer wurden bei den Werken separat angefordert.

3.6 Randbedingungen

3.6.1 ÖV – Linien

Die Blumenstrasse grenzt im östlichen Bereich an den Bahnübergang des BLT-Trassees der Linie 10/17 sowie an die Tramhaltestelle "Bottminger Mühle".

3.6.2 Fussgänger

Entlang des Birsigs verläuft eine Fusswegverbindung (Verbindung Leimental / Stadt Basel), welche im Bereich der Blumenstrasse die Uferseite wechselt. Des Weiteren befindet sich auf der Parzelle Nr. 1446,

Blumenstrasse 25, ein Kindergarten, welcher für ein mögliches erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Blumenstrasse sorgen kann, da Eltern Ihre Kinder mit dem Auto in den Kindergarten bringen.

3.6.3 Kantonale Radroute

Im Kantonalen Radroutenplan ist der Schafmattweg als Kantonale Radroute ausgewiesen.

3.6.4 Fliessgewässer

Im Projektperimeter befindet sich ein Fliessgewässer der "Birsig" zwischen dem Schaffmattweg und der Blumenstrasse. Im heutigen Zustand kann der "Birsig" nur zu Fuss überquert werden. Der "Birsig" ist im Eigentum des Kantons. Für die neue Brücke für den MIV ist der Abflussquerschnitt zu prüfen und gemäss diesem ist die Höhe der Unterkante der neuen Brücke zu definieren. In Absprache mit dem Tiefbauamt sollen ggf. minimale Renaturierungsmassnahmen wie Abbruch der gepflasterten Bachsohle mit dem Gemeinde Projekt koordiniert und ausgeführt werden.

3.6.5 Altlasten

Im Bereich des geplanten Projektes befinden sich keine Eintragungen im Kataster der belasteten Standorte.

3.6.6 Schutzzonen

Grundwasser:	Gemäss GIS BL sind im Projektperimeter keine Grundwasserschutzzonen oder ähnliches betroffen.
Archäologische Zonen:	Im Projektperimeter befinden sich keine archäologischen Schutzzonen.
Naturschutz:	Gemäss GIS BL sind im Projektperimeter keine Naturschutzzonen betroffen.
Uferschutzzone:	Entlang des Birsig-Ufers verläuft eine Uferschutzzone. Die Uferschutzzone dient dem Schutz bestehender naturnaher Vegetation und Bestockung.

4 Teilprojekt Binningen, Blumenstrasse

4.1 Geprüfte Varianten für die Erschliessung der Blumenstrasse

4.1.1 Variantenstudium "Wendehammer"

Aufgrund der geplanten Schliessung des BLT-Bahnübergangs "Blumenstrasse" sowie der Aufhebung der Zufahrt über die Gorenmattstrasse, wird in der Blumenstrasse ein Wendepplatz erforderlich. In einem Variantenstudium wurden unter Berücksichtigung der engen Platzverhältnisse, des Erneuerungsprojektes der BLT und der erforderlichen Wendekapazität für einen Lastwagen (Kehrlichtabfuhr) verschiedene Varianten für den Wendehammers erarbeitet. Sämtliche Details zum Variantenstudium finden sich im Arbeitspapier "Variantenstudium Wendehammer Blumenstrasse" (Anhang C).

Der für die Ausführung des Wendehammers benötigte Landerwerb basiert auf dem Projekt der BLT für den Umbau der Haltestelle "Bottminger Mühle" auf BehiG sowie auf die neue Trassebreite der Gleisanlage. Da die beiden Projekte zusammen ausgeführt werden sollen, wird der benötigte Landerwerb im vorliegenden Projekt nicht separat aufgeführt, sondern kann den Unterlagen des BLT-Projektes entnommen werden.

Fazit: Entscheid Bestvariante

Aufgrund der erwähnten Kriterien im Variantenstudium wurde entschieden, dass Variante 1 als Bestvariante in das Projekt einfließen soll.

Beschrieb Variante 1: Dreipunktswende

Für die Durchführung einer Dreipunktswende müssen grössere Fahrzeuge über den Gehweg im Bereich der Parzelle Nr. 2777 ausholen, um in den Fusswegbereich zwischen der Parzelle Nr. 1439 und dem Zaun zum BLT-Trassee gerade vorwärts einfahren können. Anschliessend soll rückwärts in Richtung der neu geplanten Haltestelle "Bottminger Mühle" (zwischen BLT-Trassee und der Parzelle Nr. 2777) manövriert werden, damit anschliessend wieder vorwärts in die Blumenstrasse Richtung Schafmattweg gefahren werden kann.

Bei der Projektierung dieser Variante wurde bereits der von der BLT benötigte Landerwerb berücksichtigt. Diese muss jedoch etwas angepasst werden, da im Bereich der Parzellen Nr. 2777 und 1439 basierend auf den Schleppkurven etwas mehr Fläche für das Wendemanöver benötigt wird.



Variante 1: Dreipunktswende

4.1.2 Alternative Erschliessung: "Verbindungsstrasse Blumen- und Lindenstrasse"



Die heute bestehende Verbindungsstrasse zwischen der Blumen- und Lindenstrasse ist im Strassennetzplan als Fussweg klassifiziert. Die ca. 3.30 m breite Verbindungsstrasse dient nicht nur als Fusswegverbindung, sondern auch als Zufahrt zu den Liegenschaften Bottmingerstrasse Nr. 76, 76a, 78 und 80. Die Zufahrt zu den Liegenschaften erfolgt im heutigen Regime ausschliesslich über die Lindenstrasse, da auf der Seite der Blumenstrasse ein Verkehrspoller gestellt wurde.



Aufgrund der vorhandenen Strassenbreite ist ein Gegenverkehr nicht möglich. Es müsste ein Einbahnregime eingeführt werden und ggf. bauliche Massnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Fussgänger vorgesehen werden. Vorgängig müsste jedoch die Kategorisierung des bestehenden Fusswegs in eine Erschliessungsstrasse geändert werden. Eine Änderung der Kategorisierung einer Strasse erfolgt mittels einer Mutation des bestehenden Strassennetzplanes, welcher durch den Regierungsrat genehmigt werden muss. Eine Mutation des Strassennetzplanes könnte das ganze Projekt auch auf Grund von möglichen Einsprachen um ca. 5 Jahre verzögern.

Basierend auf den obengenannten Punkten wurde von den Bauherrschaften (Gemeinde Binningen und BLT) entschieden diese Variante nicht weiter zu verfolgen.

4.2 Projektbeschreibung

Im Gemeinde Projekt "Blumenstrasse" geht es um die Erneuerung der Blumenstrasse inkl. dem Ausbau von Werkleitungen und der Umsetzung der aktuellen Thematik "Schwammstadt" sowie die Berücksichtigung einer möglichen Umsetzung einer Begegnungszone mit entsprechenden baulichen Massnahmen im Projektperimeter zu einem späteren Zeitpunkt.

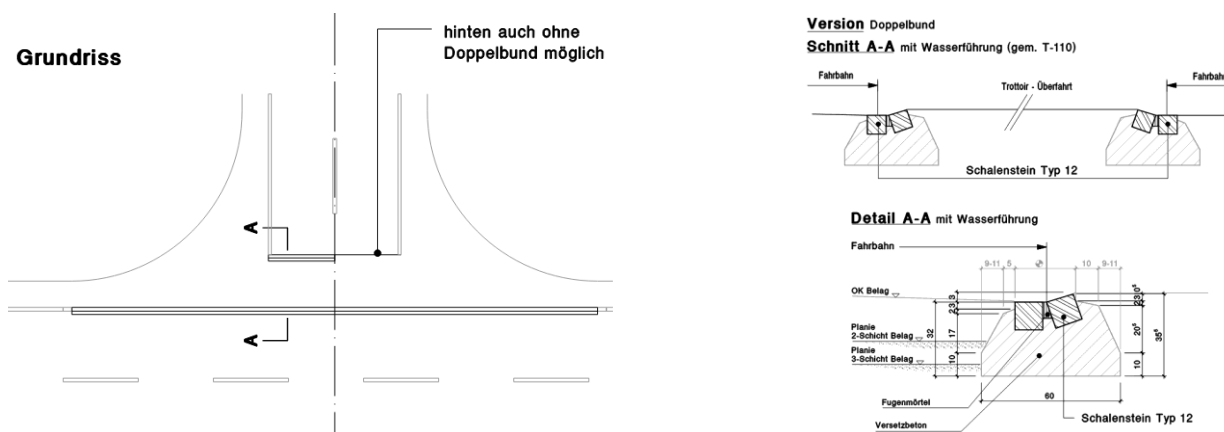
In Absprache mit der Gemeinde wurde die Ausbaugeschwindigkeit auf 20 km/h definiert. Bei der Projektierung wurden bereits einzelne bauliche Massnahmen für eine Begegnungszone berücksichtigt. Diese beinhalten, dass die komplette Blumenstrasse in der Achse und entlang des Wasserlaufes um ca. 10 cm angehoben wurde. Die beiden bestehenden Gehwege werden mittels einem Doppelbund mit einem Anschlag von 3 cm beibehalten und sind somit überfahrbar.

Die heute markierten Parkfelder (Blaue Zone) werden ebenfalls beibehalten. Um das Thema der "Schwammstadt" auch in diesem Projekt aufzugreifen, wurde in Absprache mit der Gemeinde definiert, dass die heute markierten Parkfelder analog dem Projekt "Binningen, Dorenbachstrasse" gemäss den Richtlinien der Stadtgärtnerei der Stadt Basel ausgeführt werden. Das heisst, dass die Parkfelder mittels Schalensteinen Typ 12 eingefasst werden und anstatt mit Schwarzbelag mit Rasenlinerplatten (Abmessungen cm 40 x 40 x 12) erstellt werden sollen.

Vor und nach den Parkfeldern werden jeweils kleinere Rabatten erstellt, welche als Ruderal-Flächen ausgebildet werden. Die Einfassung der Parkfelder wird ohne Anschlag ausgeführt, so dass das anfallende Oberflächenwasser in die Rabatten resp. die Rasenliner fließen kann.

Da der heute bestehende Bahnübergang der BLT geschlossen werden soll, wird die heute bestehende Fussgängerbrücke durch eine neue Brücke für den motorisierten Individualverkehr ersetzt. Diese wird in

Beton ausgeführt. Den genauen Projektbeschrieb kann dem Kapitel "5 Teilprojekt Binningen, Birsig-Brücke" entnommen werden. Im Anschluss an die neue MIV-Brücke soll die Blumenstrasse mittels einer Trottoirüberfahrt in den Schafmattweg einmünden. Diese wird gemäss des Typenplanes T-973 Trottoirüberfahrt "Version Doppelbund" des Tiefbauamtes Basel-Landschaft ausgeführt.



4.2.1 Geometrisierung

Horizontale- und Vertikale Linienführung

Die horizontale Linienführung der Blumenstrasse wird im Projektperimeter grösstenteils beibehalten. Ab der neuen Birsig-Brücke wird die Strassenachse bis zum Schafmattweg verlängert. Somit wird auf der Parzelle Nr. 124 die bestehende Böschung durch die neue Strasse ersetzt.

Die vertikale Linienführung richtet sich im südlichen Bereich an den Anschlussbereich vom Schafmattweg sowie an die Höhenlage der neuen Brücke (Einhaltung Freibord von einem Meter (HQ₁₀₀)) und im östlichen Bereich an die Liegenschaftseinfahrten sowie an die Höhenkoten der neuen Gleislage des BLT-Trasses. Infolge dieser Randbedingungen wird die Strassenoberfläche der Blumenstrasse etwas angehoben, womit eine Niveaueinpassung der Zufahrten zu den Liegenschaften entlang der Blumenstrasse erforderlich wird.

Längsneigung: Die Längsneigung der Blumenstrasse beginnt ab dem Schafmattweg mit einer Neigung von 3.0 % und steigt bis zum Beginn der Birsig-Brücke auf 9.2 % an. Das Längsgefälle der Brücke beträgt 10 %. Nach der Brücke beträgt das Gefälle 3.6 % bis zur der Liegenschaft Blumenstrasse 25. Anschliessend verläuft die Strasse flach mit einer Neigung zwischen 1.4 - 1.6 %. Ab der Liegenschaft 8a steigt die Neigung auf 2.6 % bis zur Parzelle Nr. 9. Zwischen Parzelle Nr. 9 und bis zur Blumenstrasse 5 verläuft die Strasse mit einer Neigung von 3.95 %, ehe Sie auf eine Neigung von 6.73 % ansteigt und diese Neigung bis zum Bahnübergang beibehält.

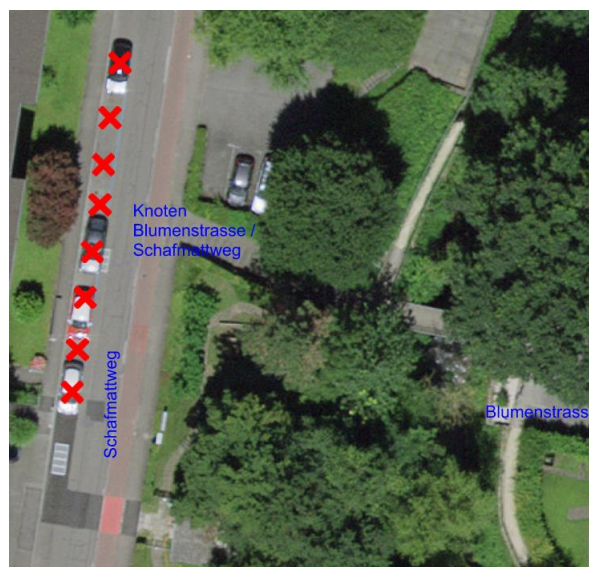
Querschnitt

Querneigungen: Um eine ausreichende Entwässerung der Blumenstrasse bei einem geringen Längsgefälle zu gewährleisten, sollte das minimale Quergefälle 3 % gemäss VSS Norm SN 640 120 betragen. Die Blumenstrasse wie auch die beidseitigen Gehwege weisen auf der ganzen Länge ein Dachgefälle von

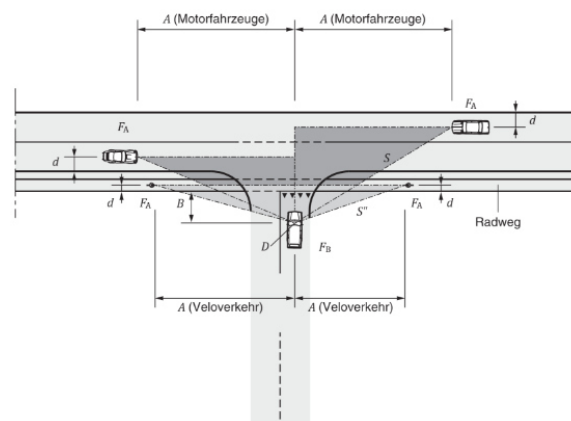
2.5 % auf. Auf Grund der teilweise grossen Längsneigung ist auch ein Quergefälle von 2.5 % ausreichend.

Sichtweiten Einmündung Blumenstrasse / Schafmattweg

Der Schafmattweg ist eine Erschliessungsstrasse mit beidseitigem Trottoir. Die kantonale Radroute führt ebenfalls über den Schafmattweg. Die Einmündung der Blumenstrasse in den Schafmattweg erfolgt, wie bereits weiter vorne erwähnt, über eine Trottoirüberfahrt. Zudem befindet sich in FaRi Bottmingen auf der Höhe der neuen Brücke ein Parkfeld für ca. 7 Fahrzeuge (Blaue Zone). Dieses Parkfeld muss aufgehoben werden, damit die Sichtweiten gewährleistet werden und die Ein- und Abbiegebeziehungen Blumenstrasse / Schafmattweg funktionieren. Ansonsten müssten Fahrzeuge in Fahrtrichtung Bottmingen hinter den geparkten Fahrzeugen warten. Zudem würde sich die Unfallgefahr massiv erhöhen.



Die Überprüfung der Sichtweiten erfolgte nach der aktuell gültigen VSS-Norm VSS 40 273 "Knoten – Sichtverhältnisse in Knoten in einer Ebene (ohne Kreisel). Gemäss Norm muss im Fall der Einmündung Blumenstrasse in den Schafmattweg die Sichtweitenüberprüfung gem. den Vorgaben für Sichtverhältnisse in Knoten mit Radweg (Trottoirüberfahrt) erfolgen. Dies bedeutet, dass die Sichtweiten einerseits für die Fussgänger vor der Trottoirüberfahrt wie auch für die Radfahrer und den MIV auf dem Schafmattweg gewährleistet werden müssen.



Auszug aus VSS-Norm 40 273: Abbildung 2 "Sichtverhältnisse in Knoten mit Radweg"

Basierend auf der VSS-Norm gelten die folgenden Distanzen für die Sichtweiten in Abhängigkeit des Verkehrsteilnehmers, der Geschwindigkeit und der Längsneigung.

> Fahrzeugähnliche Geräte und Fussgänger:

Fahrzeuglenker, die ein Trottoir überqueren (z. B. bei Trottoirüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit Trottoir), müssen immer einen Überblick des Verkehrs auf dem Trottoir haben, insbesondere hinsichtlich der fahrzeugähnlichen Geräte und Fussgänger. Sinngemäss beträgt die Beobachtungsdistanz B 3.00 m ab Trottoirhinterkante.

Minimale erforderliche Sichtweiten auf Trottoir je nach Längsneigung				
Längsneigung [%]	≤ -6	-4	-2	≥ 0
Erforderliche Sichtweite A [m]	30	20	20	15

Minimale erforderliche Sichtweiten auf Trottoir je nach Längsneigung.

> Veloverkehr:

Die erforderlichen Werte der Knotensichtweiten A für den Veloverkehr auf geradlinigen Abschnitt sind in der nachstehenden Tabelle definiert. Sie sind abhängig von der zulässigen Höchstgeschwindigkeit und der Längsneigung (der vortrittsberechtigten Strasse). Diese Werte können auf Abschnitten in Kurven reduziert werden, wenn sich die gefahrene Geschwindigkeit reduziert.

Minimale erforderliche Knotensichtweiten A [m] je nach zulässiger Höchstgeschwindigkeit und Längsneigung der vortrittsberechtigten Strasse mit Veloverkehr				
Zulässige Höchstgeschwindigkeit [km/h]	Längsneigung [%]			
	≤ -4	-2	0	> 0
≤ 30	30	25	25	20
> 30	55	55	50	45

Minimale erforderliche Knotensichtweiten A [m] je nach zulässiger Höchstgeschwindigkeit und Längsneigung der vortrittsberechtigten Strasse mit Veloverkehr.

> Motorfahrzeuge:

Die für Motorfahrzeuge minimalen gültigen Knotensichtweiten A werden gemäss nachstehender Tabelle durch Wertebereiche definiert:

- Die unteren Werte entsprechen den Anhaltesichtweiten gemäss VSS 40 090 "Projektierung, Grundlagen: Sichtweiten". Sie sind für horizontal verlaufende Strassen ($i \leq \pm 2\%$) angegeben und sind auf untergeordneten Strassentypen gemäss VSS 40 040 "Projektierung, Grundlagen: Strassentypen" wie Erschliessungsstrassen, Sammelstrassen, Verbindungsstrassen einzuhalten gemäss VSS 40 043 "Projektierung, Grundlagen; Strassentyp: Verbindungsstrassen" und VSS 40 045 "Projektierung, Grundlagen; Strassentyp: Erschliessungsstrassen".
- Sichtweiten zwischen dem unteren und dem oberen Wert sind erforderlich für übergeordnete Strassen wie Hauptverkehrsstrassen HVS und wichtige Verbindungsstrassen.
- Die oberen Werte gelten für übergeordnete Strassen, wenn im Knotenbereich zusätzlich ungünstige Verhältnisse wie grosse Längsneigung, mehr als zwei Fahrstreifen, grosser

Schwerverkehrsanteil vorliegen. Diese oberen Werte basieren auf Untersuchungen an Knoten gemäss Forschungsbericht.

- Wenn das Fahrzeug ein Trottoir überqueren muss, um auf die Strasse mit Vortritt zu gelangen, darf es bis zum Fahrbahnrand vorfahren, wenn das Trottoir frei von Hindernissen ist.

Minimale erforderliche Knotensichtweiten je nach Zufahrtsgeschwindigkeit der vortrittsberechtigten Motorfahrzeuge							
Zufahrtsgeschwindigkeit [km/h]	20	30	40	50	60	70	80
Erforderliche Knotensichtweite A [m]	10...20	20...35	35...50	50...70	70...90	90...110	110...140

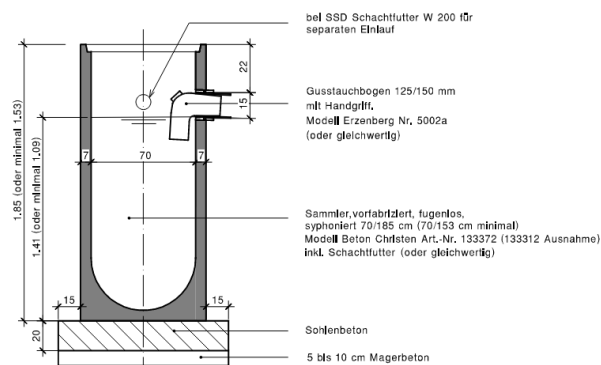
Minimale erforderliche Knotensichtweiten je nach Zufahrtsgeschwindigkeit der vortrittsberechtigten Motorfahrzeuge.

Basierend auf den obengenannten erforderlichen Sichtweiten wurden diese im Knotenbereich Blumenstrasse / Schafmattweg geprüft (siehe Plan "Sichtweiten", Plan Nr. 42'400'436.001-007). Die Darstellung der verschiedenen Sichtweiten für die Fussgänger, Velofahrer und die Motorfahrzeuge im Sichtweitenplan belegen, dass die Sichtweiten im vorliegenden Projekt gewährleistet werden.

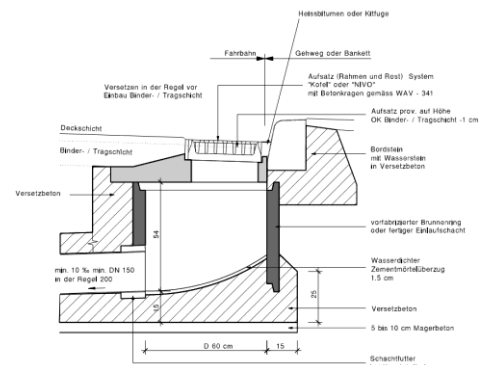
Strassenentwässerung

Die BLT muss Ihr "Trasseewasser" mittels einer Sauberwasserleitung in den Vorfluter "Birsig" einleiten. Hierfür wurde für das Projekt "BLT, Gleiserneuerung Heuwaage bis Bottmingen" eine neue Sauberwasserleitung in der Blumenstrasse dimensioniert und projektiert. Die Details zu der Sauberwasserleitung können dem Kapitel "4.3.1 Sauberwasserleitung der BLT" entnommen werden.

Aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens in der Blumenstrasse wurde entschieden, dass die Strassenentwässerung der Blumenstrasse an die von der BLT neu projektierte Sauberwasserleitung angeschlossen werden soll und nicht wie bis heute an die Mischwasserleitung. Trotz der Berücksichtigung des Konzeptes "Schwammstadt" wird die Strassenentwässerung gemäss den gültigen Normen projektiert, da bei einer Sättigung der "Schwammstadt"-Flächen das anfallende Oberflächenwasser trotzdem abgeführt werden muss. Für die Strassenentwässerung werden in der Blumenstrasse beidseitig grundsätzlich Schlamm-sammler vorgesehen. In Bereichen von hochliegenden bestehenden Werkleitungen werden Einlaufschächte vorgesehen, welche an den nächstgelegenen Schlamm-sammler angeschlossen werden.



Schlamm-sammler SS gem. Typenplan T-205 (TBA BL)



Einlaufschacht ES gem. Typenplan T-206

Beleuchtung

Die komplette öffentliche Beleuchtung in der Blumenstrasse soll erneuert werden. Hierfür ist ein neues öffentliches Beleuchtungs-Trassee mit 1 x HDPE DN 80, neuen Kandelaber-Fundamenten, neuen Alu-Kandelabern mit einer Lichtpunkthöhe vom 7.50 m und neuen Leuchtkörpern vorgesehen. Das neue Beleuchtungs-Trassee wird ab dem bestehenden Strom- resp. Beleuchtungstrassee in der Bottmingerstrasse in die Blumenstrasse geführt. In der Blumenstrasse soll dieses in die von der Primeo Netz AG geplante Verteilerkabine (VK) geführt und von dort in den Schafmattweg resp. in die Technikkabine "Schafmattweg" geführt werden.

Bei der Projektierung wurde darauf geachtet, dass die Lichtemissionen auf ein Minimum reduziert werden. Das Beleuchtungskonzept wurde unter Berücksichtigung der Richtlinie der SIA-Norm 491 (Vermeidung unnötiger Lichtemissionen im Aussenraum) erstellt. Ebenfalls wurde darauf geachtet, dass für die Verkehrsteilnehmer einheitliche Sehbedingungen bei Nacht geschaffen werden.

Die neuen Standorte der öffentlichen Beleuchtung wurden durch die Lichtberechnungen der Primeo Netz AG gemäss den Vorgaben in der Norm SN EN 13201:2016 berechnet resp. definiert. Für die Berechnung musste zuerst die Blumenstrasse einer Strassenklassierung zugeordnet werden. Gemäss den Parametern für die Berechnung resultiert folgende Strassenklassifizierung:

Parameter	Optionen & Beschreibung	Wert V_w
Geschwindigkeit	Tief, $V \leq 40$ km/h	1
Benutzungsintensität	Normal	0
Verkehrs- Zusammensetzung	Fussgänger, Radfahrer und motorisierter Verkehr b)	1
Parkierte Fahrzeuge	Vorhanden	0.5
Umgebungselligkeit	Mässig	0
Gesichtserkennung	Nicht notwendig	Keine zusätzlichen Anforderungen
		2.5
Nummer der Beleuchtungsklasse:		P4

Strassenklassifizierung gem. Berechnung Primeo Netz AG

Wie bereits bei früher ausgeführten Strassenprojekten inkl. der öffentlichen Beleuchtung in der Gemeinde Binningen sollen auch im Projekt Blumenstrasse die gleichen Leuchtkörper eingesetzt werden. Bei den Leuchten handelt es sich um "48 LED-Aussenleuchten" der Fa. Schuch. Die Leuchten sind vorbereitet für den nachträglichen Einsatz von Komponenten eines Lichtmanagementsystems mit Zhaga-konformen Sockelanschluss.

Leuchtendaten:

- Fabrikant Schuch
- Leuchten-Wirkungsgrad 100 %
- Leuchten-Lichtausbeute 163.46 lm/W
- Klassifikation A30 ↓100 % ↑0 %
- CIE Flux Codes 34 71 97 100 100
- Blendung G*2 / D4
- Leistung 26 W
- Lichtstrom 4250 lm
- Farbe 3000 K
- Farbwiedergabe Ra70

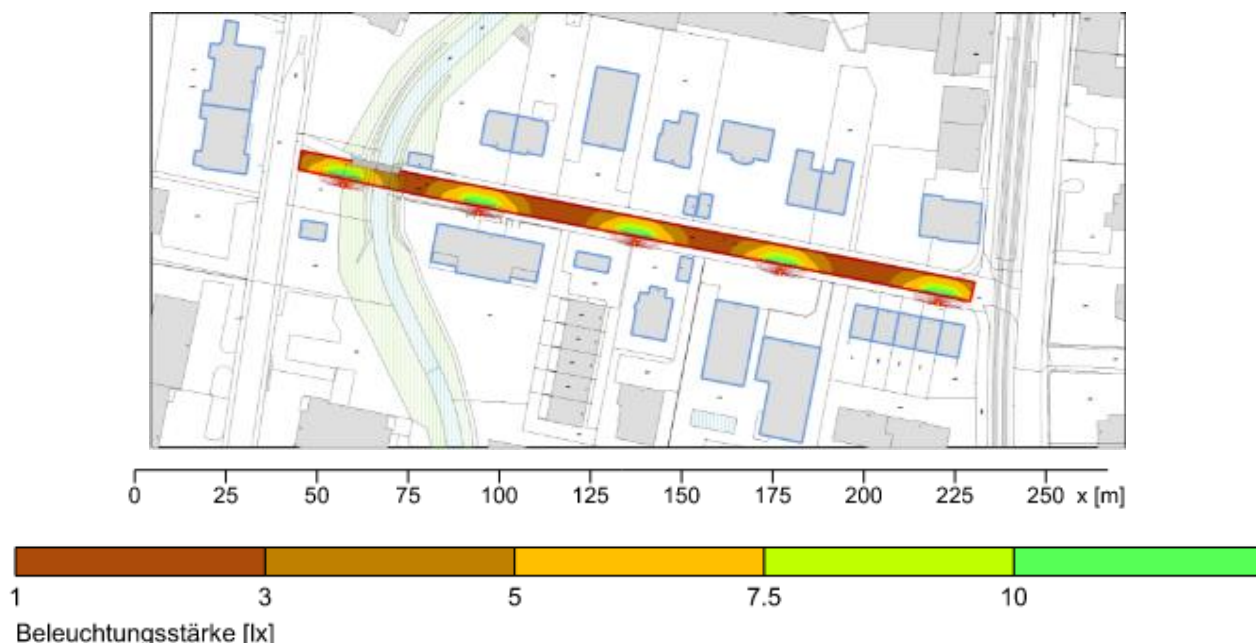


Die nachfolgenden Werte basieren auf exakten Berechnungen an kalibrierten Lampen, Leuchten und deren Anordnung, wobei in der Praxis graduelle, nicht vermeidbare Abweichungen auftreten können. Für die Berechnung des Wartungsfaktors wurde mit einer mittleren Verschmutzung und einem Reinigungsintervall von 3 Jahren gerechnet.

Allgemeine Berechnungsparameter:

- | | |
|---------------------------------|--------------------------|
| • Verwendeter Rechenalgorithmus | mittlerer Indirektanteil |
| • Höhe (phot. Zentrum) | 7.42 m |
| • Wartungsfaktor | 0.80 |

Berechnungsergebnisse:



- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| • Mittlere Beleuchtungsstärke | $\bar{E}_m = 5 \text{ lx}$ |
| • Minimale Beleuchtungsstärke | $E_{\min} = 1 \text{ lx}$ |
| • Maximale Beleuchtungsstärke | $E_{\max} = 13 \text{ lx}$ |
| • Gleichmässigkeit U_0 | $E_{\min} / \bar{E}_m = 0.26$ |
| • Ungleichmässigkeit U_d | $E_{\min} / E_{\max} = 0.10$ |

4.3 Koordination Gemeinde und Werke

Im März 2024 wurde bereits im Rahmen der Projektierung eine Umfrage bei sämtlichen Werkeigentümern lanciert. Es wurde nachgefragt, ob ihrerseits Neubauten oder Sanierungen von Werkleitungen im betroffenen Strassenabschnitt vorgesehen sind. Der Bedarf wurde in den Koordinationssitzungen vom 17. Oktober 2024 und 16. Januar 2025 gemeinsam besprochen. Die Rückmeldungen dazu sind nachfolgend aufgeführt und basieren auf Stufe Bauprojekt.

4.3.1 Sauberwasserleitung der BLT

Die BLT hat die Auflage, dass das anfallende Meteorwasser aus dem Gleistrasse in den Vorfluter "Birsig" eingeleitet werden soll. Dazu ist eine neue Meteorwasserleitung (WAR) in der Blumenstrasse, beginnend beim projektierten Schacht zwischen den Gleisen beim Bahnübergang "Blumenstrasse", durch die

Blumenstrasse bis zur projektierten Brücke über den Birsig vorzusehen. Die Einleitung der neuen WAR-Leitung erfolgt durch das umzubauende bestehende Widerlager der projektierten MIV-Brücke.

Für die Dimensionierung der neuen WAR-Leitung wurde definiert, dass genügend Kapazität eingerechnet werden soll, damit die neue Strassenentwässerung der Blumenstrasse angeschlossen werden kann. Aufgrund des hohen DTV's der Bottmingerstrasse wird diese nicht an die neue WAR-Leitung, sondern an die bestehende Mischwasserleitung in der Bottmingerstrasse angeschlossen. Die Kapazität der WAR-Leitung wurde mit ausreichend Reserve dimensioniert, damit in Zukunft das Meteorwasser von weiteren Flächen eingeleitet werden könnte. Dazu musste auch die Tiefenlage des Startschachtes beim aufzuhebenden Bahnübergang "Blumenstrasse" ausreichend tief festgelegt werden. Dadurch wurde eine Mindestdiefe der Leitung im Bereich des Startschachtes von 2.15 m zwischen Schienenoberkante und Rohrscheitel berücksichtigt.

Dimensionierungsfall "lang": 70 l/s

- Leitungsbemessung Trasseentwässerung: Wiederkehrperiode: 2 Jahre (R RTE 21110, 4.4.3.1)
→ 175 l/(s*ha)
- Abflusskoeffizient bei Schotter: 0.50 bis 0.70 (R RTE 21110, 4.4.3.1)
→ Für ein Grüngleis wird 0.50 angesetzt.
- Entwässerungsleitung wird als Vollsickerrohr ausgebildet, somit versickert ein massgeblicher Teil des Wassers.
- Abschnitt Chänelbächli bis Gorenmattstrasse L = 1'000 m
- Zu berücksichtigendes Einzugsgebiet A = 8'000 m²
- Berücksichtigte Ereignisse 1-jähriges (für Einleitung; 140 l/(s*ha))
→ 56 l/s
2-jähriges (Trasseentwässerung)
→ 70 l/s
- Blumenstrasse 1'500 m²

Die Trasseentwässerung wird mit einem Vollsickerrohr in Sand gem. Graben Typ 3b der R RTE 21110 verlegt. Bei Bereichen mit geringer Versickerungsfähigkeit des anstehenden Bodens fliesst das Wasser weiter und in Bereichen mit ausreichender Versickerungsfähigkeit versickert mindestens ein Teil. Bei geringen Niederschlagsereignissen ist davon auszugehen, dass das gesamte Meteorwasser versickert. Bei starken Niederschlagsereignissen wird ein Teil versickert und in das restliche Wasser wird über die neue WAR-Leitung in der Blumenstrasse in den Birsig geleitet.

Basierend auf den oben aufgeführten Angaben soll die neue WAR-Leitung wie folgt ausgeführt werden:

- Centub DN 400 Länge = 88.82 m Abschnitt Gleistrasse bis KS Blumenstrasse Nr. 10 / 19
- Centub DN 500 Länge = 81.09 m Abschnitt KS Blumenstrasse 10 / 19 bis Birsig
- Kontrollschächte DN 1'500

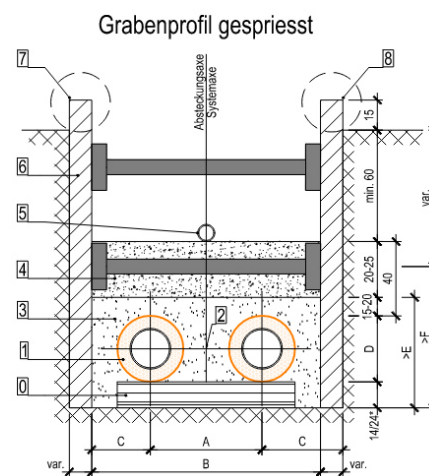
4.3.2 Primeo Netz AG - Strom

Die Primeo Netz AG möchte im Zusammenhang mit dem Projekt der Erneuerung der Blumenstrasse ein zusätzliches Leerrohrtrasse (6x HDPE DN 120) ab der Bottmingerstrasse in die Mittelspannungstrafostation im Schafmattweg verlegen.

[illegible]

Seite 24 von 41

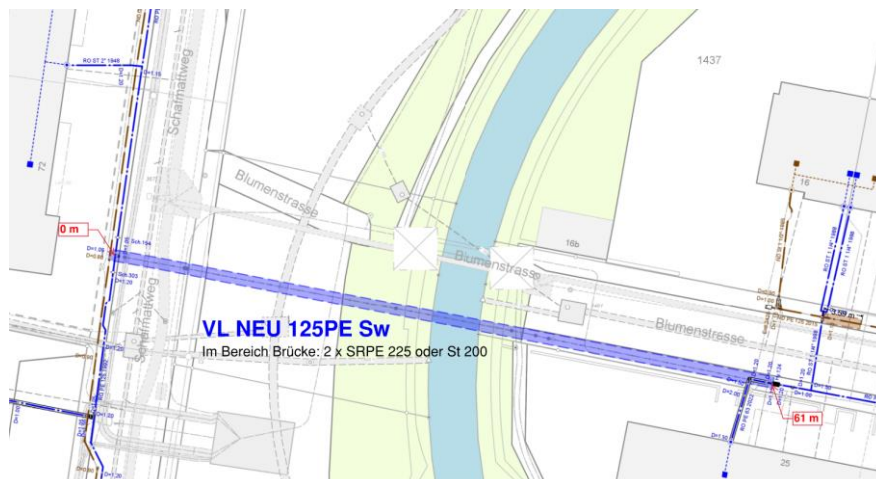
Im Zusammenhang mit dem Gemeindeprojekt "Blumenstrasse" soll das Fernwärmenetz in der Blumenstrasse ausgebaut werden. Es soll eine neue Versorgungsleitung ab dem bestehenden Fernwärmetrassee beim "Birsig" bis Höhe Blumenstrasse Nr. 7 resp. in den Neubau der "Primus-Areal"-Überbauung verlegt werden. Nebst der Versorgungsleitung inkl. Anschluss der Überbauung "Primus-Areal" erhält die Liegenschaft Blumenstrasse Nr. 11 ebenfalls einen Hausanschluss an das Fernwärmenetz. Die Versorgungsleitung soll als KMR DN 80/180 Dämmstärke 2 und der Hausanschluss Blumenstrasse 11 mit einem KMR DN 40/125 Dämmstärke 2 ausgeführt werden. Die Tiefenlage der neuen Fernwärme basiert auf dem von der Primeo Wärme AG definierten Grabenprofil und der Lage der bestehenden wie auch der neu projektierten Werkleitungen. Eine BLT-Gleisquerung der Fernwärme in die Bottmingerstrasse ist nicht vorgesehen.



4.3.4 IWB Industrielle Werke Basel (Gas und Wasser)

Trinkwasserversorgung

Die Gemeinde Binningen hat keine eigene Trinkwasserversorgung, sondern bezieht das Trinkwasser von den Industriellen Werken Basel (IWB). Im Zusammenhang mit dem Gemeindeprojekt "Blumenstrasse" möchte die IWB diverse Hausanschlüsse mittels Relining wie auch als kompletten Neubau sanieren. Des Weiteren soll die zu einem früheren Zeitpunkt still gelegte Verbindung zwischen dem Schafmattweg und der Blumenstrasse wieder erstellt werden.



Lage der wieder zu erstellenden Trinkwasserleitung zwischen Blumenstrasse und Schafmattweg

Die wieder zu erstellende Hauptleitung der Trinkwasserversorgung soll als HDPE DN 125 (Sw) ausgeführt werden. Im Bereich der neuen Birsig-Brücke soll die neue Wasserleitung inkl. einem Ersatzrohr als SRPE 225 oder St 200 ausgeführt und unter die neue Birsig Brücke gehängt werden. Nebst der Trinkwasserhauptleitung soll der Hausanschluss Blumenstrasse 1 mittels Reliningverfahren saniert werden. Die Hausanschlüsse Blumenstrasse 11, 12 und 17 sollen komplett mit einer HDPE DN 63 im offenen Graben erneuert werden. Die restlichen Erneuerungen und Sanierungen im Kreuzungsbereich Blumen-, Bottmingerstrasse und dem Bahntrasse können den Projektunterlagen des jeweiligen Projektes entnommen werden.

Erdung: Auszug aus dem Merkblatt der Primeo Netz AG

Sicherheitsnachweis beim Wegfall der Wasserleitung als Erder

Werden leitende Wasserleitungen zum Schutz vor Korrosion durch nichtleitende Leitungen ersetzt, werden bestehende Erdungsanlagen an der Wasserleitung wirkungslos. Dies betrifft insbesondere Erdungen von Gebäuden mit Jahrgang älter als ca. 1990.

In elektrischen Anlagen dient die Erdung als Schutzmassnahme. Die Erdung des Schutzleiters ist wichtig, damit Menschen und Geräte bei Fehlern an der elektrischen Installation nicht zu Schaden kommen. Im Fall eines Fehlers stellt eine ordnungsgemässe Erdung des Schutzleiters sicher, dass die Strombelastung abgeleitet wird.

Im Fall des Wegfalls der leitenden Wasserleitung entfällt die bisherige Erdungsfunktion. Bis Ende 2026 verlegt die Primeo Netz AG in der Gemeinde Binningen in Absprache mit dieser wie auch der IWB einen sogenannten "Ersatzerder", welcher mit der Erdung der Liegenschaft verbunden wird.

Die Erdungsanlage ist Bestandteil der Hausinstallation. Aus diesem Grund ist deren Erstellung inkl. Unterhalt vollumfänglich Pflicht des Installationsinhabers bzw. des Hauseigentümers. Die Arbeiten für einen "Ersatzerder" müssen durch einen konzessionierten Elektroinstallateur ausgeführt werden.

Niederdruckgasleitung

Die IWB betreibt nicht nur eine Trinkwasserleitung in der Blumenstrasse sondern auch eine Niederdruckgasleitung, welche ab der Bottmingerstrasse gespiesen wird und keine Verbindung zum Schafmattweg hat. Die bestehende Versorgungsleitung (GGG DN 100) aus dem Jahr 1985 in der Blumenstrasse soll als R90 PE Sw mittels Relining-Verfahren saniert werden. Hierfür sind diverse Montageöffnungen auf der ganzen Länge der Versorgungsleitung notwendig. Nebst der Versorgungsleitung sollen diverse Hausanschlüsse erneuert werden. Die Hausanschlüsse der Liegenschaften Blumenstrasse 6 und 17 sollen im offenen Graben mit einer HDPE DN 32 (SRPE 92) komplett erneuert werden.

4.3.5 Telekommunikation

Das bestehende Kommunikationsnetz (Fernsehen, etc.) der Gemeinde Binningen wurde per 31 Dezember 2024 an die ImproWare AG verkauft. Bis dahin erfolgte die Bewirtschaftung des Netzes durch die Saphir Group AG, bei welcher im Oktober 2024 der Bedarf an Erneuerung und Sanierungen abgeholt wurde.

Seitens der ImproWare AG sollen diverse neue Kabelzugschächte (DN 800) sowie ein neues Leerrohr (HDPE DN 80/92) vom Fussweg Bottmingerstrasse (Seite Blumenstrasse) durch die Blumenstrasse bis zum Schafmattweg verlegt werden. Des Weiteren sollen diverse Hausanschlüsse, welche heute ab dem Haupttrasse in der Lindenstrasse erschlossen sind, an die neue Leitung in der Blumenstrasse angehängt werden.

4.3.6 Swisscom

Gemäss schriftlicher Rückmeldung vom 15. April 2024 auf eine schriftliche Anfrage vom 25. März 2024 sind von Seiten Swisscom keine Ausbauwünsche vorgesehen.

5 Teilprojekt Binningen, Birsigbrücke

Die Birsigbrücke soll künftig, der einzige Erschliessungsweg der Blumenstrasse sein. Damit muss die heute bestehende Fussgängerbrücke verbreitert und für den motorisierten Individualverkehr (MIV) ausgebaut werden (Auslegung auf 40t).

Die Materialkennwerte der bestehenden Brücke sind ungewiss. Durch die Schadstoffabteilung der Gruner AG Basel, wurden Proben der bestehenden Brücke entnommen, um mehr Aufschluss über die Materialien zu gewinnen.

Im Vorprojekt wurde eine erste statische Überprüfung der bestehenden Widerlagern sowie eine Vordimensionierung einer neuen Brückenplatte durchgeführt.

5.1 Projektbeschreibung

Die 9.00 m breite und ca. 11.50 m lange Brücke besteht aus einer Stahlbetonplatte.

Aufgrund der hydraulischen Berechnung muss die Unterkante der Brücke (resp. UK-Werkleitungen) auf einer Mindesthöhe von 285.61m liegen, um ein Freibord 1.0m für ein HQ100 zu gewährleisten. Neben den bereits bestehenden Werkleitungen sind neue Werkleitungen geplant die unter oder im Brückenkörper geführt werden sollen.

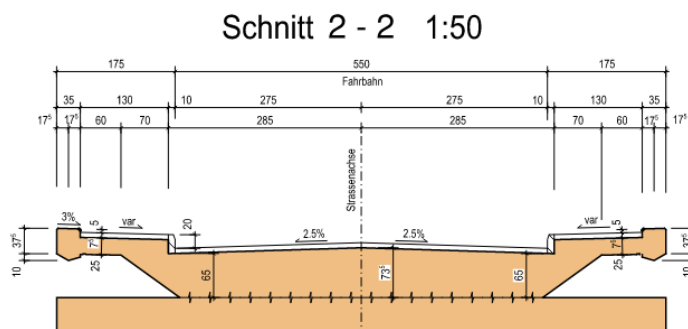
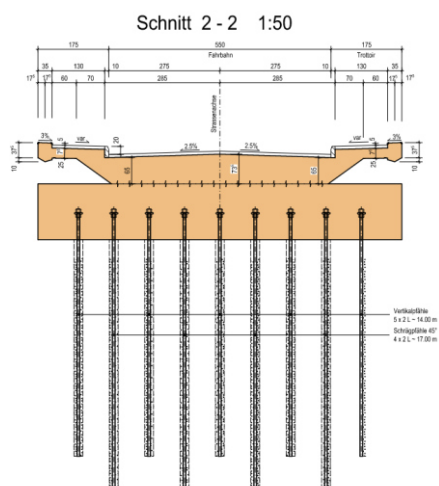
5.2 Geometrie und statisches System

Bei der Brücke handelt es sich um eine Stahlbetonplatte, welche als Einfeldträger über eine Länge von ca. 9.20 m gespannt ist. Im Bereich der Fahrbahn beträgt die Plattenstärke 65.0 bis 73.5 cm. Nach aussen hin (Bereich Trottoirs) wird die Plattenstärke auf 25 cm reduziert.

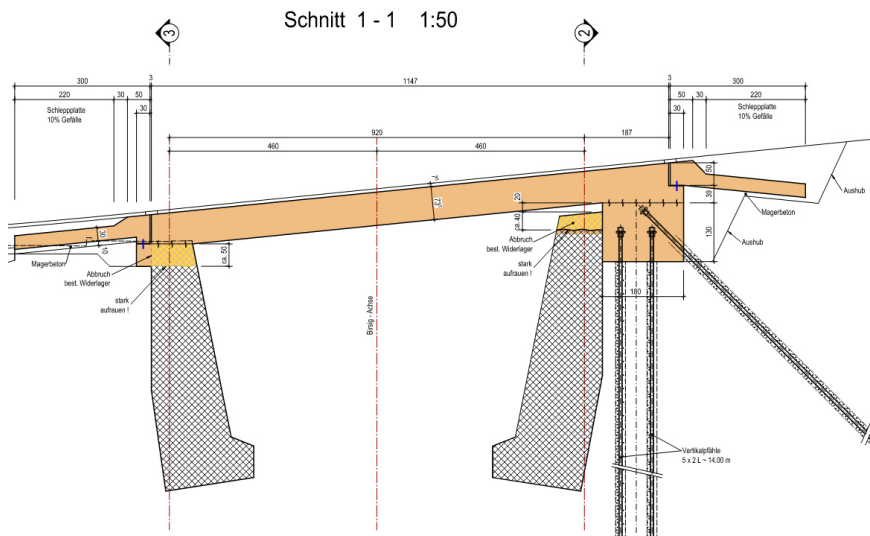
Auf der Seite Blumenstrasse wird ein neues Widerlager erstellt und auf der anderen Seite kann die Stahlbetonplatte auf dem Bestand aufgelegt werden.

Die Geländer werden in Stahl ausgeführt und besitzen eine Höhe von 1.10 m. Befestigt wird das Geländer auf der Oberseite des Plattenrandes.

Die nachfolgenden Abbildungen zeigen den Querschnitt und Längsschnitt der neuen Brücke.



Brücke – Querschnitt



Brücken – Längsschnitt

5.3 Dauerhaftigkeit und Unterhalt

Die Dauerhaftigkeit der Stahlbetonbrücke wird durch die Wahl des Betons (NPK F) sowie mit einer genügenden Betonüberdeckung ($c = 55 \text{ mm}$) gewährleistet. Folgende Expositionsklassen werden berücksichtigt: XC4, XD3 und XF4.

Unter der Annahme von üblichen bauherrenseitigen Massnahmen zur Instandhaltung für die Funktionstüchtigkeit und die Dauerhaftigkeit aller Bauteile und Konstruktionselemente werden folgende Nutzungsdauern angesetzt:

> Tragkonstruktion	50 Jahre
> Geländer	25 Jahre
> Abdichtungen	25 Jahre
> Belag (Schutz- und Binderschicht)	25 Jahre
> Deckbelag	25 Jahre

5.3.1 Funktionstüchtigkeit

Bei der Dimensionierung der tragenden Bauteile werden die maximalen Durchbiegungen und die vertikale Relativverschiebung beim Fahrbahnübergang gemäss Norm SIA 260 (2013), Anhang B berücksichtigt.

5.3.2 Entwässerung

Die Entwässerung der Brücke wird über ein Quergefälle von mindestens 2% sowie ein Längsgefälle von West nach Ost sichergestellt.

6 Teilprojekt Gestaltung Uferböschung

Im Rahmen des Projektes wird der Bereich rund um den Brückenanschluss bis zum Schafmattweg mit Einbezug vom Birsig neugestaltet. Vorgesehen wird die Neugestaltung entlang der Uferwegseiten. Auf den gegenüberliegenden Seiten sind lediglich erforderliche Veränderungen / Instandstellungen vorgesehen. Die Neugestaltung wird durch die Beyeler+Trueb Landschaftsarchitektur GmbH geplant.

6.1 Projektbeschreibung

Die aktuell bestehende Ufersicherung besteht aus einem Rühlwandsystem (einbetonierte, steil stehende Stahlträger und Holzpfähle mit Ausfachung). Das Sicherungssystem befindet sich in einem schlechten Zustand und soll im Rahmen des Projekts erneuert werden. Wie weit die bestehenden Stahlträger und Betonfundamente in Bezug auf ihre Tragsicherheit wiederverwendet werden, wird in einer nächsten Projektphase geprüft. Unterhalb des Rühlwandsystems ist die Uferböschung steil. Es wird von einer klassischen Uferböschung (Blocksatzverbau) mit gepflasterter Bachsole und einer Fussicherung aus Betonplatten ausgegangen. Auch die Fussicherung / Betonplatten im Gewässerbereich weisen einen schlechten Zustand auf. Sie sind brüchig und müssen ersetzt werden. Um mehr Aufschluss über die Beschaffenheit der Flusssohle zu gewinnen, wurde die Schadstoffabteilung der Gruner AG Basel mit Schadstoffuntersuchungen beauftragt.

Die Ufervegetation besteht hauptsächlich aus verschiedenen Gehölzgruppierungen, verschiedenen Gräser, Seggen und Sträucher. In einer Begehung vom 28.Mai 2024 wurden hauptsächlich drei grössere Bäume definiert, welche entfernt werden müssen.

6.2 Vegetationskonzept

Die Bepflanzung der Böschungen orientiert sich an der bestehenden Ufervegetation und setzt sich aus heimischen, ortstypischen Pflanzenarten zusammen. Der Fokus der Gestaltung liegt dabei auf den Instandstellungsarbeiten der beiden Uferseiten, welche den bestehenden Fussweg tragen und aufgrund der neuen Brücke aufgehoben und/oder angeglichen werden. Die im Rahmen der Bauarbeiten zu fällende Bäume, werden ersetzt und mit weiteren Gehölzen ergänzt. Dabei wird eine strukturelle Vielfalt angestrebt, welche einen Beitrag leisten wird für das Mikroklima sowie zur Förderung der Biodiversität.

Die Bepflanzung befindet sich auf zwei Ebenen des Gewässerraums. Im Überflutungsbereich am Böschungsfuss sowie oberhalb der seitlichen Stützbauten. Während der Überflutungsbereich vorwiegend mit Gräser, grasartigen Stauden sowie Farne und kleinen Sträucher bepflanzt wird, setzt sich der Bereich oberhalb vorwiegend aus unterschiedlichen Gehölzen zusammen. Ortsfremde Arten wie Forsythie, Arme-nische Brombeere oder Feige werden entfernt und durch einheimische Gehölzarten ersetzt. Dabei wird darauf geachtet, dass ein Anteil dornentragender und eine Mischung aus immergrünen sowie laubabwerfenden Arten vertreten ist. Das anfallende Holz der zu fällende Gehölze soll zu Teilen vor Ort genutzt werden, um Totholzstrukturen zu erstellen, der neue Lebensraum bilden.

Pflanzenverwendung im Überflutungsbereich:



Immergrüne Heckenkirsche (*Lonicera nitida*) Ohrweide (*Salix aurita*)



Hängesegge (*Carex pendula*)

Pflanzenverwendung oberhalb der Stützbauten:



Hasel (*Corylus avellana*)



Duftblüte (*Osmanthus*)



Schlehdorn (*Prunus spinosa*)



Hundsrose (*Rosa canina*)



Holunder (*Sambucus nigra*)



Flieder (*Syringa vulgaris*)

6.2.1 Bäume

Für das Erstellen der neuen Erschliessung, müssen vier Bäume zwischen Schafmattweg und Birsig entfernt werden. Neben der grossen Schwarzföhre (*Pinus nigra*) südlich der Fussgängertreppe, muss ein Nussbaum (*Juglans regia*) sowie zwei Traubenkirschen (*Prunus padus*) dem neuen Brückenübergang weichen. Die Bäume liegen in der Flucht der neuen Brücke und können somit nicht erhalten bleiben. Ihr Verlust soll mit entsprechenden Ersatzpflanzungen und Aufforstungsmassnahmen ausgeglichen werden. Die stattliche Eiche (*Quercus robur*) rechtsufrig zwischen Birsig und der Parzelle 1437, ist falls nötig mit entsprechenden Massnahmen (evtl. Kronenrückschnitt durch Baumpflegespezialist) zu schützen, um Schäden durch die Bautätigkeiten zu vermeiden.



Nussbaum



Schwarzföhre (Pinus nigra)



Traubenkirsche (Prunus padus)
(Juglans regia)

6.2.2 Fusswege

Die Fussverbindung entlang dem Birsig, wechselt auch künftig über die Brücke die Uferseite. Das grössere Gefälle der neuen Brücke hat zur Folge, dass der Anschluss der Fusswege an die Brücke beidseitig des Bachs, höher zu liegen kommen. Während der Fussweg in Fliessrichtung rechtsufrig, lediglich um eine Differenz von 30 Zentimeter angehoben wird, schliesst der Mergelweg linksufrig rund einen Meter höher an die Brücke an. Als Folge muss das bestehende Rühlwandsystem aus Stahl und Holz, auf einer Länge von knapp 20 Metern saniert und zugleich erhöht werden. Die Ausgestaltung der Übergänge soll in einer nächsten Projektphase genauer ausgestaltet werden.



Vergleichbares Rühlwandsystem wie im Bestand. Soll mit dem neuen Weganschluss saniert und erhöht werden.

6.2.3 Strassenraum

Im asphaltierten Strassenraum sollen die Parkplätze entsiegelt und mit einem Fugenpflaster angelegt werden. Begleitet werden die Stellflächen seitlich von Grünbereichen, die naturnahe gestaltet sind. Der mineralische Aufbau wird mit Magerrasen angesät, initialbepflanzt und mit Strukturen aus Totholz, Findlingen und Kleinsträuchern ergänzt. So werden innerhalb des Strassenraums Zonen geschaffen, die besonders wärmeliebende Tier- und Pflanzenarten als Trittsteinhabitats nutzen können und gleichermassen der Verkehrsberuhigung dienen.



Beispiel PP in Fugenpflaster



Mineralische Pflanzinsel
angesät und initialbegrünt



Ansaat mit Magerrasen

7 Drittprojekte

7.1 BLT Baselland Transport AG: Streckenerneuerung Ettingen bis Zoo

Die Gleis- und Fahrleitungsanlagen zwischen den Haltestellen "Ettingen Dorf" und "Zoo" haben ihre Lebensdauer erreicht und müssen vollständig erneuert werden.

Die Bauarbeiten zur Erneuerung der Infrastruktur sind in den Jahren 2028 bis 2030 geplant und erfolgen in drei Etappen:

- Etappe 1: Haltestelle "Ettingen Dorf" bis Haltestelle "Hüslimatt"
- Etappe 2: Haltestelle "Hüslimatt" bis Haltestelle "Bottminger Schloss"
- Etappe 3: Haltestelle "Bottminger Schloss" bis Haltestelle "Zoo" exkl. DSP Spiesshöfli

Gleichzeitig werden die Bahnübergänge der Haltestellen abgesichert (durchfahrende Trams des S-Tram 17) und die für den MIV geschlossen, wenn eine rückwärtige Erschliessung möglich ist, sowie die komplette Stellwerksanlage (Bahnsicherungsanlage) für das S-Tram 17 modernisiert.

Auszug aus der BLT-Homepage: Angebotskonzept "Express-Tram":

Die BLT-Linie 17 wird zu einem S-Tram (Express-Tram) aufgewertet und fährt ab 2030 ganztags via Margarethenverbindung zum Bahnhof Basel SBB. Die Fahrgäste aus dem Leimental profitieren von kürzeren Reisezeiten und einer höheren Zuverlässigkeit.

Nach der Führung der Tramlinie 10 via Bahnhof Basel SBB (Euroville) 2001 und der Einführung des 7.5 Minutentaks 2012 folgt nun der nächste Ausbauschnitt. Die Tramlinie 17 wird im vorderen Leimental beschleunigt, via Margarethenverbindung direkt zum Bahnhof Basel SBB verkehren und via Wettsteinbrücke in die grossen Arbeitsplatzgebiete im Oberen Kleinbasel und schliesslich an den Badischen Bahnhof geführt. Mit diesem schnellen und zuverlässigen Ganztagesangebot kann der ÖV auch in Zukunft seine wichtige Mobilitätsaufgabe im Leimental wahrnehmen.

Infrastruktur:

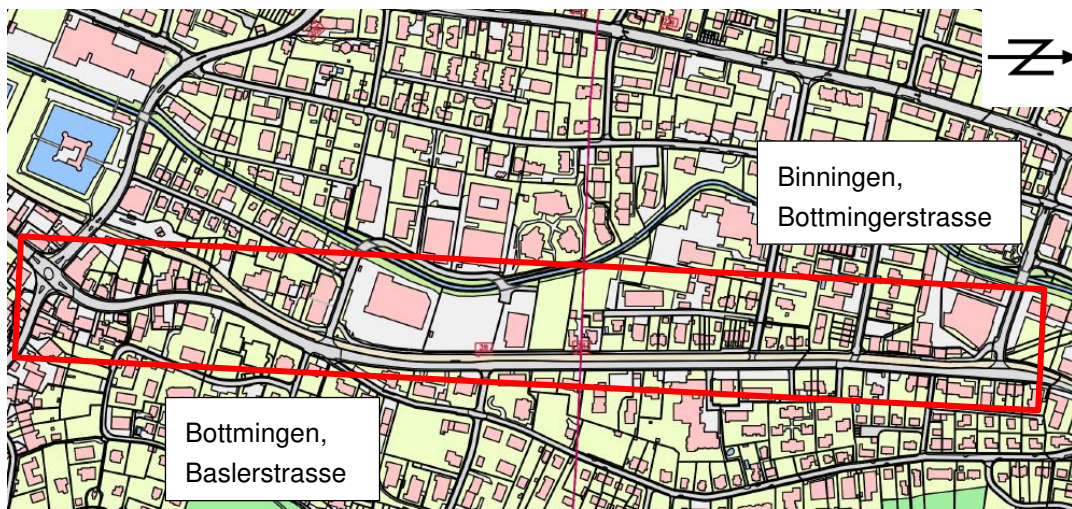
Das S-Tram 17 nutzt hauptsächlich die bestehende Traminfrastruktur. Dadurch ist eine rasche Realisierung zu vergleichsweise geringen Kosten möglich. Um das Angebotskonzept umsetzen zu können, sind aber trotzdem einige Ergänzungen nötig:

- ÖV-Drehscheibe Bottmingen
- Doppelspurausbau Spiesshöfli (Realisierung 2024 / 2025)
- Neugestaltung Zoo bis Heuwaage
- Streckenerneuerung Ettingen bis Zoo (inkl. Schliessung diverser Bahnübergänge)

- *Margarethenverbindung*
- *Perronzugang Margarethenbrücke*

7.2 Tiefbauamt Basel-Landschaft, Kantonsstrasse Kreis 1: Binningen, Bottmingerstrasse / Bottmingen, Baslerstrasse

Parallel zu der Projektierung der BLT "Streckenerneuerung Ettingen bis Zoo" und der Gemeinde Binningen "Blumenstrasse" erarbeitet das Tiefbauamt Basel-Landschaft das Fahrbahninstandstellungsprojekt "Binningen, Bottmingerstrasse / Bottmingen, Baslerstrasse" im Abschnitt Binningen, Gorenmattstrasse bis Bottmingen, Bruderholzstrasse.



Die Kantonsstrasse vor allem der Belag und die Foundationsschicht haben im Jahr 2023 das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und müssen nach aktuellem Stand der Technik saniert werden. Dies beinhaltet neben dem Ersatz der Foundationsschicht, des Belags und der Randabschlüsse auch die Anpassung der Strassengeometrie an das Projekt der BLT "Streckenerneuerung Ettingen bis Zoo" sowie die Erneuerung der kompletten Strassenentwässerung und der öffentlichen Beleuchtung. Des Weiteren soll die Verkehrsqualität wie auch die Sichtweiten in Knotenbereichen verbessert werden.

7.3 Überbauung "Primus-Areal"

Auf der Parzelle Nr. 2777, dem heutigen Primus-Areal, soll eine neue Wohnüberbauung (WÜB) mit fünf Mehrfamilienhäusern (MFH) und einer gemeinsamen Autoeinstellhalle (AEH) entstehen. Ursprünglich war vorgesehen, dass die Bauarbeiten für die neue Überbauung vor den Infrastrukturanlagen beginnen und ggf. teilweise bereits abgeschlossen wären zum Zeitpunkt des Baustarts für die Infrastrukturanlagen. Der Baubeginn der WÜB verzögert sich, da bei Vorabklärungen Schadstoffe auf der Parzelle bei den neuen Gebäuden Bau A, B und C gefunden wurde und entschieden wurde, dass bis auf weiteres nur die beiden Gebäude Bau D und E realisiert werden sollen. Damit die Realisierung ausgeführt werden kann, müssen die Baugesuchpläne entsprechend angepasst werden. Dies auf das Projekt Blumenstrasse dahingehend einen Einfluss, als dass nun eine zusätzliche Zufahrt zur geplanten AEH ab der Blumenstrasse notwendig wird. Dies wurde bereits in der Projektierung berücksichtigt und die Projekte werden entsprechend koordiniert.



8 Ausführung

Gemäss der heutigen Terminierung des Projektes ist der Baubeginn für das Jahr 2027 vorgesehen. Damit die Verkehrsbeziehung (Bahn, MIV und FG) grundsätzlich aufrechterhalten und die Verkehrsbehinderungen möglichst geringgehalten werden können, könnte folgender Bauablauf vorgesehen werden:

Zuerst wird mit dem Anschlussbereich vom Schafmattweg begonnen, die bestehende Treppe, Stützmauer und Hecken abgebrochen sowie die Terrainanpassungen erfolgen. Anschliessend kann mit der Rodung der Böschung dem Ersatz der Ufersicherung sowie der Erstellung der neuen Birsig-Brücke begonnen werden. Der Fussweg entlang des Birsigs muss während dieser Bauphase gesperrt werden. Nach der Erstellung der Brücke kann die Böschungsgestaltung und Instandstellung vom Anschlussbereich stattfinden. Gleichzeitig wird in der Blumenstrasse mit Werkleitungsarbeiten (Ausführung in mehreren Etappen) ab dem Brückenanschluss in Richtung Kantonsstrasse "Bottmingerstrasse" begonnen. Während den Werkleitungsarbeiten kann die Erschliessung über den Schafmattweg für den Verkehr grundsätzlich freigegeben

werden. Im Anschluss an die Werkleitungsarbeiten erfolgen die Bauarbeiten für die Erneuerung der Fahrbahn und Anpassung der Strassenoberfläche.

Die Bauarbeiten rund um den Bahnübergang werden als letzte Bauetappe erfolgen und sollen möglichst koordiniert mit der BLT, dem kantonalen Strassenprojekt sowie den Werken ausgeführt werden. Für diesen Teilbereich wird die Verkehrsführung geändert. Die Einfahrt über die Gorenmattstrasse wie auch der Bahnübergang werden für den Verkehr aufgehoben und die Ein – und Ausfahrt zur Blumenstrasse erfolgt ausschliesslich über den Schafmattweg. Damit können die Werkleitungsarbeiten auf die zeitgleich geplanten Bauarbeiten der Nachbarprojekte koordiniert werden und anschliessend die Erstellung von dem Wendehammer in der Blumenstrasse erfolgen.

9 Kosten

9.1 Grundlagen der Kostenermittlung

Basis des Kostenvoranschlages ist das vorliegende Gesamtprojekt der Blumenstrasse zwischen der Bottmingerstrasse bis Schafmattweg inkl. dem Neubau einer Brücke, eines Wendehammers beim Bahnübergang und der Revitalisierung der Uferböschung im Bereich der neuen Brücke. Die Kostengenauigkeit auf Stufe Bauprojekt beträgt $\pm 10\%$ und basiert auf den Einheitspreisen der Rudolf Wirz AG (2. Platzierter) aus der im März 2025 durchgeführten öffentlichen Ausschreibung im Projekt "Münchenstein, Rosenstrasse: Erneuerung Fahrbahn und Werkleitungsbau". Die Kosten für die Entsorgungsgebühren von stark schadstoffhaltigem Belagsabbruch- wie auch Aushubmaterial wurden basierend auf den im kantonalen Rahmenvertrag für die Jahre 2024 bis 2026 festgehaltenen Preisen der Firmen Top Mineral AG (Belagsabbruchmaterial) und der Fa. Remex AG (Aushubmaterial) berechnet.

Massenreserven sind keine im Kostenvoranschlag (KV) enthalten, als Unvorhergesehenes / Reserve werden 10 % der Bausumme sowie ein Risikozuschlag von ca. 15 % offen ausgewiesen. Für die Honorare der Phasen 41 (Ausschreibung) bis Phase 53 (Inbetriebnahme) inkl. Bewirtschaftung PGV-Verfahren aller involvierten Planer werden 20 % der jeweiligen Bausumme ausgewiesen. Die Mehrwertsteuer von 8.1 % ist im Kostenvoranschlag offen ausgewiesen.

Die Kosten für die verschiedenen Werkleitungsarbeiten der IWB Industrielle Werke Basel, Primeo Netz AG, ImproWare AG und der Primeo Wärme AG sind im Kostenvoranschlag nicht berücksichtigt, da diese zu Lasten der jeweiligen Werkeigentümer gehen.

9.2 Kostenvoranschlag (Genauigkeit $\pm 10\%$)

Siehe Anhang D für die detaillierten Kostenvoranschläge Genauigkeit $\pm 10\%$ vom 29. April 2025 für das Gesamtprojekt und pro Bauherrn aufgeteilt.

Preisbasis: 1. Quartal 2025

- | | |
|--|------------------------------|
| > Gesamtprojekt: Binningen, Blumenstrasse | |
| > Binningen, Blumenstrasse: Strassenbau, Brücke und Ufererneuerung | Gmd. Binningen / BLT |
| > Binningen, Blumenstrasse: Gas und Wasser | IWB Industrielle Werke Basel |
| > Binningen, Blumenstrasse: Strom und Fernwärme | Primeo Energie AG |
| > Binningen, Blumenstrasse: Kommunkation | ImproWare AG |
| > Binningen, Blumestrases: Sauberwasserleitung | BLT |

9.2.1 Binningen, Blumenstrasse (Gesamtprojekt inkl. Werkleitungen)

BKP 511	Bewilligungen, Gebühren	CHF	15'000
BKP 522	Baugrunduntersuchungen	CHF	59'500
BKP 583	Reserven für Unvorhergesehenes	CHF	413'500
BKP 631	Tiefbauarbeiten Wärmenetz	CHF	120'500
BKP 641	Rohrbauarbeiten Wärmenetz	CHF	220'000
BKP 671	Netzüberwachung Fernwärme	CHF	20'000
BKP 811	Baumeisterarbeiten Strassenbau	CHF	629'500
BKP 812	Baumeisterarbeiten Kunstbauten	CHF	1'949'500
BKP 820	Tiefbauarbeiten WAR	CHF	216'000
BKP 830	Baumeisterarbeiten Trinkwasserversorgung	CHF	91'000
BKP 831	Baumeisterarbeiten	CHF	65'500
BKP 840	Tiefbauarbeiten allgemeine Werkleitungen	CHF	212'700
BKP 841	Rohrbau	CHF	75'000
BKP 850	Baumeisterarbeiten Wasserbau	CHF	72'000
BKP 880	Signalisation und Markierung	CHF	15'000
BKP 881	Sicherheitsleistungen	CHF	93'500
BKP 882	Ausstattung und Möblierung	CHF	28'000
BKP 883	Gartenanlagen	CHF	56'000
BKP 884	Zäune, Geländer und Leiteinrichtungen	CHF	70'000
BKP 885	Entsorgungsgebühren	CHF	198'500
BKP 890	Honorare inkl. Nebenkosten	CHF	626'000
Total Erstellungskosten exkl. MwSt.		CHF	5'246'700
Mehrwertsteuer	8.1 %	CHF	424'982.70
Total Erstellungskosten inkl. MwSt.		CHF	5'671'682.70

Total Erstellungskosten Gesamtprojekt inkl. MwSt. gerundet **CHF 5'675'000.00**

Kostenverteilung (inkl. MwSt. und auf CHF 5'000.00 gerundet) auf die einzelnen Bauherren:

- > **Binningen, Blumenstrasse: Strassen, WAR, Brücke und Ufererneuerung** **CHF 4'305'000.00**
 - Anteil Gemeinde Binningen (Strasse, Brücke und Ufer (66%)) CHF 3'050'000.00
 - Anteil BLT Baselland Transport AG CHF 1'185'000.00
 - Brücke und Ufer (33%) CHF 890'000.00
 - Sauberwasserleitung CHF 295'000.00

- > **Binningen, Blumenstrasse: Gas und Wasser** **CHF 465'000.00**
 - Anteil IWB Gas CHF 210'000.00
 - Anteil IWB Wasser CHF 255'000.00

- > **Binningen, Blumenstrasse: Strom und Fernwärme** **CHF 745'000.00**
 - Anteil Primeo Netz AG (Strom) CHF 220'000.00
 - Anteil Primeo Wärme AG (Fernwärme) CHF 525'000.00

- > **Binningen, Blumenstrasse: Kommunikation** **CHF 165'000.00**

Gruner AG

Simone Schupp
Projektleiterin

Anna Stebler
Projektingenieurin

Anhang A Fotobericht Schadstoffuntersuchungen Gruner AG, vom 13. Mai 2024

Binningen, Blumenstrasse

Vorbereitet von : Simone Schupp

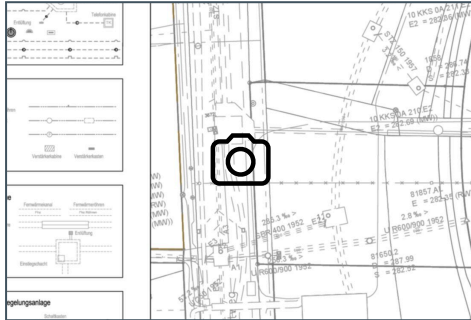
13. Mai 2024

Beschreibung

Offertanfrage für die Schadstoffuntersuchungen des Belags und des Fundationsmaterials.
Sondagen 1 - 14

Bauherrschaft:
Gemeinde Binningen
Abteilung Verkehr / Strasse / Versorgung
Herr Daniel Bächler
Hauptstrasse 36
CH - 4102 Binningen

S1



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:04

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:05



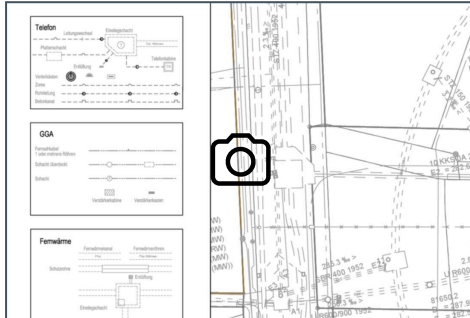
20240513_110452_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:04

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:05

47° 31' 53.82840" N
7° 34' 14.53080" E

S2



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:07

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:07



20240513_110738_Foto

Aufgenommen am:

13. Mai 2024 11:07

Hinzugefügt am:

13. Mai 2024 11:07

47° 31' 53.87160" N

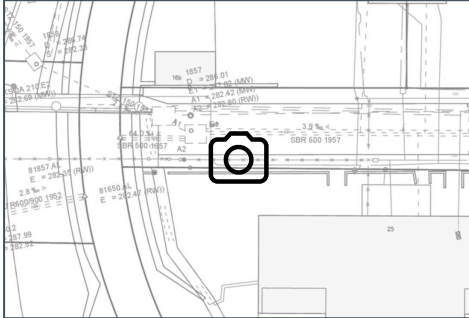
7° 34' 14.55960" E

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:14



47° 31' 53.54040" N
7° 34' 16.15080" E

S4



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:14

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:14



20240513_111445_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:14

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:14

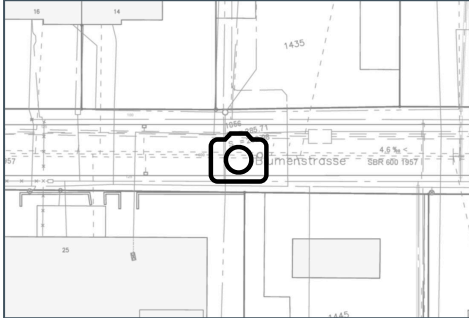
47° 31' 53.34960" N
7° 34' 16.01040" E

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:16



7° 34' 16.38840" E

S6



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:16

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:17



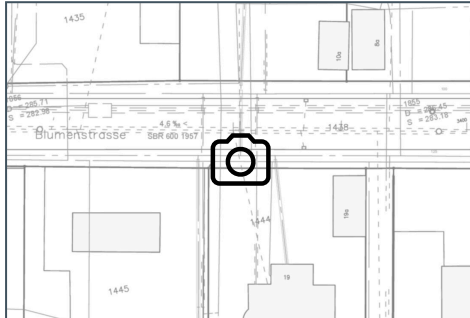
20240513_111717_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:17

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:17

47° 31' 53.27040" N
7° 34' 17.72040" E

S7



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:18

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:18



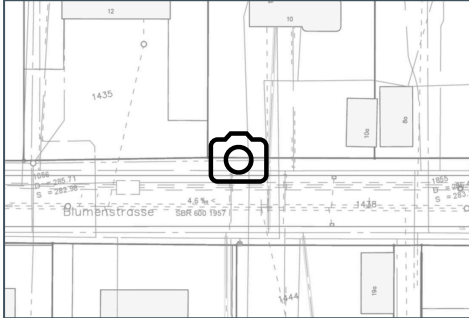
20240513_111828_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:18

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:18

47° 31' 53.11920" N
7° 34' 19.49160" E

S8



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:18

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:19



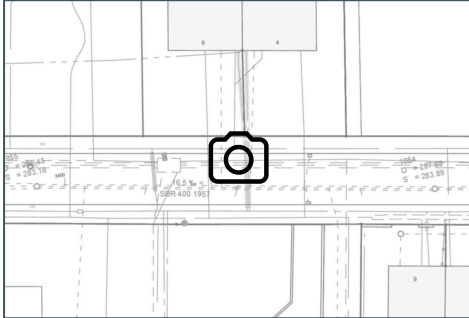
20240513_111904_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:19

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:19

47° 31' 53.15160" N
7° 34' 19.23960" E

S10



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:20

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:21



20240513_112108_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:21

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:21

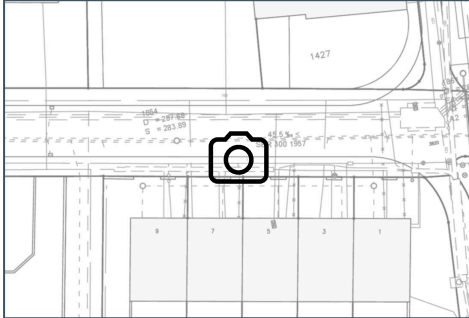
47° 31' 52.84920" N
7° 34' 21.25920" E

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 13:49



47° 31' 52.48920" N
7° 34' 22.77840" E

S11



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:22

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 13:49



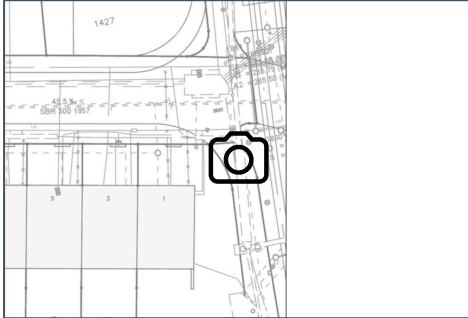
20240513_112230_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:22

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:22

47° 31' 52.87080" N
7° 34' 22.46160" E

S12



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:23

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:23



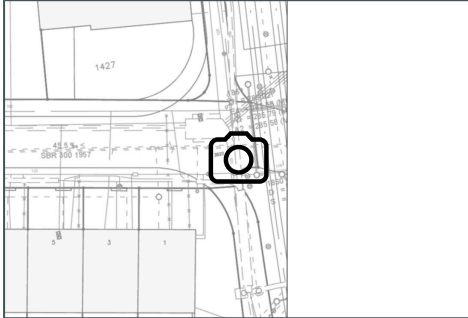
20240513_112331_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:23

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:23

47° 31' 52.33080" N
7° 34' 23.58840" E

S13



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:23

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:25



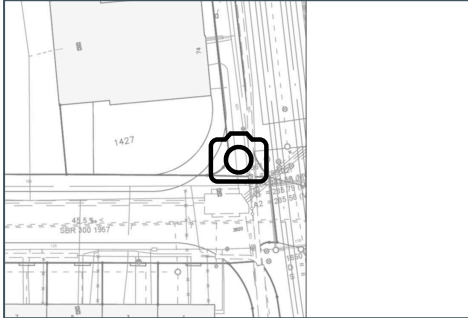
20240513_112407_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:24

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:24

47° 31' 52.51080" N
7° 34' 23.80080" E

S14



Erstellt:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:24

Letzte Aktualisierung:
simone.schupp@gruner.ch
13. Mai 2024 11:25



20240513_112512_Foto

Aufgenommen am:
13. Mai 2024 11:25

Hinzugefügt am:
13. Mai 2024 11:25

47° 31' 52.75920" N
7° 34' 23.67120" E

Anhang B Gesamtbericht Schadstoffuntersuchungen ViaTec AG, vom 12. Juni 2024

Prüfbericht
Kernbohrungen Schichtdicken

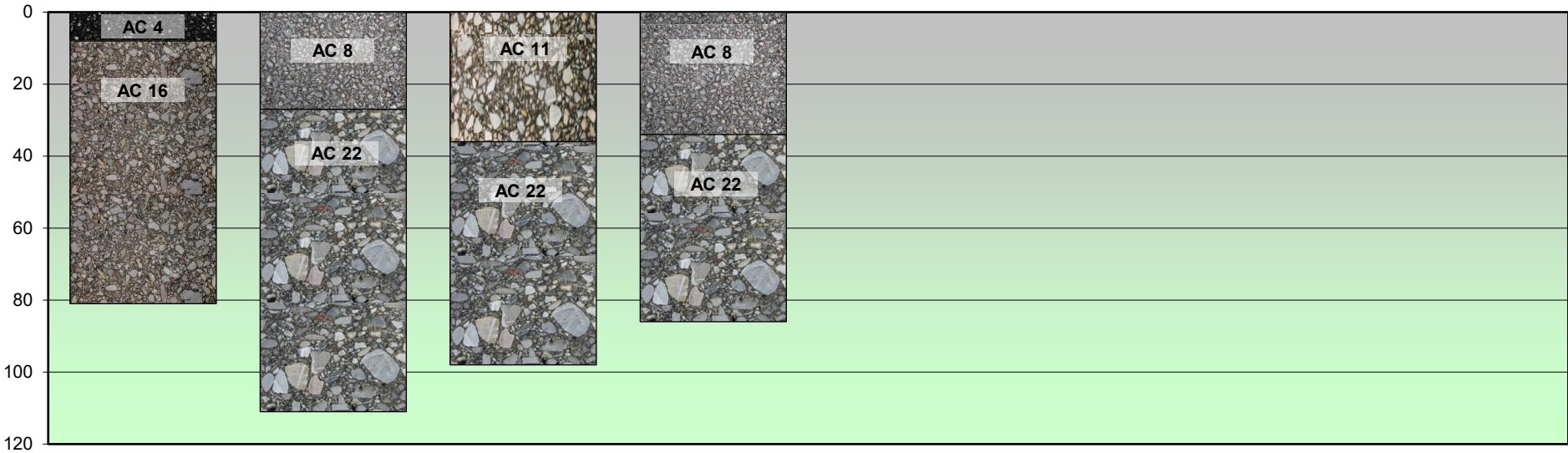
Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: ViaTec Basel AG
Diverses: BK d = 300 mm
Datum: 19.06.2024

Probe-Nr.: B10761

Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 1		Sondage 2		Sondage 3		Sondage 4		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		
Profil [km]	siehe Plan		Blumenstrasse siehe Plan --> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan Wendeplatz		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Velospur		rechts 0.9m		1.2m ab Strassenende		mitte Trottoire		
Schichten [mm]	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	
	AC 4	8	AC 8	27	AC 11	36	AC 8	34	
	AC 16	73	AC 22	84	AC 22	62	AC 22	52	
PAK [mg/kg]	k.S.m.		k.S.m.		k.S.m.		k.S.m.		
Total [mm]		81		111		98		86	



Prüfbericht
Kernbohrungen Schichtdicken

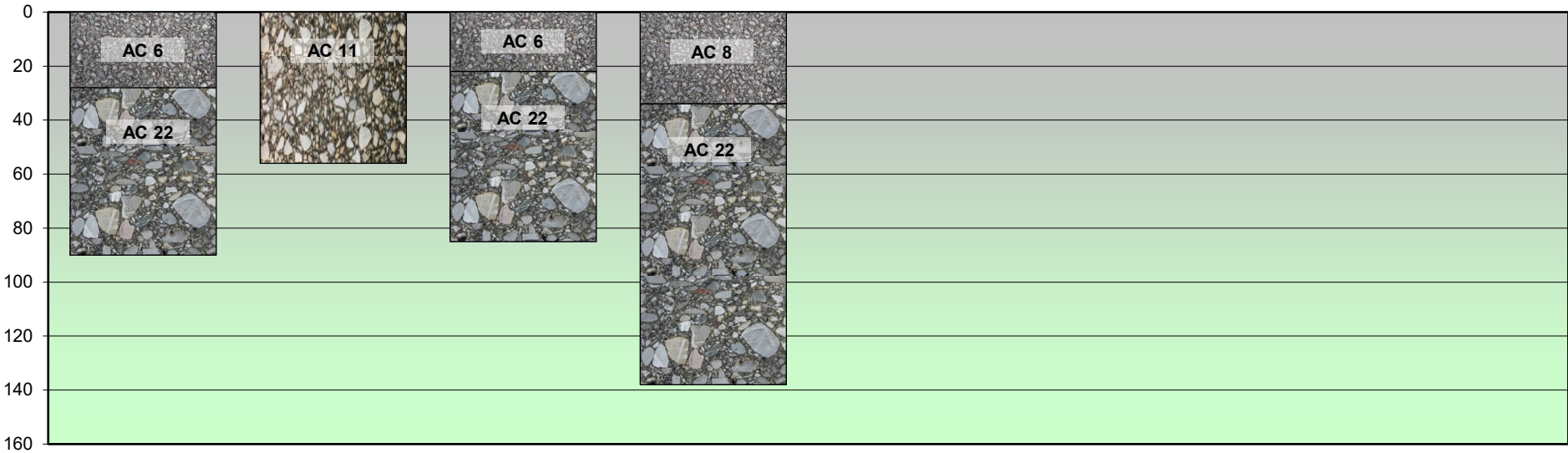
Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: ViaTec Basel AG
Diverses: BK d = 300 mm
Datum: 19.06.2024

Probe-Nr.: B10761

Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 5		Sondage 6		Sondage 7		Sondage 8		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse siehe Plan		Blumenstrasse siehe Plan		Blumenstrasse siehe Plan		
Profil [km]	siehe Plan		--> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Trottoire		rechts 0.9m		mitte Trottoire		mitte Trottoire		
Schichten [mm]	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	
	AC 6	28	AC 11	56	AC 6	22	AC 8	34	
	AC 22	62			AC 22	63	AC 22	104	
PAK [mg/kg]	1'380.0		k.S.m.		k.S.m.		k.S.m.		
Total [mm]		90		56		85		138	



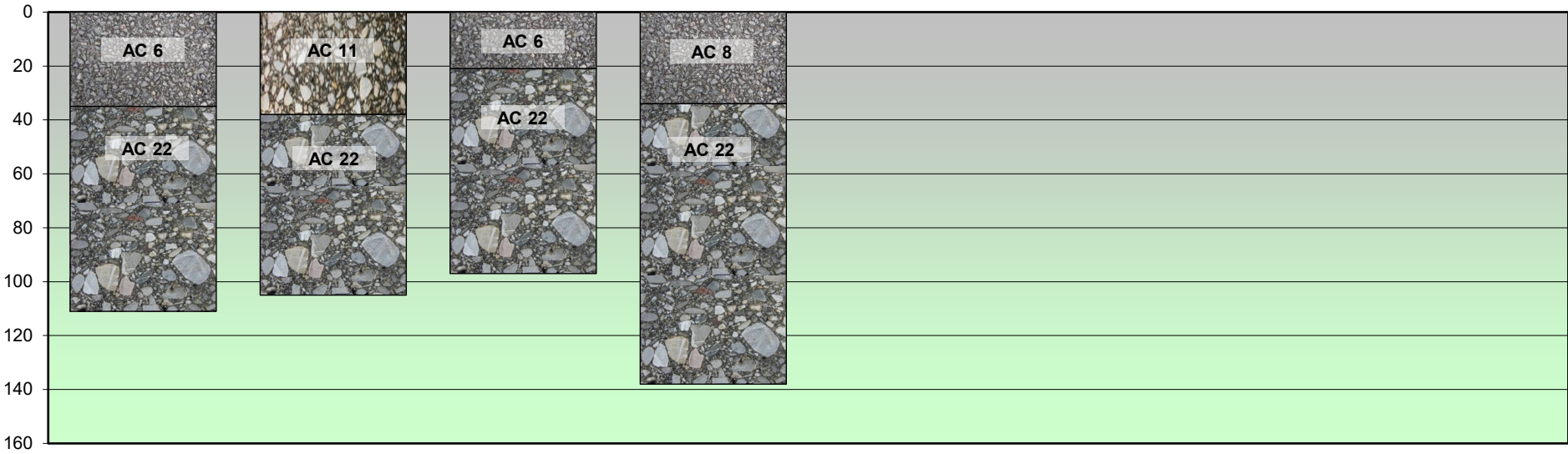
Prüfbericht
Kernbohrungen Schichtdicken

Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: ViaTec Basel AG
Diverses: BK d = 300 mm
Datum: 19.06.2024

Probe-Nr.: B10761
Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 9		Sondage 10		Sondage 11		Sondage 12		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		
Profil [km]	siehe Plan		Blumenstrasse siehe Plan --> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Trottoire		rechts 1.3m		mitte Trottoire		mitte Trottoire		
Schichten [mm]	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	Belag	Stärke	
	AC 6	35	AC 11	38	AC 6	21	AC 8	34	
	AC 22	76	AC 22	67	AC 22	76	AC 22	104	
PAK [mg/kg]	1.3		1.3		k.S.m.		k.S.m.		
Total [mm]		111		105		97		138	



Prüfbericht
Kernbohrungen Schichtdicken

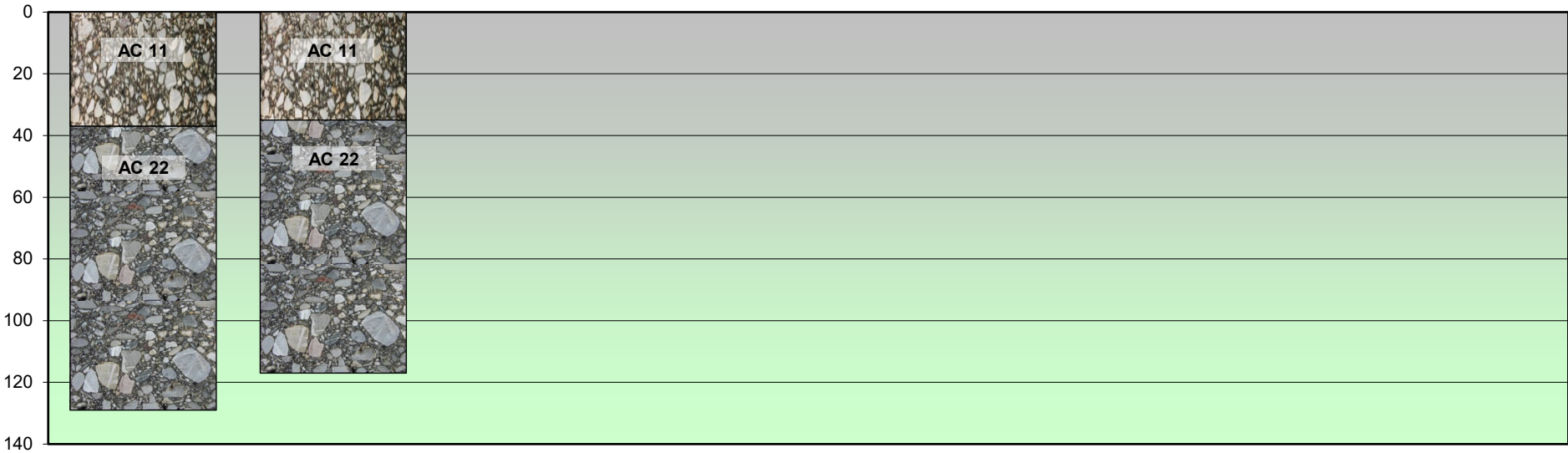
Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: ViaTec Basel AG
Diverses: BK d = 300 mm
Datum: 19.06.2024

Probe-Nr.: B10761

Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 13		Sondage 14						Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse						
Profil [km]	siehe Plan --> FR		siehe Plan						
ab Fahrbahnrand [m]	rechts 2.8m		mitte Trottoire						
Schichten [mm]	Belag	Stärke	Belag	Stärke					
	AC 11	37	AC 11	35					
	AC 22	92	AC 22	82					
PAK [mg/kg]	k.S.m.		3.7						
Total [mm]		129		117					



Schadstoffuntersuchungen PAK am Feststoff (Vorgabe Kt. BS / Kt. BL)

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung:

Analytik Nr.

Probe:

Sondage 1

124092146

Belag

Sondage 2

124092147

Belag

Sondage 3

124092148

Belag

Sondage 4

124092149

Belag

Viatec Probennummern:

Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG
Naphtalin	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphtylen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphten	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Phenanthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Chrysen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(b)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(k)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Dibenzo(ah)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(ghi)perylene	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5

B10761-1

B10761-2

B10761-3

B10761-4

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

Σ 16 EPA PAK (BAFU F13)	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	
-------------------------	--	----------	--

k.S.m.

k.S.m.

k.S.m.

k.S.m.

PAK Grenzwerte

Analytik Nr. 124092146 - 124092149
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 20.06.2024
Datum: 24.06.2024

Bemerkung:

Typ B	Thermische Verwertung
-------	-----------------------

≤ 250 mg/kg > 250 mg/kg

Druckdatum: 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

*Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen PAK am Feststoff (Vorgabe Kt. BS / Kt. BL)

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung:

Analytik Nr.

Probe:

Sondage 5

124092150

Belag

Sondage 6

124092151

Belag

Sondage 7

124092152

Belag

Sondage 8

124092153

Belag

Viatec Probennummern:

Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG
Naphtalin	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphtylen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphten	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Phenanthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Chrysen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(b)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(k)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Dibenzo(ah)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(ghi)perylene	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5

B10761-5

44
1.1
41
35
400
76
270
190
78
60
68
27
40
7.2
16
22

B10761-6

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

B10761-7

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

B10761-8

<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG
<BG

Σ 16 EPA PAK (BAFU F13)	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	
-------------------------	--	----------	--

1380.0

k.S.m.

k.S.m.

k.S.m.

PAK Grenzwerte

Analytik Nr. 124092150 - 124092153
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 20.06.2024
Datum: 24.06.2024

Bemerkung:

Typ B	Thermische Verwertung
-------	-----------------------

≤ 250 mg/kg > 250 mg/kg

Druckdatum: 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

*Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen PAK am Feststoff (Vorgabe Kt. BS / Kt. BL)

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung:

Analytik Nr.

Probe:

Sondage 9 **Sondage 10** **Sondage 11** **Sondage 12**

124092154

124092155

124092156

12409257

Belag

Belag

Belag

Belag

Viatec Probennummern:

Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG
Naphtalin	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphtylen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Acenaphten	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Phenanthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Chrysen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(b)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(k)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Dibenzo(ah)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Benzo(ghi)perylene	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5

B10761-9

B10761-10

B10761-11

B10761-12

<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	0.6	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	0.7	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
0.7	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG
0.6	<BG	<BG	<BG
<BG	<BG	<BG	<BG

Σ 16 EPA PAK (BAFU F13)	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	
--------------------------------	--	----------	--

1.3	1.3	k.S.m.	k.S.m.
------------	------------	---------------	---------------

PAK Grenzwerte

Analytik Nr. 124092154 - 124092157
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 20.06.2024
Datum: 24.06.2024

Bemerkung:

Typ B	Thermische Verwertung
≤ 250 mg/kg	> 250 mg/kg

Druckdatum: 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

*Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen PAK am Feststoff (Vorgabe Kt. BS / Kt. BL)

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeeingang Datum: 11./12.06.2024
Entnahme Datum: 11./12.06.2024
Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung:

Analytik Nr.

Probe:

Sondage 13 **Sondage 14**

124092158

124092159

Belag

Belag

Viatec Probennummern:				B10761-13	B10761-14
Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG		
Naphtalin	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Acenaphtylen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Acenaphten	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Fluoren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Phenanthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	1.0
Anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	1.2
Pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	1.0
Benzo(a)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Chrysen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Benzo(b)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	0.5
Benzo(k)fluoranthren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Dibenzo(ah)anthracen	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Benzo(ghi)perylene	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Indeno(1,2,3-cd)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS	0.5	<BG	<BG
Σ 16 EPA PAK (BAFU F13)	BAFU F-13 2017 (DIN EN 15527: 2008-09)	mg/kg OS		k.S.m.	3.7

PAK Grenzwerte

Analytik Nr. 124092158 - 124092159
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 20.06.2024
Datum: 24.06.2024

Bemerkung:

Typ B	Thermische Verwertung
≤ 250 mg/kg	> 250 mg/kg

Druckdatum: 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

*Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

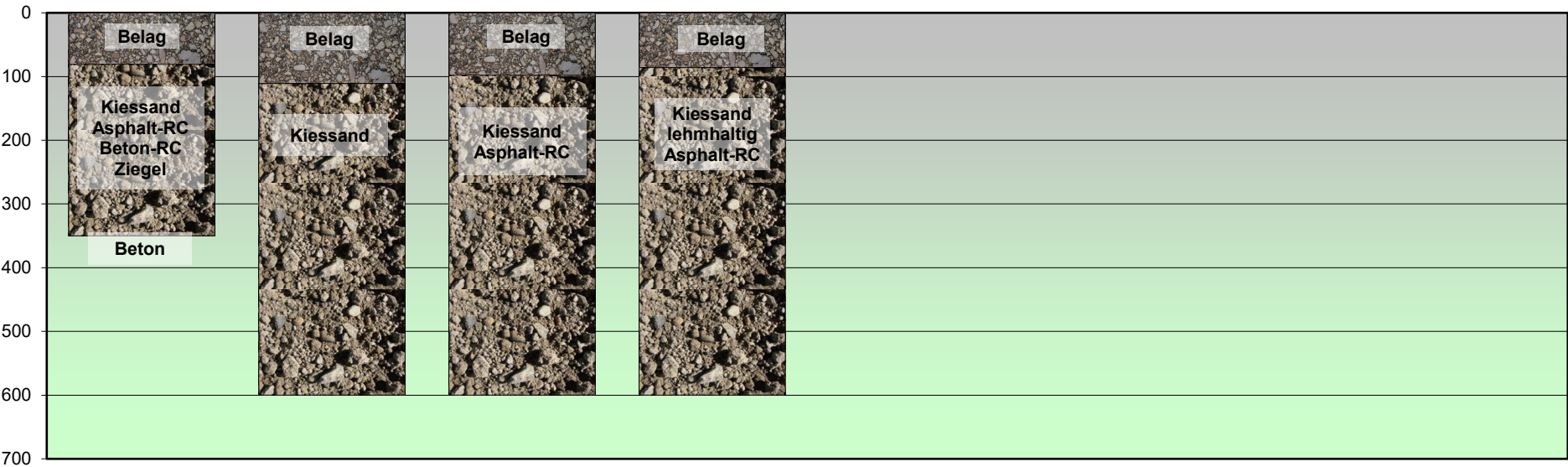
Prüfbericht
 Sondagen

Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: Viatec Basel AG
Diverses: BK d= 300 mm
Datum: 18.06.2024

Labor-Nr.: B10761
Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 1		Sondage 2		Sondage 3		Sondage 4		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		Blumenstrasse		
Profil	siehe Plan		siehe Plan --> FR Lindenstrasse		siehe Plan Wendeplatz		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Velospur		rechts 0.9m		1.2m ab Strassenende		mitte Trottoire		
Schichten [mm]		Stärke		Stärke		Stärke		Stärke	
	Belag	81	Belag	111	Belag	98	Belag	86	
	Kiessand >	269	Kiessand >	489	Kiessand >	502	Kiessand >	514	
	Asphalt-RC				lehmhaltig		lehmhaltig		
	Beton				Asphalt-RC		Asphalt-RC		
	ab 350 mm				Beton-RC				
Total [mm]	>	350	>	600	>	600	>	600	



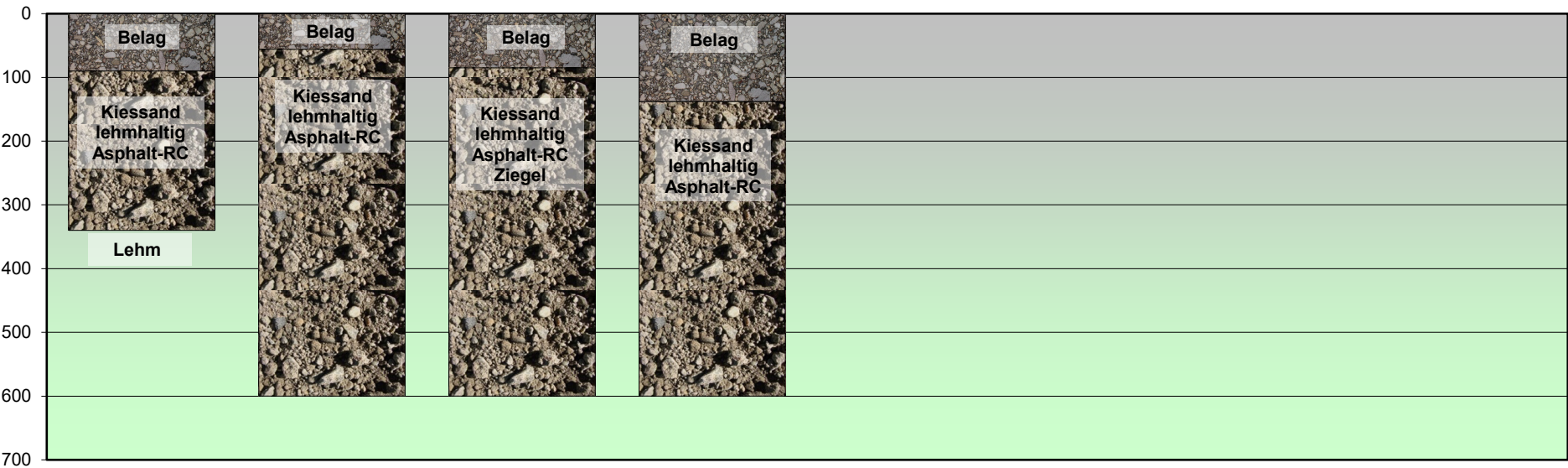
Prüfbericht
 Sondagen

Objekt: Blumenstrasse, Binningen
 Entnahmedatum: 11./12.06.2024
 Probenahme: Viatic Basel AG
 Diverses: BK d= 300 mm
 Datum: 18.06.2024

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
 Hauptstrasse 36
 4102 Binningen

Labor-Nr.: B10761
 Unterschrift Laborchef: K. Teschner

BK Nr.	Sondage 5		Sondage 6		Sondage 7		Sondage 8		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse siehe Plan		Blumenstrasse		Blumenstrasse		
Profil	siehe Plan		--> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Trottoire		rechts 0.9m		mitte Trottoire		mitte Trottoire		
Schichten [mm]		Stärke		Stärke		Stärke <td></td> <th>Stärke</th>		Stärke	
	Belag	90	Belag	56	Belag	85	Belag	138	
	Kiessand >	250	Kiessand >	544	Kiessand >	515	Kiessand >	462	
	lehmhaltig		lehmhaltig		lehmhaltig		lehmhaltig		
	Asphalt-RC		Asphalt-RC		Asphalt-RC		Asphalt-RC		
	Lehm ab				Beton-RC				
	340 mm								
Total [mm]	>	340	>	600	>	600	>	600	



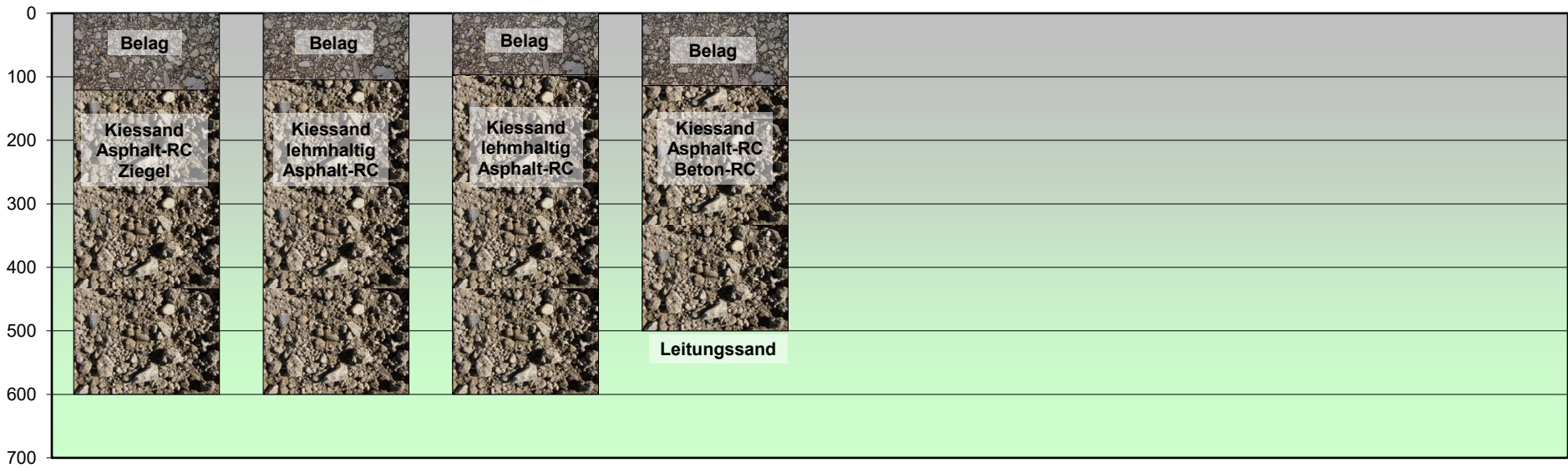
Prüfbericht
 Sondagen

Objekt: Blumenstrasse, Binningen
 Entnahmedatum: 11./12.06.2024
 Probenahme: Viatec Basel AG
 Diverses: BK d= 300 mm
 Datum: 18.06.2024

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
 Hauptstrasse 36
 4102 Binningen

Labor-Nr.: B10761
 Unterschrift Laborchef: K. Teschner

BK Nr.	Sondage 9		Sondage 10		Sondage 11		Sondage 12		Bemerkungen:
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse		Blumenstrasse siehe Plan		Blumenstrasse		Blumenstrasse		
Profil	siehe Plan		--> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan		siehe Plan		
ab Fahrbahnrand [m]	mitte Trottoire		rechts 1.3m		mitte Trottoire		mitte Trottoire		
Schichten [mm]		Stärke		Stärke		Stärke <td></td> <th>Stärke</th>		Stärke	
	Belag	121	Belag	105	Belag	97	Belag	114	
	Kiessand >	479	Kiessand >	495	Kiessand >	503	Kiessand >	386	
	Asphalt-RC				lehmhaltig		Asphalt-RC		
	Ziegel				Asphalt-RC		Beton-RC		
							Leitungssand		
							ab 500 mm		
Total [mm]	>	600	>	600	>	600	>	500	



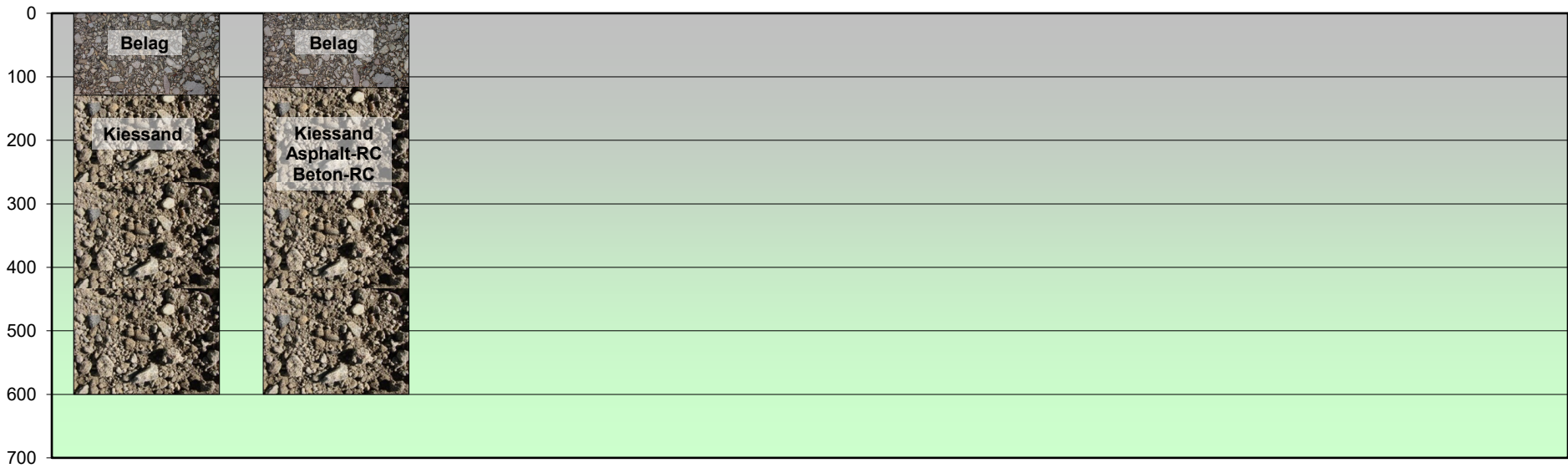
Prüfbericht
 Sondagen

Objekt: Blumenstrasse, Binningen
Entnahmedatum: 11./12.06.2024
Probenahme: Viatec Basel AG
Diverses: BK d= 300 mm
Datum: 18.06.2024

Labor-Nr.: B10761
Unterschrift Laborchef: K. Teschner

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

BK Nr.	Sondage 13		Sondage 14		Bemerkungen:			
Strasse/Fahrspur	Blumenstrasse siehe Plan		Blumenstrasse					
Profil	--> FR Bottmingerstrasse		siehe Plan					
ab Fahrbahnrand [m]	rechts 2.8m		mitte Trottoire					
Schichten [mm]		Stärke		Stärke				
	Belag	129	Belag	117				
	Kiessand >	471	Kiessand >	483				
			Asphalt-RC					
			Beton-RC					
Total [mm]	>	600	>	600				



Schadstoffuntersuchungen VVEA

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024
Entnahme Datum: 11./12.06.2024
Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung: Probe:				Sondage 1 Foundation	Sondage 2 Foundation	Sondage 3 Foundation	Sondage 4 Foundation	VVEA Grenzwerte			
Analytik Nr.				124092132	124092133	124092134	124092135	Typ A	Aushub schwach ver- schmutzt	Typ B (Inert)	Typ E (Reaktor)
Viatec-Probe Nr.:				B10761-15	B10761-16	B10761-17	B10761-18				
Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG								
Trockenrückstand	DIN EN 14346:2007-03	M.-%	0.1	91.7	92.9	91.5	90.7				
Mineralischer Anteil (Glühverlust)	BAFU F-26 2017 (DIN EN 15169: 2007-05)	M.-%	0.1	98	99	98	97	99	95	95	<95
Kohlenwasserstoffe flüchtige C5-C10	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 16558-1: 2015-12)	mg/kg TS	0.5	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	100
Kohlenwasserstoff-Index C10-C40	BAFU F-9 2017 (DIN EN 14039: 2005-01)	mg/kg TS	20	100	37	55	250	50	250	500	5000
Antimon	BAFU F-6b 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	< BG	< BG	3	15	30	50
Arsen	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.8	2.9	4.0	3.9	4.0	15	15	30	50
Blei	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	2.0	6	4	9	21	50	250	500	2000
Cadmium	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	10
Chrom, ges.	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	11	14	13	17	50	250	500	1000
Chrom VI	BAFU F-4 2017 (DIN 38405-D24: 1987-05)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	0.05	0.05	0.05	0.10	0.50
Kupfer	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	5	5	6	5	40	250	500	5000
Nickel	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	9	11	9	9	50	250	500	1000
Quecksilber	BAFU F-14 2017 (DIN EN ISO 12846: 2012-08)	mg/kg TS	0.07	< BG	< BG	< BG	< BG	0.50	1	2	5
Zink	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	37	21	30	27	150	500	1000	5000
Cyanid, ges.	BAFU F-5 2017 (DIN ISO 11262: 2012-04)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	< BG	0.5	-	-	-
TOC	BAFU F-25a 2017 (DIN EN 15936: 2012-11)	mg/kg TS	1000	10'000	2'000	5'800	16'000	10'000	10'000	20'000	50'000
Σ Chlorierte Lösungsmittel LCKW	BAFU F-8 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	0.1	0.5	1	5
Polychlorierte Biphenyle (PCB)	BAFU F-12 2017 (DIN EN 15308: 2008-05)	mg/kg TS	0.0086	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	0.60	0.1	0.5	1	10
Σ Monocyclische aromatische KW	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	1	5	10	100
Benzol	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	< BG	< BG	< BG	< BG	0.1	0.5	1	1
Σ16 EPA PAK	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	8.90	12.40	3.25	4.90	3	12.5	25	250
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	1.07	1.00	0.42	0.74	0.3	1.5	3	10

* Schwermetallgehalte bestimmt im Königswasserextrakt gemäß DIN EN ISO 13657

k.S.m. keine Summenbildung möglich
BG Bestimmungsgrenze
 Ausserhalb der zulässigen Grenzwerte

Analytik Nr. 124092132 - 124092135
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 26.06.2024
Datum: 27.06.2024

Bemerkung:

Druckdatum: 27.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

Die Prüfergebnisse wurden von einem akkreditierten Drittlabor ermittelt.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen VVEA

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024
Entnahme Datum: 11./12.06.2024
Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung: Probe:				Sondage 5 Foundation	Sondage 6 Foundation	Sondage 7 Foundation	Sondage 8 Foundation	VVEA Grenzwerte			
Analytik Nr.				124092136	124092137	124092138	124092139	Typ A	Aushub schwach ver- schmutzt	Typ B (Inert)	Typ E (Reaktor)
Viatec-Probe Nr.:				B10761-19	B10761-20	B10761-21	B10761-22				
Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG								
Trockenrückstand	DIN EN 14346:2007-03	M.-%	0.1	92.0	93.9	92.8	93.2				
Mineralischer Anteil (Glühverlust)	BAFU F-26 2017 (DIN EN 15169: 2007-05)	M.-%	0.1	99	99	96	98	99	95	95	<95
Kohlenwasserstoffe flüchtige C5-C10	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 16558-1: 2015-12)	mg/kg TS	0.5	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	100
Kohlenwasserstoff-Index C10-C40	BAFU F-9 2017 (DIN EN 14039: 2005-01)	mg/kg TS	20	94	29	190	48	50	250	500	5000
Antimon	BAFU F-6b 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	0.2	0.2	3	15	30	50
Arsen	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.8	4.0	4.6	4.7	4.9	15	15	30	50
Blei	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	2.0	8	7	72	13	50	250	500	2000
Cadmium	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	10
Chrom, ges.	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	14	15	17	19	50	250	500	1000
Chrom VI	BAFU F-4 2017 (DIN 38405-D24: 1987-05)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	< BG	0.05	0.05	0.10	0.50
Kupfer	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	5	8	8	6	40	250	500	5000
Nickel	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	9	10	11	10	50	250	500	1000
Quecksilber	BAFU F-14 2017 (DIN EN ISO 12846: 2012-08)	mg/kg TS	0.07	< BG	< BG	0.2	< BG	0.50	1	2	5
Zink	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	24	38	47	27	150	500	1000	5000
Cyanid, ges.	BAFU F-5 2017 (DIN ISO 11262: 2012-04)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	< BG	0.5	-	-	-
TOC	BAFU F-25a 2017 (DIN EN 15936: 2012-11)	mg/kg TS	1000	5'200	1'300	21'000	6'500	10'000	10'000	20'000	50'000
Σ Chlorierte Lösungsmittel LCKW	BAFU F-8 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	0.1	0.5	1	5
Polychlorierte Biphenyle (PCB)	BAFU F-12 2017 (DIN EN 15308: 2008-05)	mg/kg TS	0.0086	0.017	k.S.m.	0.15	0.15	0.1	0.5	1	10
Σ Monocyclische aromatische KW	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	1	5	10	100
Benzol	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	< BG	< BG	< BG	< BG	0.1	0.5	1	1
Σ16 EPA PAK	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	12.2	0.40	54.1	6.05	3	12.5	25	250
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	0.63	< BG	5.60	0.83	0.3	1.5	3	10

* Schwermetallgehalte bestimmt im Königswasserextrakt gemäß DIN EN ISO 13657

k.S.m. keine Summenbildung möglich
BG Bestimmungsgrenze
 Ausserhalb der zulässigen Grenzwerte

Analytik Nr. 124092136 - 124092139
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 26.06.2027
Datum: 27.06.2024

Bemerkung:

Druckdatum: 27.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

Die Prüfergebnisse wurden von einem akkreditierten Drittlabor ermittelt.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen VVEA

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024
Entnahme Datum: 11./12.06.2024
Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung: Probe:				Sondage 9 Foundation	Sondage 10 Foundation	Sondage 11 Foundation	Sondage 12 Foundation	VVEA Grenzwerte			
Analytik Nr.				124092140	124092141	124092142	124092143	Typ A	Aushub schwach ver- schmutzt	Typ B (Inert)	Typ E (Reaktor)
Viatec-Probe Nr.:				B10761-23	B10761-24	B10716-25	B10761-26				
Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG								
Trockenrückstand	DIN EN 14346:2007-03	M.-%	0.1	94.3	94.7	93.6	92.5				
Mineralischer Anteil (Glühverlust)	BAFU F-26 2017 (DIN EN 15169: 2007-05)	M.-%	0.1	96	99	97	99	99	95	95	<95
Kohlenwasserstoffe flüchtige C5-C10	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 16558-1: 2015-12)	mg/kg TS	0.5	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	100
Kohlenwasserstoff-Index C10-C40	BAFU F-9 2017 (DIN EN 14039: 2005-01)	mg/kg TS	20	260	< BG	180	34	50	250	500	5000
Antimon	BAFU F-6b 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	0.3	< BG	3	15	30	50
Arsen	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.8	4.1	3.5	4.7	3.1	15	15	30	50
Blei	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	2.0	14	4	84	5	50	250	500	2000
Cadmium	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG	< BG	< BG	1	5	10	10
Chrom, ges.	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	15	11	17	13	50	250	500	1000
Chrom VI	BAFU F-4 2017 (DIN 38405-D24: 1987-05)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	< BG	0.05	0.05	0.10	0.50
Kupfer	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	8	4	8	5	40	250	500	5000
Nickel	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	10	8	11	9	50	250	500	1000
Quecksilber	BAFU F-14 2017 (DIN EN ISO 12846: 2012-08)	mg/kg TS	0.07	< BG	< BG	< BG	< BG	0.50	1	2	5
Zink	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	31	17	39	20	150	500	1000	5000
Cyanid, ges.	BAFU F-5 2017 (DIN ISO 11262: 2012-04)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG	< BG	< BG	0.5	-	-	-
TOC	BAFU F-25a 2017 (DIN EN 15936: 2012-11)	mg/kg TS	1000	24'000	1'100	21'000	2'500	10'000	10'000	20'000	50'000
Σ Chlorierte Lösungsmittel LCKW	BAFU F-8 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	k.S.m.	0.1	0.5	1	5
Polychlorierte Biphenyle (PCB)	BAFU F-12 2017 (DIN EN 15308: 2008-05)	mg/kg TS	0.0086	0.047	k.S.m.	0.28	k.S.m.	0.1	0.5	1	10
Σ Monocyclische aromatische KW	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	0.13	k.S.m.	k.S.m.	1	5	10	100
Benzol	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	< BG	< BG	< BG	< BG	0.1	0.5	1	1
Σ16 EPA PAK	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	40.6	0.65	26.6	k.S.m.	3	12.5	25	250
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	4.83	0.10	3.33	< BG	0.3	1.5	3	10

* Schwermetallgehalte bestimmt im Königswasserextrakt gemäß DIN EN ISO 13657

k.S.m. keine Summenbildung möglich
BG Bestimmungsgrenze
 Ausserhalb der zulässigen Grenzwerte

Analytik Nr. 124092140 - 124092143
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 26.06.2024
Datum: 27.06.2024

Bemerkung:

Druckdatum: 27.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

Die Prüfergebnisse wurden von einem akkreditierten Drittlabor ermittelt.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Schadstoffuntersuchungen VVEA

Gemäss Messmethoden im Abfall- und Altlastenbereich des Bundesamt für Umwelt BAFU 2017

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Objekt: Blumenweg, Binningen

Auftraggeber: **Gemeindeverwaltung Binningen**
Hauptstrasse 36
4102 Binningen

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024
Entnahme Datum: 11./12.06.2024
Entnahme durch: Viatec Basel AG

Bezeichnung:
Probe:

Sondage 13 Sondage 14

Fundation Fundation

Analytik Nr.				124092144	124092145
Viatec-Probe Nr.:				B10761-27	B10761-28
Parameter	Prüfnorm	Dimension	BG		
Trockenrückstand	DIN EN 14346:2007-03	M.-%	0.1	95.9	90.6
Mineralischer Anteil (Glühverlust)	BAFU F-26 2017 (DIN EN 15169: 2007-05)	M.-%	0.1	99	99
Kohlenwasserstoffe flüchtige C5-C10	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 16558-1: 2015-12)	mg/kg TS	0.5	< BG	< BG
Kohlenwasserstoff-Index C10-C40	BAFU F-9 2017 (DIN EN 14039: 2005-01)	mg/kg TS	20	24	26
Antimon	BAFU F-6b 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG
Arsen	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.8	3.3	4.8
Blei	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	2.0	4	8
Cadmium	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	0.2	< BG	< BG
Chrom, ges.	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	13	15
Chrom VI	BAFU F-4 2017 (DIN 38405-D24: 1987-05)	mg/kg TS	0,05	< BG	< BG
Kupfer	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	4	6
Nickel	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	9	10
Quecksilber	BAFU F-14 2017 (DIN EN ISO 12846: 2012-08)	mg/kg TS	0.07	< BG	< BG
Zink	BAFU F-6a 2017 (DIN EN ISO 17294-2: 2017-)	mg/kg TS	1.0	19	27
Cyanid, ges.	BAFU F-5 2017 (DIN ISO 11262: 2012-04)	mg/kg TS	0,05	< BG	0.1
TOC	BAFU F-25a 2017 (DIN EN 15936: 2012-11)	mg/kg TS	1000	2'200	2'000
Σ Chlorierte Lösungsmittel LCKW	BAFU F-8 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.
Polychlorierte Biphenyle (PCB)	BAFU F-12 2017 (DIN EN 15308: 2008-05)	mg/kg TS	0.0086	0.12	k.S.m.
Σ Monocyclische aromatische KW	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	k.S.m.	k.S.m.
Benzol	BAFU F-3 2017 (DIN EN ISO 22155: 2016-07)	mg/kg TS	0.01	< BG	< BG
Σ16 EPA PAK	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	0.41	0.64
Benzo(a)pyren	BAFU F-13 2017 (DIN EN 16181:2019-08)	mg/kg TS	0,05	< BG	0.08

* Schwermetallgehalte bestimmt im Königswasserextrakt gemäß DIN EN ISO 13657

k.S.m. keine Summenbildung möglich
BG Bestimmungsgrenze
Ausserhalb der zulässigen Grenzwerte

VVEA Grenzwerte			
Typ A	Aushub schwach verschmutzt	Typ B (Inert)	Typ E (Reaktor)

99	95	95	<95
1	5	10	100
50	250	500	5000
3	15	30	50
15	15	30	50
50	250	500	2000
1	5	10	10
50	250	500	1000
0.05	0.05	0.10	0.50
40	250	500	5000
50	250	500	1000
0.50	1	2	5
150	500	1000	5000
0.5	-	-	-
10'000	10'000	20'000	50'000
0.1	0.5	1	5
0.1	0.5	1	10
1	5	10	100
0.1	0.5	1	1
3	12.5	25	250
0.3	1.5	3	10

Analytik Nr. 124092144 - 124092145
Probeneingang: 18.06.2024
geprüft, Datum/Vis. 18.06.2024 - 26.06.2024
Datum: 27.06.2024

Bemerkung:

Druckdatum: 27.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG: Kai Teschner

Die Prüfergebnisse wurden von einem akkreditierten Drittlabor ermittelt.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt.

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 1

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

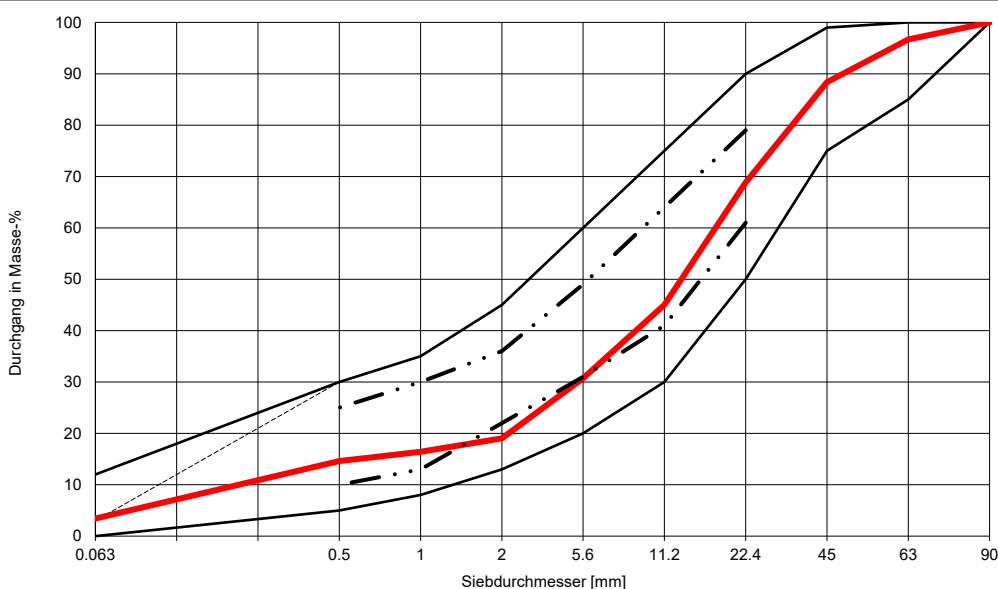
Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	12466.3	Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg		erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : 3.4 > 3 Masse-% Nachweis der Frostbeständigkeit erforderlich
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	97
45	88
31.5	80
22.4	69
16	57
11.2	45
8	37
5.6	31
4	25
2	19
1	16
0.5	15
0.25	9
0.125	5
0.063	3.4



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertrbereich min. / max. - - - CBR - Linie
- . - MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	3
2.0 - 5.6mm	[%]	12
5.6 - 11.0mm	[%]	14
11.0 - 22.4mm	[%]	24

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	5.4	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	1.4	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	93.2	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt. Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Version 15.05.2023

Freigabe K. Teschner

Dok.-Nr. 1411

Seite 2 von 2

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 2

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

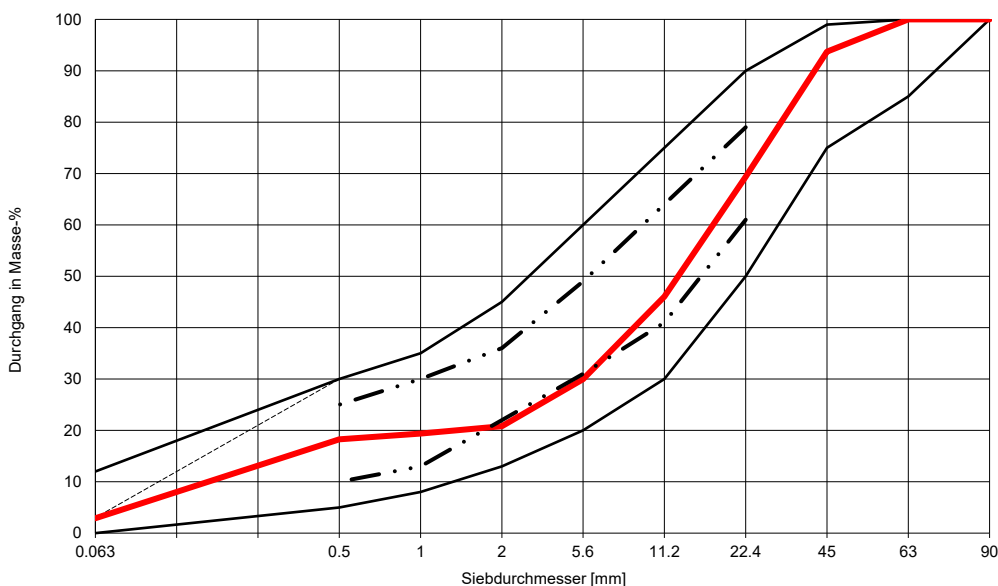
Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	12013.2		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : **2.9** **≤ 3 Masse-%** Kein Nachweis der Frostbeständigkeit
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb mm	Durchgang Masse-%
90	100
63	100
45	94
31.5	85
22.4	69
16	59
11.2	46
8	36
5.6	30
4	25
2	21
1	19
0.5	18
0.25	11
0.125	5
0.063	2.9



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	1
2.0 - 5.6 mm	[%]	9
5.6 - 11.0 mm	[%]	16
11.0 - 22.4 mm	[%]	23

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	0.1	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.2	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	99.7	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt. Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.
Version 15.05.2023 Freigabe K. Teschner Dok.-Nr. 1411 Seite 2 von 2

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 3

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	12718.3		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm :

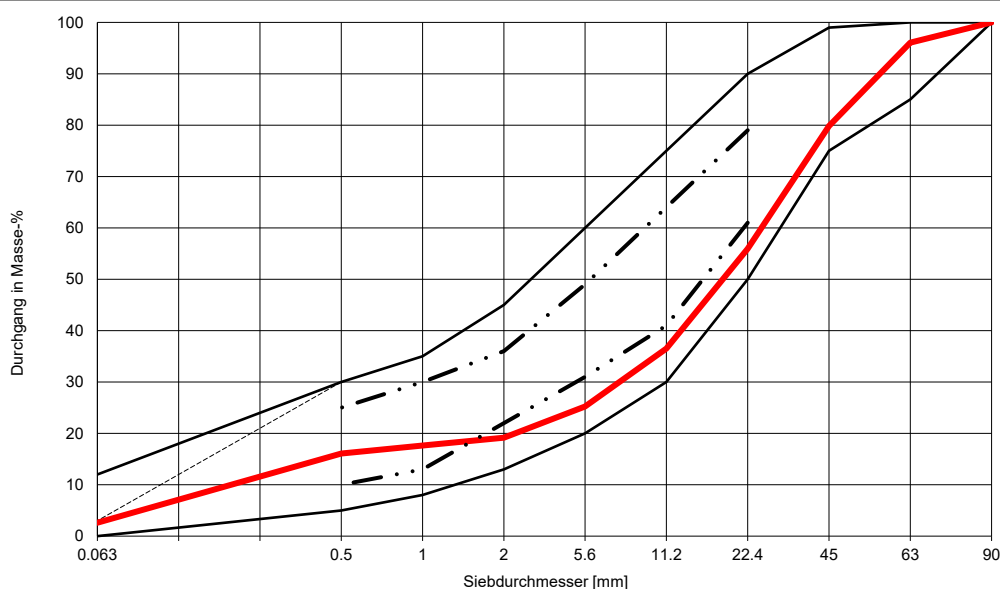
2.6

≤ 3 Masse-%

Kein Nachweis der Frostbeständigkeit

VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	96
45	80
31.5	69
22.4	56
16	46
11.2	36
8	30
5.6	25
4	22
2	19
1	18
0.5	16
0.25	8
0.125	4
0.063	2.6



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	2
2.0 - 5.6 mm	[%]	6
5.6 - 11.0 mm	[%]	11
11.0 - 22.4 mm	[%]	19

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	1.3	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	1.8	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	96.9	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt. Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.
Version 15.05.2023 Freigabe K. Teschner Dok.-Nr. 1411 Seite 2 von 2

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 4

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

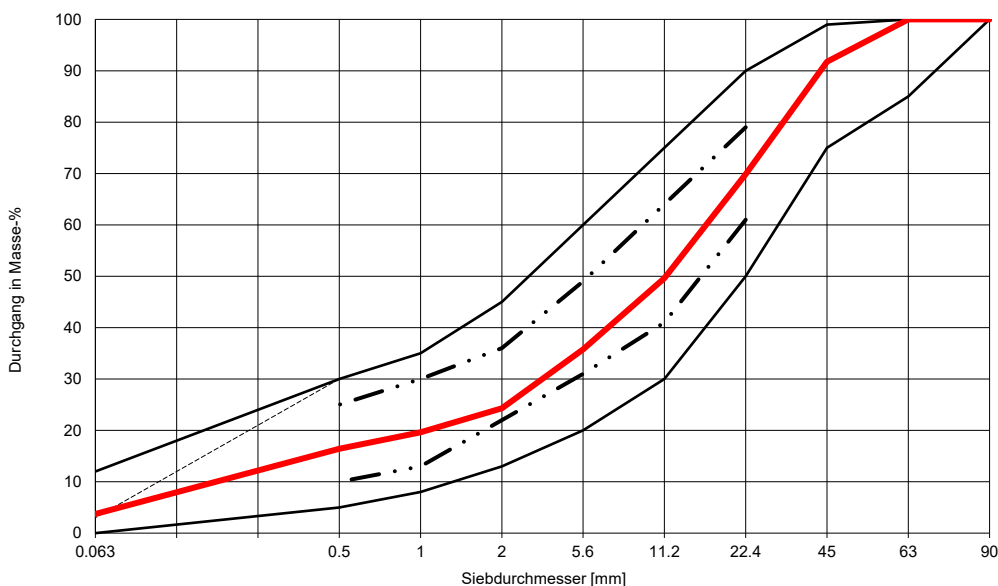
Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11342.4		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : 3.7 **> 3 Masse-%** Nachweis der Frostbeständigkeit erforderlich
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	100
45	92
31.5	82
22.4	70
16	59
11.2	50
8	42
5.6	36
4	31
2	24
1	20
0.5	16
0.25	10
0.125	6
0.063	3.7



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	5
2.0 - 5.6 mm	[%]	11
5.6 - 11.0 mm	[%]	14
11.0 - 22.4 mm	[%]	20

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	6.2	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.6	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	93.2	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt. Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Version 15.05.2023

Freigabe K. Teschner

Dok.-Nr. 1411

Seite 2 von 2

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 5

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11687.2	Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg		erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

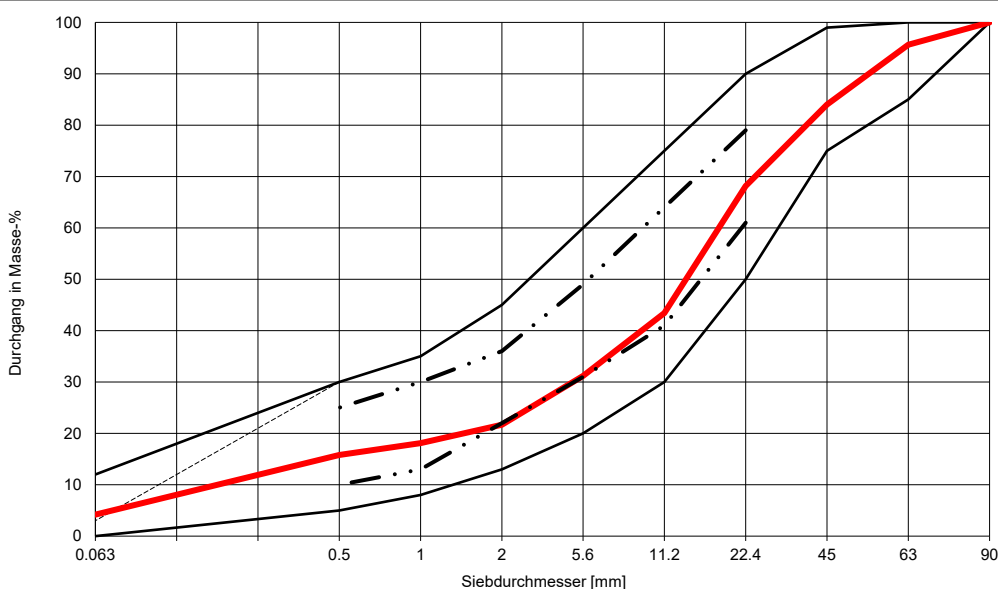
Anteil < 0.063 mm :

4.2 > 3 Masse-%

Nachweis der Frostbeständigkeit erforderlich

VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	96
45	84
31.5	79
22.4	68
16	54
11.2	43
8	36
5.6	31
4	27
2	22
1	18
0.5	16
0.25	10
0.125	6
0.063	4.2



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	4
2.0 - 5.6mm	[%]	9
5.6 - 11.0mm	[%]	12
11.0 - 22.4mm	[%]	25

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	3.6	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.7	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	95.7	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 6

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

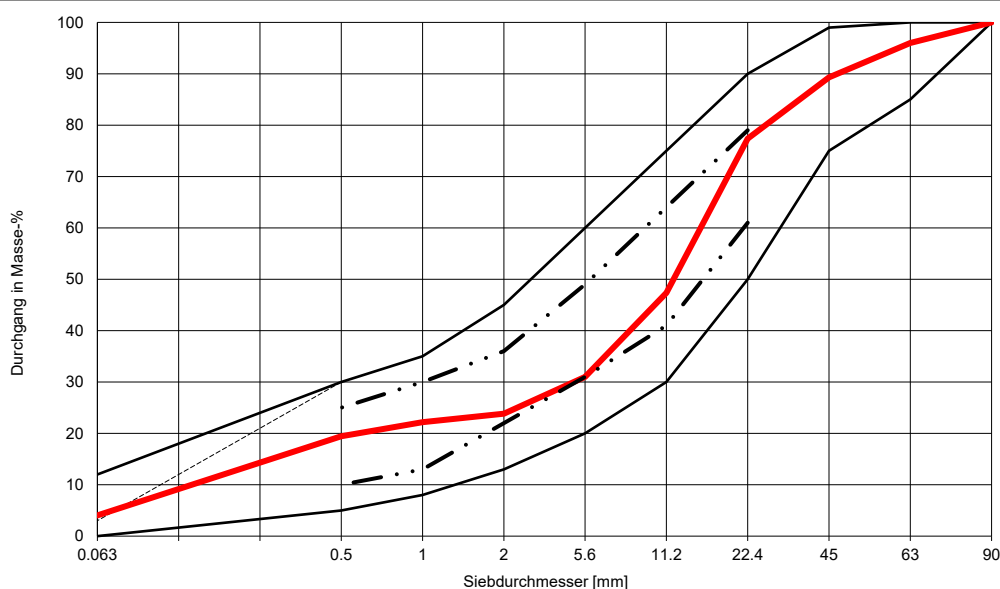
Prüfdatum: 24.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11484.2		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : 4.0 > 3 Masse-% Nachweis der Frostbeständigkeit erforderlich
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	96
45	89
31.5	85
22.4	77
16	62
11.2	47
8	37
5.6	31
4	27
2	24
1	22
0.5	19
0.25	9
0.125	5
0.063	4.0



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	2
2.0 - 5.6 mm	[%]	7
5.6 - 11.0 mm	[%]	16
11.0 - 22.4 mm	[%]	30

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.0	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	100.0	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 7

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

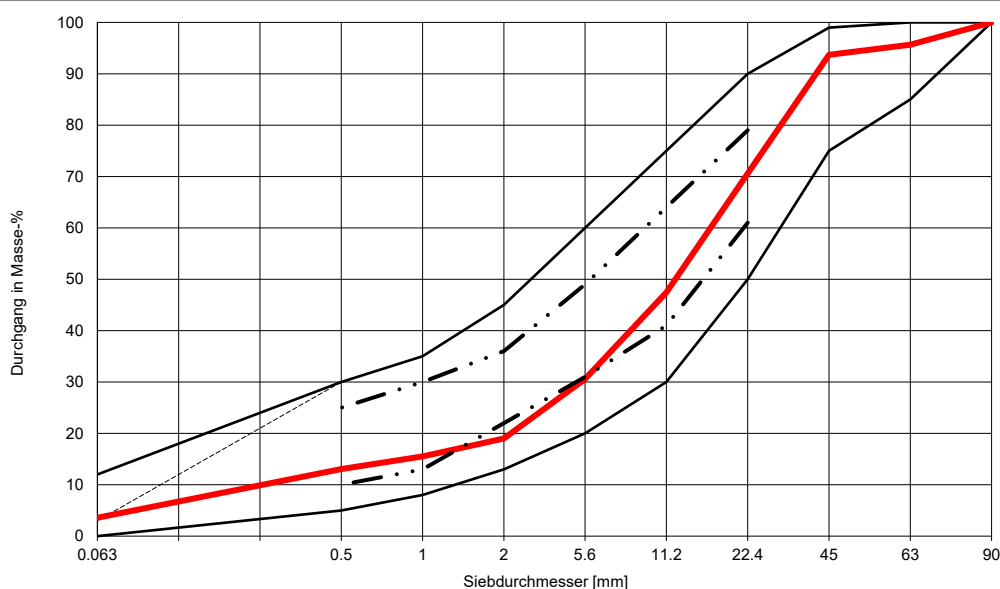
Prüfdatum: 21.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11031.3	Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg		erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : 3.6 **> 3 Masse-%** Nachweis der Frostbeständigkeit erforderlich
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb mm	Durchgang Masse-%
90	100
63	96
45	94
31.5	84
22.4	71
16	58
11.2	47
8	37
5.6	31
4	25
2	19
1	16
0.5	13
0.25	8
0.125	5
0.063	3.6



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertrbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	3
2.0 - 5.6 mm	[%]	12
5.6 - 11.0 mm	[%]	17
11.0 - 22.4 mm	[%]	23

Bemerkungen: keine

Datum : 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 24.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	7.1	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.0	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	92.9	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 24.06.2024

* Angaben Dritter

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Prüfbericht zugrunde liegenden Prüfgegenstände. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Die rechtlich gültige Version ist auf unserem Server abgelegt. Der Prüfbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden.

Version 15.05.2023

Freigabe K. Teschner

Dok.-Nr. 1411

Seite 2 von 2

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 8

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

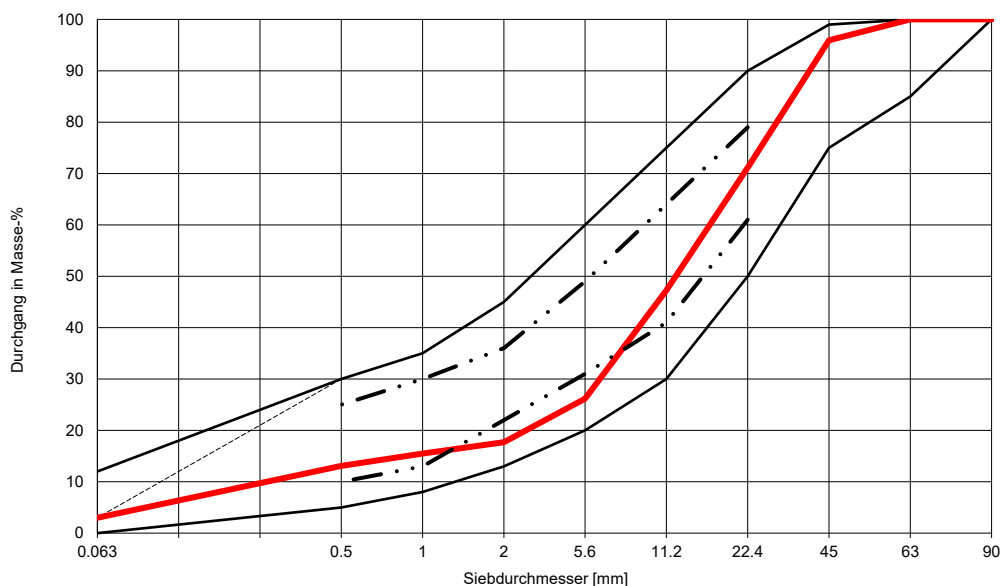
Prüfdatum: 21.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11578.5		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm :	3.0	≤ 3 Masse-%	Kein Nachweis der Frostbeständigkeit
VSS 70 119:2021 Tab. 2			

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	
63	100
45	96
31.5	86
22.4	71
16	58
11.2	47
8	33
5.6	26
4	22
2	18
1	15
0.5	13
0.25	7
0.125	4
0.063	3.0



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	2
2.0 - 5.6 mm	[%]	8
5.6 - 11.0 mm	[%]	21
11.0 - 22.4 mm	[%]	24

Bemerkungen: keine

Datum : 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 24.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	2.4	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.1	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	97.5	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 24.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 24.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 9

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11710.5	Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg		erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm :

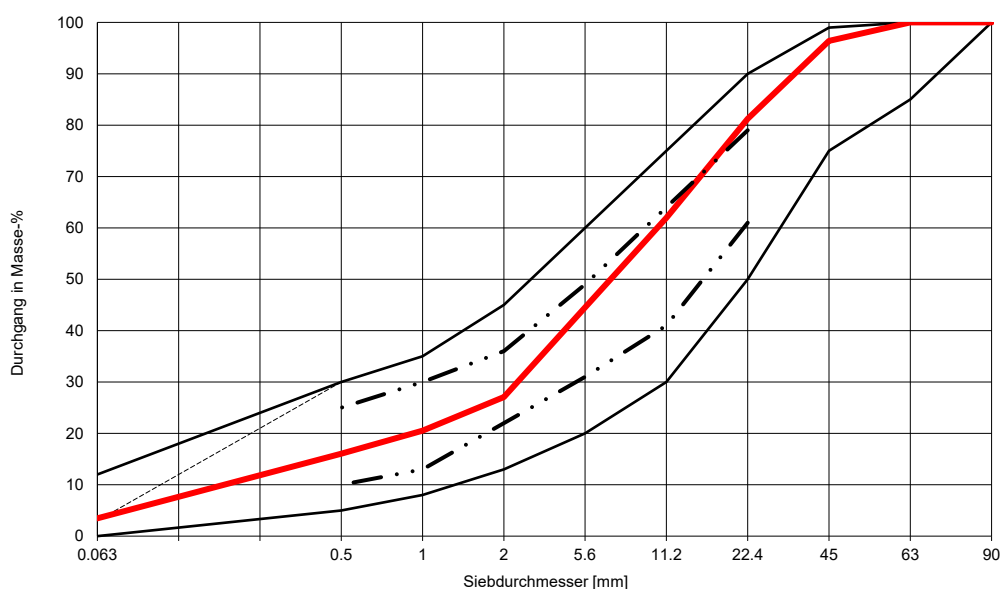
3.5

> 3 Masse-%

Kein Nachweis der Frostbeständigkeit

VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	
63	100
45	96
31.5	87
22.4	81
16	72
11.2	62
8	52
5.6	45
4	37
2	27
1	21
0.5	16
0.25	9
0.125	5
0.063	3.5



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	7
2.0 - 5.6 mm	[%]	17
5.6 - 11.0 mm	[%]	17
11.0 - 22.4 mm	[%]	19

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	9.8	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	1.5	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	88.7	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 10

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	13535.1		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

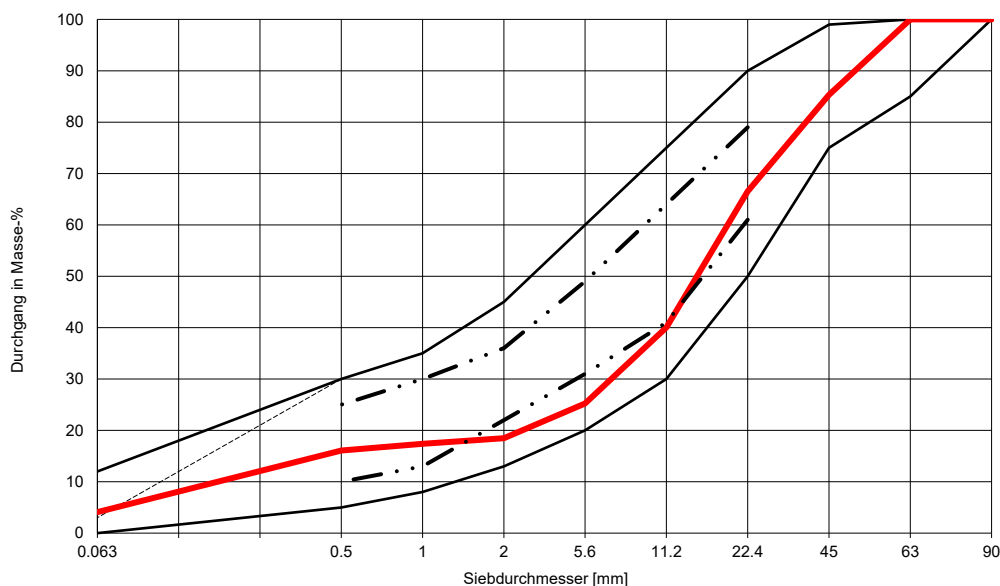
Anteil < 0.063 mm :

4.1 > 3 Masse-%

Kein Nachweis der Frostbeständigkeit

VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	
63	100
45	85
31.5	78
22.4	67
16	52
11.2	40
8	31
5.6	25
4	21
2	18
1	17
0.5	16
0.25	10
0.125	6
0.063	4.1



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	1
2.0 - 5.6 mm	[%]	7
5.6 - 11.0 mm	[%]	15
11.0 - 22.4 mm	[%]	27

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.0	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	100.0	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 11

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

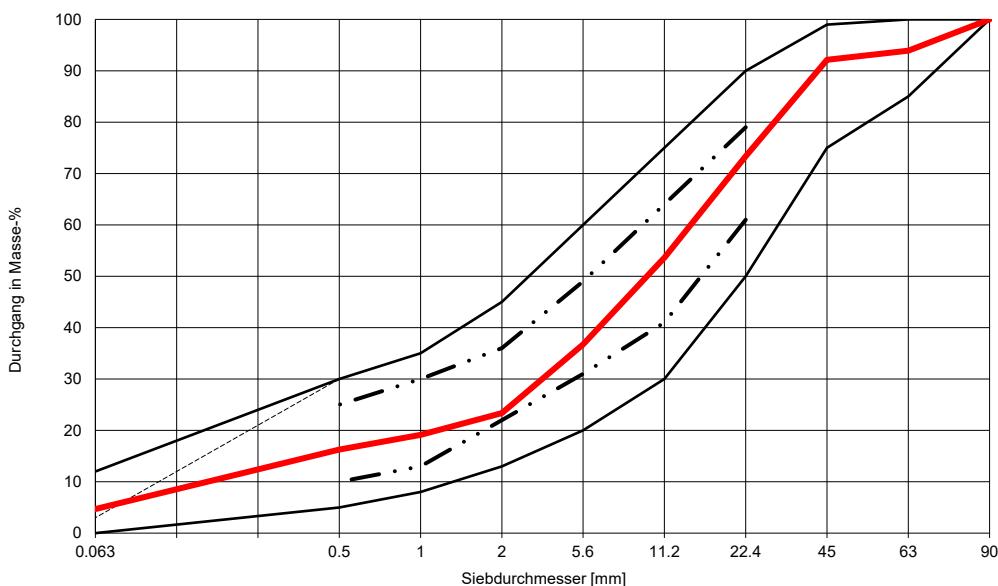
Masse Messprobe Mo [g]=	11762.9	Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg		erfüllt	erfüllt
Siebung: - Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : 4.7 > 3 Masse-%

Kein Nachweis der Frostbeständigkeit

VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	94
45	92
31.5	86
22.4	73
16	64
11.2	54
8	44
5.6	37
4	30
2	23
1	19
0.5	16
0.25	10
0.125	6
0.063	4.7



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	4
2.0 - 5.6 mm	[%]	13
5.6 - 11.0 mm	[%]	17
11.0 - 22.4 mm	[%]	20

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	9.1	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.7	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	90.2	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 12

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

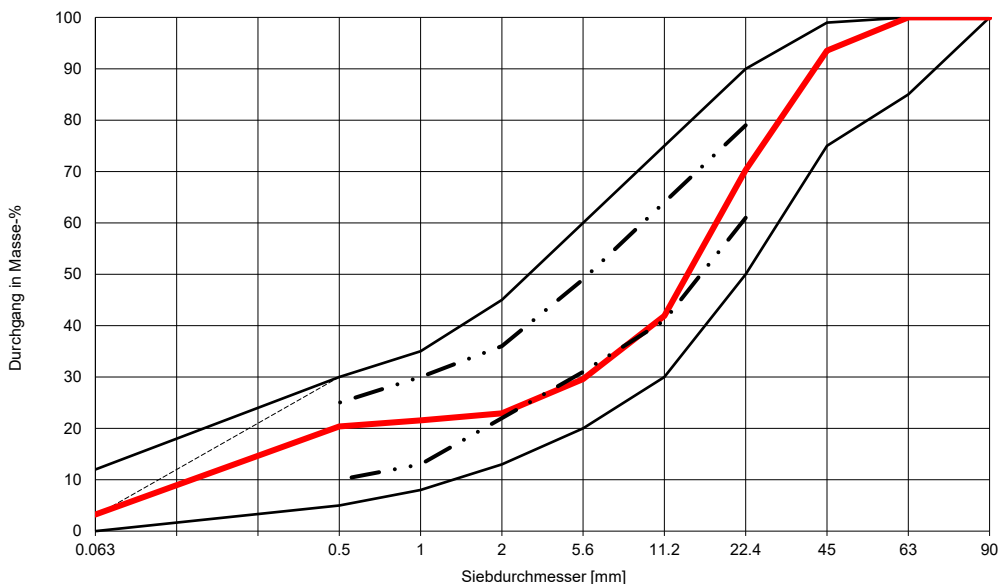
Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	11580.8		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm :	3.2	> 3 Masse-%	Kein Nachweis der Frostbeständigkeit
			VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	
63	100
45	94
31.5	86
22.4	70
16	53
11.2	42
8	34
5.6	30
4	26
2	23
1	22
0.5	20
0.25	13
0.125	6
0.063	3.2



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	1
2.0 - 5.6 mm	[%]	7
5.6 - 11.0 mm	[%]	12
11.0 - 22.4 mm	[%]	28

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	3.8	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	3.3	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	93.0	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probееingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 13

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

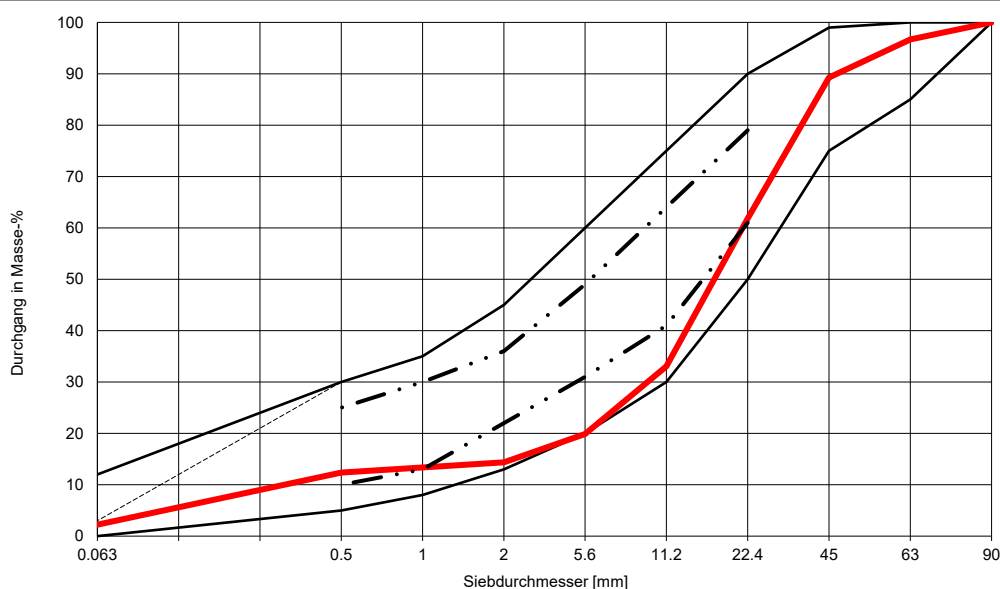
Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	12196.3		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : **2.2** **≤ 3 Masse-%** Kein Nachweis der Frostbeständigkeit
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb mm	Durchgang Masse-%
90	100
63	97
45	89
31.5	78
22.4	62
16	46
11.2	33
8	24
5.6	20
4	17
2	14
1	13
0.5	12
0.25	7
0.125	3
0.063	2.2



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	1
2.0 - 5.6 mm	[%]	6
5.6 - 11.0 mm	[%]	13
11.0 - 22.4 mm	[%]	29

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	0.0	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	100.0	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Siebanalyse Ungebundene Gemische 0/45

SN EN 933-1:2013 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Objekt*: Blumenstrasse, Binningen

Auftrags-Nr. 0416-24

Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Binningen

Probe-Nr. B10761

Hauptstrasse 36

4102 Binningen

Material*: Kiesgemisch

Hersteller*: k.A.

Probeneingang Datum: 11./12.06.2024

Herkunft*: Blumenstrasse, Binningen

Entnahme Datum: 11./12.06.2024

LS-Nr.*: k.A.

Entnahme durch: ViaTec Basel AG

ext. Probe-Nr.*: k.A.

Entnahmeort: Sondage 14

Zustand der Probe: in Ordnung

Temperatur Luft °C: 19

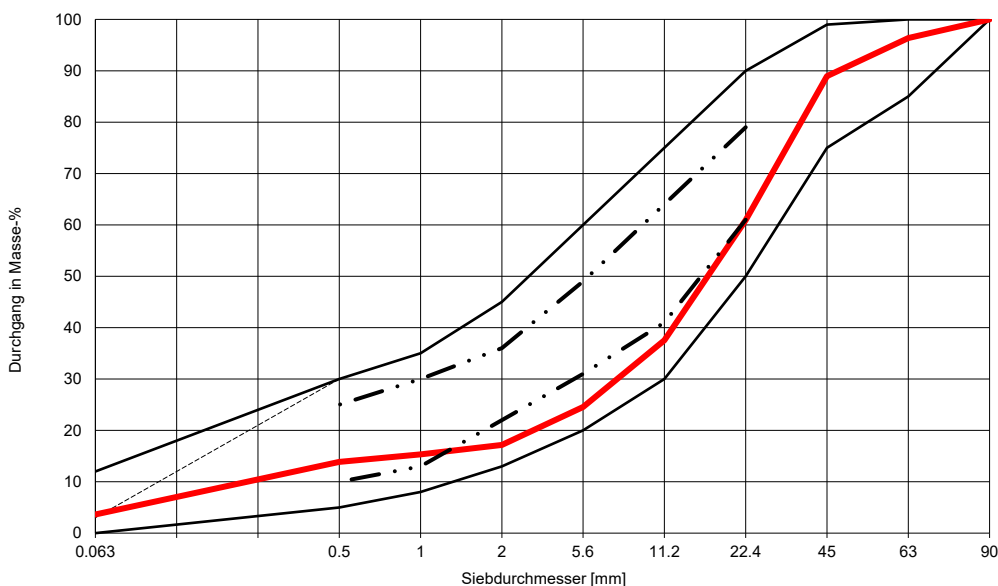
Prüfdatum: 25.06.2024

Witterung: k.A.

Masse Messprobe Mo [g]=	12155.3		Überkorn >90	OC 75
Minimale Messprobe gemäss Norm EN 933-1 = 20 kg			erfüllt	erfüllt
Siebung:	- Trockensiebung	X Waschen und Sieben	SN EN 13285:2021 Tab. 4	

Anteil < 0.063 mm : **3.6** **> 3 Masse-%** Kein Nachweis der Frostbeständigkeit
VSS 70 119:2021 Tab. 2

Prüfsieb	Durchgang
mm	Masse-%
90	100
63	96
45	89
31.5	76
22.4	61
16	49
11.2	38
8	30
5.6	25
4	21
2	17
1	15
0.5	14
0.25	8
0.125	5
0.063	3.6



— Siebkurve der Probe
— Grenzwertrbereich min. / max.

--- CBR - Linie
--- MDV-Wert Bereich Gc, SN EN 13285:2021 Tab.5

Stetigkeit Kornverteilung

SN EN 13285:2021 Tab. 8

1.0 - 2.0 mm	[%]	2
2.0 - 5.6mm	[%]	7
5.6 - 11.0mm	[%]	13
11.0 - 22.4mm	[%]	23

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

Klassifizierung Bestandteile von rezyklierten Gesteinskörnungen

SN EN 933-11:2011 / VSS 70 119:2021 / SN EN 13242+A1:2021 / SN EN 13285:2021

Auftrags-Nr. 0416-24
Probe-Nr. B10761
Material*: **Kiesgemisch**
Trocknungstemperatur: 110 [°C]

	Ergebnis [%]	Anforderung [%] VSS 70 119:2021 Tab. 1	Bewertung
Ra - Bitumenhaltige Materialien	0.2	keine Anforderung	-
Rb - Mauerziegel, Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton	0.0	keine Anforderung	-
Rc - Beton, Betonprodukte, hydr. Gebundene Gesteinskörnungen, Mörtel, Mauerstein	2.7	keine Anforderung	-
Ru - ungebundene natürliche Gesteinskörnungen, Naturstein	97.1	keine Anforderung	-
Rg - Glas	0.0	keine Anforderung	-
X- sonstige Materialien	0.0	keine Anforderung	-
FL - schwimmendes Material	[cm3/kg] 0.0	[cm3/kg] keine Anforderung	-

Bemerkungen: keine

Datum : 25.06.2024

Unterschrift ViaTec Basel AG : K. Teschner

Druckdatum: 25.06.2024

* Angaben Dritter

Anhang C Variantenstudium "Wendehammer Blumenstrasse" der Gruner AG vom 25. November 2024

Arbeitspapier

Auftraggeber Gemeinde Binningen und
BLT Baselland Transport AG

Projekt

Binningen Blumenstrasse

Versanddatum 25.11.2024

Auftrags-Nr.

42400736001

Verfasser Stan

Variantenstudium Wendehammer Blumenstrasse

Verteiler Vorname Name

Firma

Pdf Daniel Bächler

Gemeinde Binningen

Pdf Fabio Calicchio

BLT Baselland Transport AG

Inhalt

	Seite
1 Variantenstudium "Wendehammer Blumenstrasse beim BLT-Trasse"	2
1.1 Bauherrschaft	2
1.2 Objekt	2
2 Ausgangslage	2
3 Randbedingungen	3
3.1 Grundlagen	3
4 Variantenstudium	4
4.1 Variante 1: Dreipunktwege 1	4
4.2 Variante 2: Dreipunktwege 2	4
4.3 Variante 3: Wendeschleife	5
4.4 Fazit Vorschlag Bestvariante	6

Anhang

- A Schleppkurve 1
- B Schleppkurve 2
- C Schleppkurve 3

1 Variantenstudium "Wendehammer Blumenstrasse beim BLT-Trasse"

1.1 Bauherrschaft

Gemeinde Binningen

Abt. Verkehr / Strassen / Versorgung

Hauptstrasse 36

CH-4102 Binningen

BLT Baselland Transport AG

Abt. Infrastruktur

Grenzweg 1

CH-4104 Oberwil

1.2 Objekt

Gemeinde Binningen, Blumenstrasse

Abschnitt Bottmingerstrasse bis Schafmattweg

Erneuerung Fahrbahn und Birsig-Brücke-Verbreiterung, Variantenstudium Wendehammer

Bauprojekt

2 Ausgangslage

Die Blumenstrasse in der Gemeinde Binningen hat die Funktion einer Erschliessungsstrasse und ist derzeit über ein Einbahnsystem mit der Gorenmattstrasse sowie der Bottmingerstrasse erschlossen. Aufgrund der geplanten Schliessung des Bahnübergangs (Blumenstrasse / Bottmingerstrasse) sowie der Aufhebung der Zufahrt über die Gorenmattstrasse, ist die Erschliessung der Blumenstrasse via Schafmattweg mittels einer MIV-Brücke vorgesehen. Die daraus resultierende Einbahnfunktion der Blumenstrasse erfordert einen Wendepunkt im Bereich des heute bestehenden Bahnübergangs (Blumenstrasse / Bottmingerstrasse) der BLT.

In einem Variantenstudium wurden unter Berücksichtigung der engen Platzverhältnisse und der erforderlichen Wendekapazität für einen Lastwagen (Kehrichtabfuhr) verschiedene Machbarkeiten für die Projektierung eines Wendehammers erarbeitet.

3 Randbedingungen

Folgende Randbedingungen sind unter Berücksichtigung der Drittprojekte der BLT und der Überbauung auf dem Primus- Areal gegeben:

- > Einhaltung Abstand zum Bahntrasse (1m)
- > Auffahrtsrampe Haltestelle Bottminger Mühle
- > Parzellengrenze Überbauung Primus Areal (Parz. Nr. 1427, 1425, 1429, 1428, 1430)
- > Parzellengrenzen entlang der Blumenstrasse

3.1 Grundlagen

Für das Variantenstudium wurden mit folgenden Grundlagen gearbeitet:

- > Fahrgeschwindigkeit 20km/h
- > Fahrzeugabmessung - Müllfahrzeug (L=9.4m, B= 2.60m, Spurbreite=2.60m)

4 Variantenstudium

4.1 Variante 1: Dreipunktswende 1

In dieser Variante holt das Fahrzeug zunächst über das linke dann über das rechte Trottoir aus und fährt anschliessend vorwärts in Richtung Tramhaltestelle Bottmingermühle. Von dort aus wendet das Fahrzeug rückwärts in den Fussgängerweg entlang der Bahngleise und setzt seine Fahrt vorwärts fort.

Die Voraussetzung für diese Variante ist die Nutzung beider Strassenseiten inklusive der Trottoirs ab der Parzelle 1431. Dies erfordert die Umgestaltung der Blumenstrasse zu einer Begegnungszone mit abgesengten Trottoirs. Im Bereich der Haltestelle Bottmingermühle wird etwas mehr Fläche für das Wendemanöver benötigt als von der BLT projektiert wurde und es entsteht ein Konflikt mit dem Fussweg der neuen Überbauung auf dem Primus Areal. Auf der gegenüberliegenden Seite wird die eingerechnete Manöverfläche eingehalten.

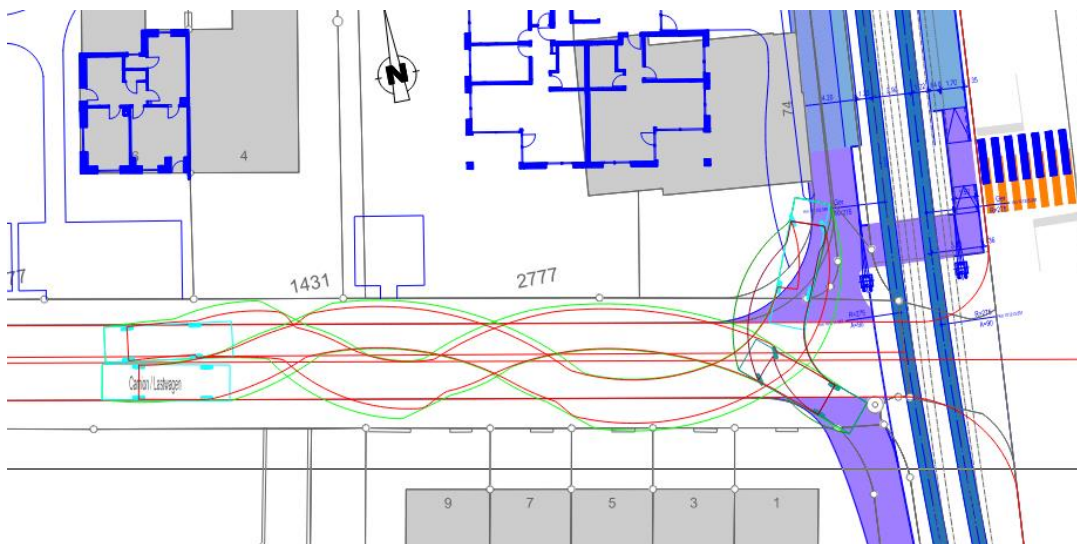


Abbildung 1: Schleppkurve Variante 1

4.2 Variante 2: Dreipunktswende 2

In der zweiten Variante verläuft die Fahrspur in einem weiten Bogen von der rechten Strassenseite bis zum linken Trottoirrand und führt anschliessend vorwärts in den Fussgängerweg neben der Parzelle 1439. Von dort aus führt das Wendemanöver rückwärts in Richtung der Haltestelle Bottmingermühle und wird darauffolgend vorwärts fortgesetzt.

Ähnlich wie bei Variante 1 erfordert diese Schleppkurve beide Fahrspuren einschliesslich des Trottoirs ab der Parzelle 2777. Der Ausbau der Blumenstrasse mit befahrbaren Trottoirs wäre in diesem Fall ebenso notwendig. Beim Einfahren in den Fussgängerweg wird der berechnete Platzbedarf leicht überschritten. Beim Rückwärtsfahren im Bereich der Haltestelle übersteigt das Wendemanöver die vorgesehene Wendefläche von der BLT jedoch deutlich. Die Rückfahrt reicht nahezu bis zur Perronkante, was zu Konfliktpunkten mit der Rampe zur Haltestelle sowie mit dem Gehweg der Überbauung auf dem Primus -Areal führt.



Abbildung 2: Schleppkurve Variante 2

4.3 Variante 3: Wendeschleife

In der dritten Variante wird die Wendemöglichkeit mittels einer Wendeschleife untersucht. Es wird deutlich, dass der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht und die Grundstücksgrenzen deutlich überschritten werden. Es müsste ein Grossteil der Hausvorplätze wie auch deutlich mehr Wendefläche auf Seite des Primus Arealen in Anspruch genommen werden. Die Abmessungen von einem Müllfahrzeug sind zu gross, um mit den entsprechenden Gegebenheiten eine Wendung ohne mehrere Manöver durchzuführen.

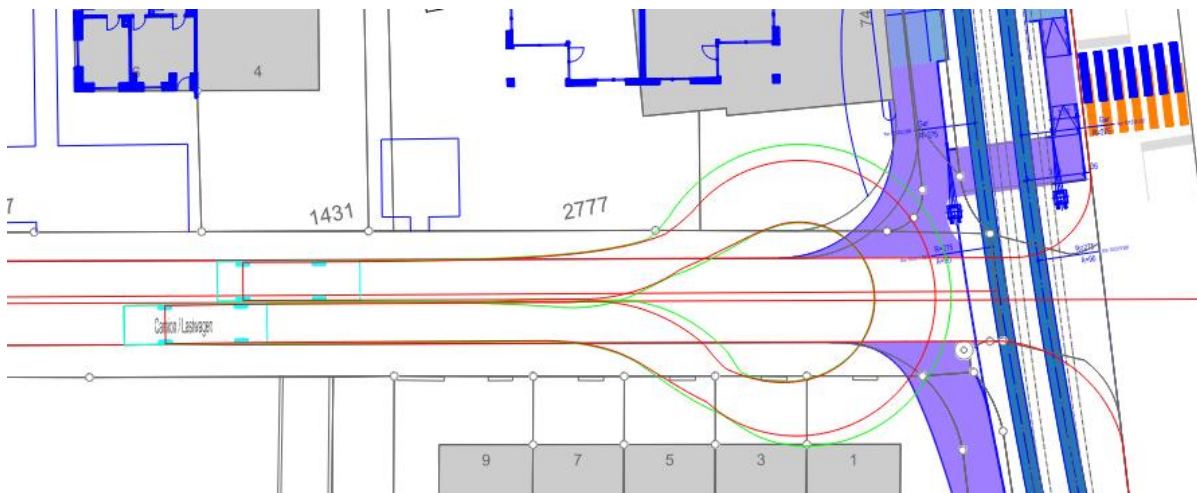


Abbildung 3: Schleppkurve Variante 3

4.4 Fazit Vorschlag Bestvariante

Aufgrund der oben erwähnten Kriterien empfehlen wir für den Wendehammer die Variante 1. In dieser Variante erfolgt das Wendemanöver in Richtung Haltestelle vorwärts, was die Verkehrssicherheit im Vergleich zur rückwärtigen Wendung in Variante 2 erhöht. Zudem steht ausreichend Platz zwischen dem Wendemanöver und der Haltestelle zur Verfügung. Darüber hinaus wird auch die berechnete Manöverfläche nur geringfügig überschritten.

Gruner AG

Simone Schupp

Projekt – und Bauleiterin Tiefbau

Anna Stebler

Projektingenieurin Tiefbau

Anhang D Kostenvoranschläge vom 29. April 2025 (Genauigkeit $\pm 10\%$)

Projekt:	42400736000 Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekt:	Gesamtprojekt
Bauherr:	Gemeinde Binningen, Hauptstrasse 36, 4102 Binningen
Bauherr:	BLT Baselland Transport AG, Grenzweg 1, 4104 Oberwil
Tiefbauplaner:	Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil
Tragwerksplaner :	Gruner Bauwerkserhalt AG, St. Jakob-Str. 199, 4020 Basel
Landschaftsarchitekt :	Beyeler + Trueb Landschaftsarchitektur GmbH, Florenz-Strasse 1e, 4142 Münchenstein
Sachbearbeitung:	Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 5'671'696 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Binningen,
Gemeinde Binningen

Oberwil,
BLT Baselland Transport AG

Oberwil,
Gruner AG

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEBEINKOSTEN	488'000		
	Brueck	203'000		
	Str_BP	141'000		
	IWB_WL	19'000		
	IWB_G	15'000		
	Primeo	15'000		
	FW_VL	38'000		
	Komm	12'000		
	Ufer	23'000		
	WAR	22'000		
6	FERNWÄRME	360'500		
	FW_VL	360'500		
8	ALLGEMEINER TIEFBAU	4'398'200		
	Brueck	2'151'500		
	Str_BP	960'000		
	IWB_WL	217'000		
	IWB_G	178'000		
	Primeo	188'000		
	FW_VL	86'000		
	Komm	139'700		
	Ufer	227'500		
	WAR	250'500		
	Total CHF	5'246'700		
	Brueck	2'354'500		
	Str_BP	1'101'000		
	IWB_WL	236'000		
	IWB_G	193'000		
	Primeo	203'000		
	FW_VL	484'500		
	Komm	151'700		
	Ufer	250'500		
	WAR	272'500		

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detaillausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEBEKOSTEN		488'000	
	Brueck		203'000	
	Str_BP		141'000	
	IWB_WL		19'000	
	IWB_G		15'000	
	Primeo		15'000	
	FW_VL		38'000	
	Komm		12'000	
	Ufer		23'000	
	WAR		22'000	
51	Bewilligungen, Gebühren		15'000	
	Str_BP		10'000	
	Ufer		5'000	
511	Bewilligungen, Gebühren	15'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	5'000		
522	Baugrunduntersuchungen	59'500		
	Brueck	10'000		
	Str_BP	49'500		
522.1	Schadstoffuntersuchungen Allmend			30'268
	Str_BP			30'268
522.4	Materialprüfungen			34'052
	Brueck			10'810
	Str_BP			23'242
58	Rückstellungen und Reserven		413'500	
	Brueck		193'000	
	Str_BP		81'500	
	IWB_WL		19'000	
	IWB_G		15'000	
	Primeo		15'000	
	FW_VL		38'000	
	Komm		12'000	
	Ufer		18'000	
	WAR		22'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	413'500		
	Brueck	193'000		
	Str_BP	81'500		
	IWB_WL	19'000		
	IWB_G	15'000		
	Primeo	15'000		
	FW_VL	38'000		
	Komm	12'000		
	Ufer	18'000		
	WAR	22'000		
6	FERNWÄRME		360'500	
	FW_VL		360'500	

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
63	TIEFBAUARBEITEN FERNWÄRME-LEITUNGSBAU FW_VL		120'500 120'500	
631	Tiefbauarbeiten Wärmenetz FW_VL	120'500 120'500		
631.3	Hausanschlüsse FW_VL			109'722 109'722
631.9	Diverse Nebenarbeiten FW_VL			20'539 20'539
64	ROHRBAUARBEITEN FERNWÄRME-LEITUNGSBAU FW_VL		220'000 220'000	
641	Rohrbauarbeiten Wärmenetz FW_VL	220'000 220'000		
641.3	Hausanschlüsse FW_VL			216'200 216'200
641.7	Wärmedämmung FW_VL			21'620 21'620
67	NETZÜBERWACHUNG FW_VL		20'000 20'000	
671	Netzüberwachung Fernwärme FW_VL	20'000 20'000		
671.3	Hausanschlüsse FW_VL			21'620 21'620
8	ALLGEMEINER TIEFBAU Brueck Str_BP IWB_WL IWB_G Primeo FW_VL Komm Ufer WAR		4'398'200 2'151'500 960'000 217'000 178'000 188'000 86'000 139'700 227'500 250'500	
81	STRASSENBAU Brueck Str_BP		2'579'000 1'949'500 629'500	
811	Baumeisterarbeiten Str_BP	629'500 629'500		
811.2	Gemeindestrasse Str_BP			659'951 659'951
811.9	Regieleistungen Str_BP			20'539 20'539
812	Baumeisterarbeiten Kunstbauten Brueck	1'949'500 1'949'500		

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
812.2	Beton-Brücke			2'086'330
	Brueck			2'086'330
812.9	Regieleistungen			21'080
	Brueck			21'080
82	ABWASSER		216'000	
	WAR		216'000	
820	Tiefbauarbeiten	216'000		
	WAR	216'000		
820.1	Hauptleitung			219'443
	WAR			219'443
820.9	Regieleistungen			14'053
	WAR			14'053
83	TRINKWASSERVERSORGUNG		156'500	
	IWB_WL		156'500	
830	Baumeisterarbeiten	91'000		
	IWB_WL	91'000		
830.1	Hauptleitung			90'264
	IWB_WL			90'264
830.9	Regieleistungen			8'108
	IWB_WL			8'108
831	Brunnmeisterarbeiten	65'500		
	IWB_WL	65'500		
831.1	Hauptleitung			70'806
	IWB_WL			70'806
84	ALLGEMEINE WERKLEITUNGEN (E, TV, G)		287'700	
	IWB_G		117'500	
	Primeo		90'500	
	Komm		79'700	
840	Tiefbauarbeiten	212'700		
	IWB_G	42'500		
	Primeo	90'500		
	Komm	79'700		
840.1	Hauptleitung			209'714
	IWB_G			37'835
	Primeo			89'723
	Komm			82'156
840.9	Regieleistungen			20'216
	IWB_G			8'108
	Primeo			8'108
	Komm			4'000
841	Rohrbau	75'000		
	IWB_G	75'000		
841.3	Rohrbau Gas			81'075
	IWB_G			81'075

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
85	WASSERBAU		72'000	
	Ufer		72'000	
850	Baumeisterarbeiten	72'000		
	Ufer	72'000		
850.3	Bachverbau			77'832
	Ufer			77'832
88	NEBENARBEITEN		461'000	
	Str_BP		185'000	
	IWB_WL		26'000	
	IWB_G		26'000	
	Primeo		59'000	
	FW_VL		19'500	
	Komm		37'500	
	Ufer		108'000	
880	Signalisation und Markierung	15'000		
	Str_BP	15'000		
880.1	Markierungsarbeiten			10'810
	Str_BP			10'810
880.2	Signalisation			5'405
	Str_BP			5'405
881	Sicherheitsleistungen	93'500		
	Str_BP	47'000		
	IWB_WL	9'500		
	IWB_G	9'500		
	Primeo	9'500		
	FW_VL	9'500		
	Komm	8'500		
881.1	Verkehrsdienst			53'510
	Str_BP			21'620
	IWB_WL			6'486
	IWB_G			6'486
	Primeo			6'486
	FW_VL			6'486
	Komm			5'946
881.2	Sicherheitswärter BLT			47'566
	Str_BP			29'187
	IWB_WL			3'784
	IWB_G			3'784
	Primeo			3'784
	FW_VL			3'784
	Komm			3'243
882	Ausstattung und Möblierung	28'000		
	Str_BP	26'000		
	Ufer	2'000		
882.1	Möblierung			2'162
	Ufer			2'162
882.3	öffentliche Beleuchtung			28'106
	Str_BP			28'106
883	Gartenanlagen	56'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	46'000		

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
883.2	Strassenrabatten			10'810
	Str_BP			10'810
883.5	Flussufer			49'726
	Ufer			49'726
884	Zäune, Geländer und Leiteinrichtungen	70'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	60'000		
884.1	Zaun- und Geländerarbeiten			75'670
	Str_BP			10'810
	Ufer			64'860
885	Gebühren	198'500		
	Str_BP	77'000		
	IWB_WL	16'500		
	IWB_G	16'500		
	Primeo	49'500		
	FW_VL	10'000		
	Komm	29'000		
885.1	Entsorgungsgebühren Belag			4'324
	Str_BP			4'324
885.2	Entsorgungsgebühren Kiesmaterial			210'256
	Str_BP			78'913
	IWB_WL			17'837
	IWB_G			17'837
	Primeo			53'510
	FW_VL			10'810
	Komm			31'349
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN		626'000	
	Brueck		202'000	
	Str_BP		145'500	
	IWB_WL		34'500	
	IWB_G		34'500	
	Primeo		38'500	
	FW_VL		66'500	
	Komm		22'500	
	Ufer		47'500	
	WAR		34'500	
891	Honorare	360'500		
	Str_BP	141'500		
	IWB_WL	33'000		
	IWB_G	33'000		
	Primeo	37'000		
	FW_VL	64'000		
	Komm	21'000		
	WAR	31'000		
891.1	Tiefbau			222'146
	Str_BP			152'962
	IWB_WL			35'673
	WAR			33'511
891.5	Honorare Strom, TV und Gas			167'555
	IWB_G			35'673
	Primeo			39'997
	FW_VL			69'184
	Komm			22'701

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
892	Honorare Gruner Gruppenfirmen	193'000		
	Brueck	193'000		
892.1	Honorare			208'633
	Brueck			208'633
893	Honorare Drittfirmen	72'500		
	Brueck	9'000		
	Str_BP	4'000		
	IWB_WL	1'500		
	IWB_G	1'500		
	Primeo	1'500		
	FW_VL	2'500		
	Komm	1'500		
	Ufer	47'500		
	WAR	3'500		
893.1	Honorare			58'374
	Brueck			7'567
	Ufer			50'807
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten			20'002
	Brueck			2'162
	Str_BP			4'324
	IWB_WL			1'622
	IWB_G			1'622
	Primeo			1'622
	FW_VL			2'703
	Komm			1'622
	Ufer			541
	WAR			3'784
Total CHF			5'246'700	
	Brueck		2'354'500	
	Str_BP		1'101'000	
	IWB_WL		236'000	
	IWB_G		193'000	
	Primeo		203'000	
	FW_VL		484'500	
	Komm		151'700	
	Ufer		250'500	
	WAR		272'500	

Projekt:	42400736000 Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekte:	Brueck, Str_BP, öB, Ufer
Bauherr:	Gemeinde Binningen, Hauptstrasse 36, 4102 Binningen
Bauherr:	BLT Baselland Transport AG, Grenzweg 1, 4104 Oberwil
Tiefbauplaner:	Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil
Tragwerksplaner :	Gruner Bauwerkserhalt AG, St. Jakob-Str. 199, 4020 Basel
Landschaftsarchitekt :	Beyeler + Trueb Landschaftsarchitektur GmbH, Florenz-Strasse 1e, 4142 Münchenstein
Sachbearbeitung:	Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 4'006'189 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Binningen,
Gemeinde Binningen

Oberwil,
BLT Baselland Transport AG

Oberwil,
Gruner AG

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEKENKOSTEN	367'000
	Brueck	203'000
	Str_BP	141'000
	Ufer	23'000
8	ALLGEMEINER TIEFBAU	3'339'000
	Brueck	2'151'500
	Str_BP	960'000
	Ufer	227'500
	Total CHF	3'706'000
	Brueck	2'354'500
	Str_BP	1'101'000
	Ufer	250'500

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detailausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
5	BAUNEBEINKOSTEN		367'000	
	Brueck		203'000	
	Str_BP		141'000	
	Ufer		23'000	
51	Bewilligungen, Gebühren		15'000	
	Str_BP		10'000	
	Ufer		5'000	
511	Bewilligungen, Gebühren	15'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	5'000		
522	Baugrunduntersuchungen	59'500		
	Brueck	10'000		
	Str_BP	49'500		
522.1	Schadstoffuntersuchungen Allmend			30'268
	Str_BP			30'268
522.4	Materialprüfungen			34'052
	Brueck			10'810
	Str_BP			23'242
58	Rückstellungen und Reserven		292'500	
	Brueck		193'000	
	Str_BP		81'500	
	Ufer		18'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	292'500		
	Brueck	193'000		
	Str_BP	81'500		
	Ufer	18'000		
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		3'339'000	
	Brueck		2'151'500	
	Str_BP		960'000	
	Ufer		227'500	
81	STRASSENBAU		2'579'000	
	Brueck		1'949'500	
	Str_BP		629'500	
811	Baumeisterarbeiten	629'500		
	Str_BP	629'500		
811.2	Gemeindestrasse			659'951
	Str_BP			659'951
811.9	Regieleistungen			20'539
	Str_BP			20'539

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
812	Baumeisterarbeiten Kunstbauten	1'949'500		
	Brueck	1'949'500		
812.2	Beton-Brücke			2'086'330
	Brueck			2'086'330
812.9	Regieleistungen			21'080
	Brueck			21'080
85	WASSERBAU		72'000	
	Ufer		72'000	
850	Baumeisterarbeiten	72'000		
	Ufer	72'000		
850.3	Bachverbau			77'832
	Ufer			77'832
88	NEBENARBEITEN		293'000	
	Str_BP		185'000	
	Ufer		108'000	
880	Signalisation und Markierung	15'000		
	Str_BP	15'000		
880.1	Markierungsarbeiten			10'810
	Str_BP			10'810
880.2	Signalisation			5'405
	Str_BP			5'405
881	Sicherheitsleistungen	47'000		
	Str_BP	47'000		
881.1	Verkehrsdienst			21'620
	Str_BP			21'620
881.2	Sicherheitswärter BLT			29'187
	Str_BP			29'187
882	Ausstattung und Möblierung	28'000		
	Str_BP	26'000		
	Ufer	2'000		
882.1	Möblierung			2'162
	Ufer			2'162
882.3	öffentliche Beleuchtung			28'106
	Str_BP			28'106
883	Gartenanlagen	56'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	46'000		
883.2	Strassenrabatten			10'810
	Str_BP			10'810
883.5	Flussufer			49'726
	Ufer			49'726
884	Zäune, Geländer und Leiteinrichtungen	70'000		
	Str_BP	10'000		
	Ufer	60'000		
884.1	Zaun- und Geländerarbeiten			75'670
	Str_BP			10'810

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
	Ufer			64'860
885	Gebühren	77'000		
	Str_BP	77'000		
885.1	Entsorgungsgebühren Belag			4'324
	Str_BP			4'324
885.2	Entsorgungsgebühren Kiesmaterial			78'913
	Str_BP			78'913
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN		395'000	
	Brueck		202'000	
	Str_BP		145'500	
	Ufer		47'500	
891	Honorare	141'500		
	Str_BP	141'500		
891.1	Tiefbau			152'962
	Str_BP			152'962
892	Honorare Gruner Gruppenfirmen	193'000		
	Brueck	193'000		
892.1	Honorare			208'633
	Brueck			208'633
893	Honorare Drittfirmen	60'500		
	Brueck	9'000		
	Str_BP	4'000		
	Ufer	47'500		
893.1	Honorare			58'374
	Brueck			7'567
	Ufer			50'807
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten			7'027
	Brueck			2'162
	Str_BP			4'324
	Ufer			541
Total CHF			3'706'000	
	Brueck		2'354'500	
	Str_BP		1'101'000	
	Ufer		250'500	

Projekt: 42400736000
Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekte: WAR

Bauherr: BLT Baselland Transport AG, Grenzweg 1, 4104 Oberwil

Tiefbauplaner: Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil

:

Sachbearbeitung: Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 294'573 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Oberwil,
BLT Baselland Transport AG

Oberwil,
Gruner AG

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

5	BAUNE BENKOSTEN	22'000
8	ALLGEMEINER TIEFBAU	250'500
Total CHF		272'500

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detailausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
5	BAUNESENKOSTEN		22'000	
58	Rückstellungen und Reserven		22'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	22'000		
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		250'500	
82	ABWASSER		216'000	
820	Tiefbauarbeiten	216'000		
820.1	Hauptleitung			219'443
820.9	Regieleistungen			14'053
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN		34'500	
891	Honorare	31'000		
891.1	Tiefbau			33'511
893	Honorare Drittfirinen	3'500		
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten			3'784
Total CHF			272'500	

Projekt: 42400736000
Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekte: IWB_WL, IWB_G

Bauherr: IWB, Margarethenstrasse 40, 4002 Basel

Tiefbauplaner: Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil

:

Sachbearbeitung: Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 463'754 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Basel,
IWB Industrielle Werke Basel

Oberwil,
Gruner AG

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEKENKOSTEN	34'000
	IWB_WL	19'000
	IWB_G	15'000
8	ALLGEMEINER TIEFBAU	395'000
	IWB_WL	217'000
	IWB_G	178'000
	Total CHF	429'000
	IWB_WL	236'000
	IWB_G	193'000

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detaillausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEBEINKOSTEN		34'000	
	IWB_WL		19'000	
	IWB_G		15'000	
58	Rückstellungen und Reserven		34'000	
	IWB_WL		19'000	
	IWB_G		15'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	34'000		
	IWB_WL	19'000		
	IWB_G	15'000		
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		395'000	
	IWB_WL		217'000	
	IWB_G		178'000	
83	TRINKWASSERVERSORGUNG		156'500	
	IWB_WL		156'500	
830	Baumeisterarbeiten	91'000		
	IWB_WL	91'000		
830.1	Hauptleitung			90'264
	IWB_WL			90'264
830.9	Regieleistungen			8'108
	IWB_WL			8'108
831	Brunnmeisterarbeiten	65'500		
	IWB_WL	65'500		
831.1	Hauptleitung			70'806
	IWB_WL			70'806
84	ALLGEMEINE WERKLEITUNGEN (E, TV, G)		117'500	
	IWB_G		117'500	
840	Tiefbauarbeiten	42'500		
	IWB_G	42'500		
840.1	Hauptleitung			37'835
	IWB_G			37'835
840.9	Regieleistungen			8'108
	IWB_G			8'108
841	Rohrbau	75'000		
	IWB_G	75'000		
841.3	Rohrbau Gas			81'075
	IWB_G			81'075
88	NEBENARBEITEN		52'000	
	IWB_WL		26'000	

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

	IWB_G		26'000	
881	Sicherheitsleistungen	19'000		
	IWB_WL	9'500		
	IWB_G	9'500		
881.1	Verkehrsdienst			12'972
	IWB_WL			6'486
	IWB_G			6'486
881.2	Sicherheitswärter BLT			7'568
	IWB_WL			3'784
	IWB_G			3'784
885	Gebühren	33'000		
	IWB_WL	16'500		
	IWB_G	16'500		
885.2	Entsorgungsgebühren Kiesmaterial			35'674
	IWB_WL			17'837
	IWB_G			17'837
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN		69'000	
	IWB_WL		34'500	
	IWB_G		34'500	
891	Honorare	66'000		
	IWB_WL	33'000		
	IWB_G	33'000		
891.1	Tiefbau			35'673
	IWB_WL			35'673
891.5	Honorare Strom, TV und Gas			35'673
	IWB_G			35'673
893	Honorare Drittfirmen	3'000		
	IWB_WL	1'500		
	IWB_G	1'500		
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten			3'244
	IWB_WL			1'622
	IWB_G			1'622
Total CHF			429'000	
	IWB_WL		236'000	
	IWB_G		193'000	

Projekt: 42400736000
Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekte: Primeo, FW_VL

Bauherr: Primeo Energie AG, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein

Tiefbauplaner: Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil

:

Sachbearbeitung: Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 743'191 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Münchenstein,
Primeo Energie AG

Oberwil,
Gruner AG

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			

5	BAUNEKENKOSTEN	53'000
	Primeo	15'000
	FW_VL	38'000
6	FERNWÄRME	360'500
	FW_VL	360'500
8	ALLGEMEINER TIEFBAU	274'000
	Primeo	188'000
	FW_VL	86'000
	Total CHF	687'500
	Primeo	203'000
	FW_VL	484'500

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detailausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
5	BAUNEBENKOSTEN		53'000	
	Primeo		15'000	
	FW_VL		38'000	
58	Rückstellungen und Reserven		53'000	
	Primeo		15'000	
	FW_VL		38'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	53'000		
	Primeo	15'000		
	FW_VL	38'000		
6	FERNWÄRME		360'500	
	FW_VL		360'500	
63	TIEFBAUARBEITEN FERNWÄRME-LEITUNGSBAU		120'500	
	FW_VL		120'500	
631	Tiefbauarbeiten Wärmenetz	120'500		
	FW_VL	120'500		
631.3	Hausanschlüsse			109'722
	FW_VL			109'722
631.9	Diverse Nebenarbeiten			20'539
	FW_VL			20'539
64	ROHRBAUARBEITEN FERNWÄRME-LEITUNGSBAU		220'000	
	FW_VL		220'000	
641	Rohrbauarbeiten Wärmenetz	220'000		
	FW_VL	220'000		
641.3	Hausanschlüsse			216'200
	FW_VL			216'200
641.7	Wärmedämmung			21'620
	FW_VL			21'620
67	NETZÜBERWACHUNG		20'000	
	FW_VL		20'000	
671	Netzüberwachung Fernwärme	20'000		
	FW_VL	20'000		
671.3	Hausanschlüsse			21'620
	FW_VL			21'620
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		274'000	
	Primeo		188'000	
	FW_VL		86'000	

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
	Objekt			
84	ALLGEMEINE WERKLEITUNGEN (E, TV, G) Primeo		90'500 90'500	
840	Tiefbauarbeiten Primeo	90'500 90'500		
840.1	Hauptleitung Primeo			89'723 89'723
840.9	Regieleistungen Primeo			8'108 8'108
88	NEBENARBEITEN Primeo FW_VL		78'500 59'000 19'500	
881	Sicherheitsleistungen Primeo FW_VL	19'000 9'500 9'500		
881.1	Verkehrsdienst Primeo FW_VL			12'972 6'486 6'486
881.2	Sicherheitswärter BLT Primeo FW_VL			7'568 3'784 3'784
885	Gebühren Primeo FW_VL	59'500 49'500 10'000		
885.2	Entsorgungsgebühren Kiesmaterial Primeo FW_VL			64'320 53'510 10'810
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN Primeo FW_VL		105'000 38'500 66'500	
891	Honorare Primeo FW_VL	101'000 37'000 64'000		
891.5	Honorare Strom, TV und Gas Primeo FW_VL			109'181 39'997 69'184
893	Honorare Drittfirmer Primeo FW_VL	4'000 1'500 2'500		
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten Primeo FW_VL			4'325 1'622 2'703
Total CHF Primeo FW_VL			687'500 203'000 484'500	

Projekt: 42400736000
Binningen, Blumenstrasse: Bottmingerstrasse bis Schafmattweg
Strassen-, Brücken- und Werkleitungsbau
Objekte: Komm

Bauherr: ImproWare AG, Zurlindenstrasse 29, 4133 Pratteln

Tiefbauplaner: Gruner AG, Mühlegasse 10, 4104 Oberwil

:

Sachbearbeitung: Simone Schupp

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

KV-Original 163'989 CHF inkl. MWST

Bild:



Grundlagen: Die Baumeisterkosten wurden anhand von Einheitspreisen einer aktuellen Submission in das bereits erstellte Leistungsverzeichnis eingefügt.
Die restlichen Kosten wurden anhand von ähnlichen Projekten basierend auf den verschiedenen Aufträgen ermittelt oder durch Erfahrungswerte berechnet.

Preisstand: 2025

Pratteln,
ImproWare AG

Oberwil,
Gruner AG

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
5	BAUNE BENKOSTEN		12'000	
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		139'700	
Total CHF			151'700	

Kostenvoranschlag vom 29. April 2025 (Genauigkeit +/- 10%)

Detailausdruck **exkl. MWST**

BKP TB	Bezeichnung	Total 3-stellig	Total 1,2-stellig	KV-Orig. inkl. MWST
5	BAUNEBEKOSTEN		12'000	
58	Rückstellungen und Reserven		12'000	
583	Reserven für Unvorhergesehenes	12'000		
8	ALLGEMEINER TIEFBAU		139'700	
84	ALLGEMEINE WERKLEITUNGEN (E, TV, G)		79'700	
840	Tiefbauarbeiten	79'700		
840.1	Hauptleitung			82'156
840.9	Regieleistungen			4'000
88	NEBENARBEITEN		37'500	
881	Sicherheitsleistungen	8'500		
881.1	Verkehrsdienst			5'946
881.2	Sicherheitswärter BLT			3'243
885	Gebühren	29'000		
885.2	Entsorgungsgebühren Kiesmaterial			31'349
89	HONORARE UND NEBENKOSTEN		22'500	
891	Honorare	21'000		
891.5	Honorare Strom, TV und Gas			22'701
893	Honorare Drittfirmer	1'500		
893.2	Aufnahmen AV- und LK-Daten			1'622
Total CHF			151'700	